



Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung

29. Datenfortschreibung (2023/2024)

zu Frauen in Hochschulen

und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK)
- Büro -
Godesberger-Allee 20
53175 Bonn

Telefon: (0228) 99 5402-0
Telefax: (0228) 99 5402-150
E-mail: gwk@gwk-bonn.de
Internet: www.gwk-bonn.de

ISBN 978-3-947282-30-2
2025

Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung

29. Datenfortschreibung (2023/2024) zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

Zusammenfassung

Einführung

Wenn wir eine exzellente Wissenschafts- und Forschungslandschaft in Deutschland wollen, dann brauchen wir eine Vielfalt von Perspektiven und Erfahrungen. Akademische Freiheit, Gleichstellung und Inklusivität sind Grundprinzipien, die einem innovativen, zukunftsstarken Forschungsraum zugrunde liegen. Die Förderung dieser zentralen Werte ist von entscheidender Bedeutung, um dem zunehmenden globalen Druck standzuhalten und die Führungsrolle Deutschlands und der EU als Standort exzellenter Forschung zu festigen und weiter auszubauen - einer Forschung, die allen zugutekommt und die als Magnet für einen vielfältigen Talentpool dienen kann.

In Deutschland stellt die Gleichstellung von Frauen und Männern dabei weiterhin eine der großen Herausforderungen für die Qualität und internationale Konkurrenzfähigkeit des Wissenschaftssystems dar. Im neuen "She Figures Index", mit dem die Europäische Kommission die Fortschritte der Mitgliedstaaten im Bereich Geschlechtergleichstellung in Forschung und Innovation (F&I) misst, erreicht Deutschland insgesamt nur den drittletzten Platz¹.

Der aktuelle Gleichstellungsmonitor belegt, dass sich die grundsätzlich positive Tendenz der vergangenen Jahre zwar fortsetzt - so steigt beispielsweise der Frauenanteil an den Professuren weiter von 28% auf nun knapp 29% - der Weg zur Parität an vielen Stellen jedoch noch immer lang ist. Die „Leaky Pipeline“ besteht weiter und die „Löcher“ darin werden größer, je höher es auf der Karriereleiter hinaufgeht.

Es braucht daher dringend einen umfassenden Kulturwandel hin zu geschlechtergerechten Strukturen, um die Entwicklung weiter in Richtung Parität voranzutreiben. Aktuell ist aber eher eine gegenteilige Entwicklung zu beobachten: National wie international sehen sich Themen der Gleichstellung, Vielfalt und Inklusivität zunehmendem Rechtfertigungsdruck und großen Herausforderungen gegenüber. Diese reichen von antidemokratischen Diskreditierungsversuchen der Inhalte und Angriffen gegenüber einzelnen Forschungsfeldern, wie z.B. der Geschlechter- und der Klimaforschung, über fiskalische Argumente bis hin zu dem Vorwurf, vermeintlich wissenschaftsferne Anforderungen wie Gleichstellung würden nur unnötige Bürokratie produzieren. Dem ist sowohl wissenschaftlich als auch wissenschaftspolitisch entschieden entgegenzutreten.

¹ She figures 2024 - Publications Office of the EU, S. 21.

Die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz veröffentlicht seit 2008 – in Fortführung der seit 1998 veröffentlichten Berichte der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) – jährlich einen Gesamtüberblick in Form einer Fortschreibung des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Im Jahr 2025 erscheint mit dem „Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung“ die 29. Datenfortschreibung, die die Jahre 2023 (Daten zu den Frauenanteilen bei Professuren) und 2024 (restliche Daten) in den Blick nimmt. Auch dieses Jahr beobachtet die GWK die Situation von Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen, ordnet diese ein und weist auf relevante Entwicklungen und Desiderate hin.

Auf einen Blick²

Hochschulen

Frauenanteil bei Professuren 2023:	28,8% (2022: 28,0%, 2013: 21,3%, 1998: 9,5%).
Frauenanteil bei Bewerbungen 2024:	31,7% (2023: 30,7%, 2014: 26,1%).
Frauenanteil bei Berufungen 2024:	40,3% (2023: 39,6%, 2014: 32,9%).

Außerhochschulische Forschungseinrichtungen

Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal in Führungspositionen 2024:	25,7% (2023: 24,2%, 2014: 14,9%).
Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt 2024:	35,9% (2023: 35,6%, 2014: 30,7%).

Gleichstellung an den Hochschulen

- Frauenanteil bei Professuren / Unterschiede bei Besoldungsstufen

Der Frauenanteil bei den Professuren an Hochschulen lag im Jahr 2023 insgesamt bei 28,8%.³ Das ist ein leichter Anstieg zum Vorjahr mit 28,0%. Die Unterschiede bei den Besoldungsstufen sind hierbei besonders auffällig. Im Jahr 2023 lag der Frauenanteil bei den Juniorprofessuren im W1-Bereich bei 49,4%, war also fast paritätisch, während er bei W2 bei 29,4% und bei W3 bei nur 25,0% lag. Es bleibt also dabei: **Je höher die Besoldungsstufe bei Professuren in Deutschland ist, desto geringer fallen die Frauenanteile aus und desto weiter ist die Parität entfernt.**

- Frauenanteile beim Berufungsgeschehen

Mit Blick auf das Berufungsgeschehen zeigt sich eine bemerkenswerte Entwicklung: Bei **Bewerbungen** auf Hochschulprofessuren lag der Frauenanteil im Jahr 2024⁴ bei 31,7%, im Vorjahr lag er bei 30,7%. Bei den **Listenplätzen** im Jahr 2024 lag der Frauenanteil bei 39,6%, im

² Die Daten zu den Frauenanteilen bei Professuren liegen für 2023 vor, die restlichen Daten für 2024.

³ Die Daten zu den Frauenanteilen bei Professuren liegen für 2023 vor. Die Daten für 2024 werden für den Gleichstellungsmonitor 2026 vorliegen.

⁴ Für das Berufungsgeschehen liegen Daten für 2024 vor.

Jahr 2023 bei 38,4%. Im Jahr 2024 entfielen 40,3% der **Rufe** auf Frauen. Auffällig sind die Berufungen auf Juniorprofessuren, die 2024 mit 51,2% (Vorjahr 50,9%) paritätisch erfolgten und deren Anteil weiter stieg. Bei den **Ernennungen** lag der Frauenanteil im Jahr 2024 bei 40,6%. Die Entwicklung bei den Listenplätzen, Rufen und Ernennungen scheint sich also auf 40% zuzubewegen oder sogar höher auszufallen. **Damit fallen die Frauenanteile in den späteren Phasen des Berufungsgeschehens höher aus als bei den Bewerbungen.**

Gleichstellung in den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

- Frauenanteil am gesamten wissenschaftlichen Personal

Der Frauenanteil am gesamten wissenschaftlichen Personal liegt bei den Forschungsorganisationen bei 35,9%. Hier weist die Leibniz-Gemeinschaft (WGL) mit 46,6% den höchsten Anteil aus, während bei der Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) nur knapp ein Viertel (24,8%) der wissenschaftlichen Beschäftigten Frauen sind (Max-Planck-Gesellschaft (MPG) 36,6%, Helmholtz-Gemeinschaft (HGF) 35,6%). Generell und für alle vier Forschungsorganisationen gemeinsam betrachtet, sinkt der Frauenanteil auch hier mit steigendem Vergütungsniveau. Bei W1 liegt der Frauenanteil bei 37,2%, bei W2 sinkt er auf 34,6% und deutlich bei W3 auf 23,9%.

- Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal in Führungspositionen

Der Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal in Führungspositionen⁵ lag bei den Forschungsorganisationen im Jahr 2024 insgesamt bei 25,7%, was eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr (24,2%) bedeutet. Bei den Führungspositionen ist die MPG Spitzenreiter mit einem Frauenanteil von 33,6% (2023: 32,2%), gefolgt von der WGL mit 32,7% (2023: 30,7%) und der HGF mit 25,0% (2023: 23,8%). Bei der FhG hingegen liegt der Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal in Führungspositionen bei lediglich 10,0% und ist im Vergleich zum Vorjahr etwas gestiegen und zum ersten Mal im zweistelligen Bereich (2023: 8,8%). Bezogen auf die Führungspositionen zeigen sich somit erhebliche organisationsspezifische Unterschiede. Der Frauenanteil bei Neubesetzungen von Führungspositionen lag im Jahr 2024 bei 52,8% von insgesamt 195 Neubesetzungen und hat damit einen deutlichen Sprung nach oben gemacht (Vorjahr: 39,9%).

Bewertung und Einordnung

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass sowohl an den Hochschulen als auch an den Forschungsorganisationen die Frauenanteile an den Professuren/Führungspositionen insgesamt nur langsam steigen. Zudem haben wir es weiterhin mit absinkenden Frauenanteilen auf den verschiedenen Qualifizierungsebenen und Karrierestufen zu tun - die „Leaky Pipeline“ besteht also weiter. Im Berufungsgeschehen der Hochschulen zeigt sich, ebenso wie bei den Führungspositionen insbesondere der MPG und der WGL, eine dynamischere Entwicklung.

⁵ Die Forschungseinrichtungen definieren „Führungsposition“ unterschiedlich, vgl. dazu S. 24 im Textteil des Gleichstellungsmonitors.

Es kann also festgehalten werden, dass trotz aller positiven Tendenzen noch keine Parität erreicht und Gleichstellung kein Selbstläufer ist, sondern weiterhin von allen Beteiligten in Bund, Ländern, Hochschulen und Außeruniversitäten Forschungseinrichtungen gefordert und gefördert werden muss. Um die besten Köpfe im deutschen Wissenschaftssystem zu haben und zu halten, müssen alle Talente gewonnen werden.

Laut einer Erhebung des CHE werden bis 2033 44 % der Hochschulprofessuren aufgrund der anstehenden Emeritierungswelle neu besetzt werden.⁶ Dies muss als Chance begriffen werden, den Anteil an Professorinnen in Richtung Parität weiter zu erhöhen.

Struktur des Gleichstellungsmonitors

Der Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung beinhaltet die „29. Datenfortschreibung (2023/2024) zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen“. Auch dieses Jahr enthält Teil I die grundlegenden Trends und eine gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten. Teil II beinhaltet den Tabellenteil.

⁶ <https://hochschuldaten.chē.de/hochschulleitungen-in-deutschland-update-2025/>

Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung

29. Datenfortschreibung (2023/2024) zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

Inhalt

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN.....	2
VERZEICHNIS DER TABELLEN.....	2
Vorbemerkung.....	5
Teil I	8
1 Grundlegende Trends	8
2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten.....	12
2.1 Ausgangslage	12
2.2 Hochschulen.....	12
2.2.1 Studienbeteiligung	12
2.2.2 Qualifizierung (Promotionen, Habilitationen, Juniorprofessuren).....	14
2.2.3 Frauenanteil an Professuren (Bestand).....	16
2.2.4 Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal.....	17
2.2.5 Frauenanteil am Berufungsgeschehen 2024.....	19
2.2.6 Frauenanteil in Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien	20
2.3 Außerhochschulische Forschungseinrichtungen	21
2.3.1 Frauenanteil an Promovierenden und an Postdocs	22
2.3.2 Frauenanteil am Personal in Führungspositionen nach Führungsebenen.....	23
2.3.3 Frauenanteil in Führungspositionen nach Vergütungsgruppen insgesamt.....	24
2.3.4 Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt, am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal.....	26
2.3.5 Frauenanteil in Führungspositionen bei Neubesetzungen	28
2.3.6 Frauenanteil an gemeinsamen Berufungen	28
2.4 Akademienvorhaben	29
Teil II	30

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

Abbildung 1: Anteile von Frauen an den jeweiligen Qualifikationsstufen	8
Abbildung 2: Retrospektive Qualifikationsverläufe 1986-2005 und 2004-2024 im Vergleich ..	9
Abbildung 3: Anteil von Frauen am Berufungsgeschehen	10
Abbildung 4: Frauenanteil an Professuren insgesamt, an befristeten Professuren sowie Professuren in Teilzeit an Hochschulen 2023	10
Abbildung 5: Studienanfängerinnen nach Fachrichtung	13
Abbildung 6: Anteil von Frauen an Promotionen in ausgewählten Fächergruppen	15
Abbildung 7: Anteile von Frauen an Promotionen, Habilitationen und Juniorprofessuren	16
Abbildung 8: Anteile von Frauen an ausgewählten Besoldungsgruppen	17
Abbildung 9: Anteile von Frauen an Professuren 2023	18
Abbildung 10: Anteile von Professorinnen und Professoren nach Beschäftigungsart 2023	19
Abbildung 11: Frauenanteil am Berufungsgeschehen 2024	20
Abbildung 12: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal bei FhG, HGF, MPG und WGL nach Führungsebenen 2024	24
Abbildung 13: Frauenanteil an wissenschaftlichen Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen	25
Abbildung 14: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal (inkl. Stipendien) außerhochschulischer Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen 2024	26
Abbildung 15: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal außerhochschulischer Forschungseinrichtungen 2024	27
Abbildung 16: Anteile am wissenschaftlichen Personal außerhochschulischer Forschungseinrichtungen nach Beschäftigungsart 2024	28

VERZEICHNIS DER TABELLEN

1.	Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft	1
1.1	Hochschulen insgesamt: Frauenanteil nach Qualifikationsstufen und im Personalbestand in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	1
	Abbildung 1: Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	3
1.2	Frauenanteil in der Fächergruppe Geisteswissenschaften in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	4
	Abbildung 2: Geisteswissenschaften, Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023 ...	6

1.3	Frauenanteil in der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	7
	Abbildung 3: Mathematik, Naturwissenschaften, Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	9
1.4	Frauenanteil in der Fächergruppe Ingenieurwissenschaften in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	10
	Abbildung 4: Ingenieurwissenschaften, Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023..	12
1.5	Frauenanteil in den MINT-Fächern in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	13
	Abbildung 5: MINT-Fächer, Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	15
1.6	Frauenanteil in der Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	16
	Abbildung 6: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften, Frauenanteil an den Professuren insgesamt und C4/W3-Professuren aller Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	18
1.7	Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023 nach Fächergruppen	19
1.7 (1)	Frauen- und Männeranteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023 (Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)	25
2.	Promotionen insgesamt und Promotionen von Frauen	26
2.1	nach Ländern (Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)	26
2.2	nach Fächergruppen (Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)	27
3.	Habilitationen insgesamt und Habilitationen von Frauen	28
3.1	nach Ländern (Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)	28
3.2	nach Fächergruppen (Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)	29
4.	Professuren insgesamt und Frauen auf Professuren	30
4.1	Professuren insgesamt und Frauen auf Professuren nach Hochschularten und Wertigkeiten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	30
4.2	Frauenanteil an Professuren nach Ländern und Hochschularten 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023	32
	Abbildung 7: Frauenanteil an Professuren nach Ländern an den Hochschulen insgesamt 2023	34
5.	Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen auf Hochschulprofessuren	35
5.1	Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten und Wertigkeiten insgesamt (Gesamtüberblick 2004, 2009, 2014, 2019, 2022-2024)	35
5.2	Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten, Wertigkeiten und Fächergruppen 2024	38

5.3	Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten, Wertigkeiten und Ländern 2024	40
6.	Frauenanteil an Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien nach Ländern 2009, 2014, 2019 sowie 2022-2024	44
	Abbildung 8: Frauenanteil an Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien nach Ländern 2024.....	45
7.	Wissenschaftliches Personal insgesamt und weibliches Personal in Führungsfunktionen der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen....	46
7.1	Wissenschaftliches Personal insgesamt und weibliches Personal in Führungspositionen der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Wertigkeit 1999, 2009, 2014, 2019 sowie 2021-2024	46
7.1 (1)	Nachrichtlich: Wissenschaftliches Personal: Frauen- und Männeranteil in Führungspositionen am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen 2024 (Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt).....	48
8.	Frauenanteil in Aufsichtsgremien der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen 2023-2024	49
9.	Frauenanteil am Personal in außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.....	53
9.1	Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und Teilzeitpersonal 2024 nach Vergütungs- und Funktionsgruppen	53
9.1 (1)	Nachrichtlich: Frauen- und Männeranteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am Teilzeitpersonal 2024 nach Vergütungsgruppen	72
9.2	Frauenanteil an Promovierenden und Postdocs nach Finanzierungsgrundlage 2024 (ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung)	77
9.3	Neubesetzung von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen 2024 (ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung)	78
9.4	Frauenanteil an gemeinsam berufenen Professuren 2024 (ohne Geschäftsstelle/ Generalverwaltung).....	83
10.	Frauenanteil in Akademienvorhaben insgesamt nach Vergütungsgruppen und unter den ehrenamtlichen Projektleitungen, getrennt nach laufenden Vorhaben und neu in die Förderung aufgenommenen Vorhaben (2016, 2019, 2023, 2024).....	84

Vorbemerkung

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ GG Artikel 3 Absatz 2.

Im Jahr 1989 veröffentlichte die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) den ersten Bericht zur „Förderung von Frauen im Bereich der Wissenschaft“. 1997 haben die Regierungschefinnen und Regierungschefs von Bund und Ländern die damalige BLK gebeten, im folgenden Jahr auf der Grundlage verbesserten statistischen Materials erneut zu berichten, dementsprechend „ist eine Umfrage zu den Bewerbungen, Berufungen und Ernennungen von Frauen in Führungspositionen in den außeruniversitären Forschungseinrichtungen eingeleitet worden.“¹ Seit 1998 hat die BLK in ihren Berichten „Förderung von Frauen in der Wissenschaft“ die statistischen Daten zu den Frauenanteilen an Führungspositionen systematisch erfasst.

Die zum 1. Januar 2008 errichtete Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) hat die Datenfortschreibung zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen in ihr Arbeitsprogramm aufgenommen. Die jährliche Veröffentlichung ist als Gesamtüberblick einer Datenfortschreibung zu lesen und trägt seit 2024 den Titel „Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung“. Die GWK betrachtet die Frage der Chancengleichheit und Förderung von Frauen in Wissenschaft und Forschung als wichtiges Querschnittsthema.

Der Ausschuss der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz hat diesen Bericht im Oktober 2025 verabschiedet.

¹ Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung, Jahresbericht 1997, S. 42.

Kennzahlen und Indikatoren

Die Daten, auf denen die Datenfortschreibung basiert, haben zum Teil unterschiedliche Stichtage bzw. Berichtszeiträume. Für vom Statistischen Bundesamt erhobene Daten ist der Stichtag der 1. Dezember (Frauenanteile in Bildung und Wissenschaft: Bestand) oder der Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschulen bzw. das Ende des Schuljahres (Frauenanteile in Bildung und Wissenschaft: Qualifikationsverlauf). Für alle anderen Daten ist der Stichtag der 31. Dezember. Alle erhobenen Daten basieren auf der Zählung von Personen.

Das Statistische Bundesamt hat ab dem Berichtsjahr 2015 die Fächersystematik geändert.² Dies hat u.a. Auswirkungen auf die Fächergruppen „Geisteswissenschaften“ (bisher „Sprach- und Kulturwissenschaften“), „Mathematik und Naturwissenschaften“, „Ingenieurwissenschaften“ und „Veterinärmedizin“. Die Ergebnisse sind daher ab dem Berichtsjahr 2015 für die genannten Fächergruppen nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar.

Folgende Daten werden in den jährlichen Fortschreibungen des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen ermittelt und verarbeitet:

- Frauenanteile in Hochschulen: Gesamtzahl der Erstimmatrikulierten, Studienabschlüsse, Promotionen, Habilitationen und Professuren in den MINT-Fächern (Fächergruppen Mathematik/Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften) und in den Fächergruppen Sprach- und Kulturwissenschaften/Geisteswissenschaften, Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften sowie die Darstellung nach Besoldungsgruppen auf der Grundlage von Zahlen des **Statistischen Bundesamtes** (u.a. Fachserie 11, Reihen 4.1, 4.2, 4.3.1, 4.4 und Sonderauswertungen; im Heft Tabellenblock 1 bis 4);
- Anteil von Frauen im Berufungsgeschehen an Hochschulen (Bewerbungen, Berufungen, Ernennungen) auf der Grundlage einer **GWK-Umfrage** bei den Ländern (im Heft Tabellenblock 5), Stichtag: 31. Dezember;
- Anteil von Frauen an Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien auf der Grundlage der Angaben des **Statistischen Bundesamtes** (im Heft Tabelle 6), Stichtag: 31. Dezember;
- Anteil von Frauen in außerhochschulischen Forschungseinrichtungen (Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal und Frauenanteil am Personal in Führungspositionen, Frauenanteil an Promovierenden und Postdocs, Frauenanteil am wissenschaftlichen, am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal, Frauenanteil in Führungspositionen bei Neubesetzungen, Frauenanteil an gemeinsamen Berufungen, Frauenanteil in Aufsichtsgremien³) auf der Grundlage einer **GWK-Abfrage** (erstmalig 2012) bei den Forschungsorganisationen Fraunhofer-Gesellschaft (FhG), Helmholtz-Gemeinschaft (HGF), Max-Planck-Gesellschaft (MPG) und Leibniz-Gemeinschaft (WGL) (im Heft Tabellenblock 7 bis 9), Stichtag: 31. Dezember;

² Siehe Statistisches Bundesamt, Personal an Hochschulen, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015; Seite 12.

³ Die Abfrage für die Aufsichtsgremien wurde ab 2015 aus Gründen der Vergleichbarkeit konkretisiert (Tabelle 8).

- Anteil von Frauen in Akademienvorhaben insgesamt nach Vergütungsgruppen und unter den ehrenamtlichen Projektleitungen, getrennt nach laufenden Vorhaben und neu in die Förderung aufgenommenen Vorhaben auf der Grundlage einer **GWK-Abfrage** bei der Akademienunion (im Heft Tabelle 10), Stichtag: 31. Dezember.

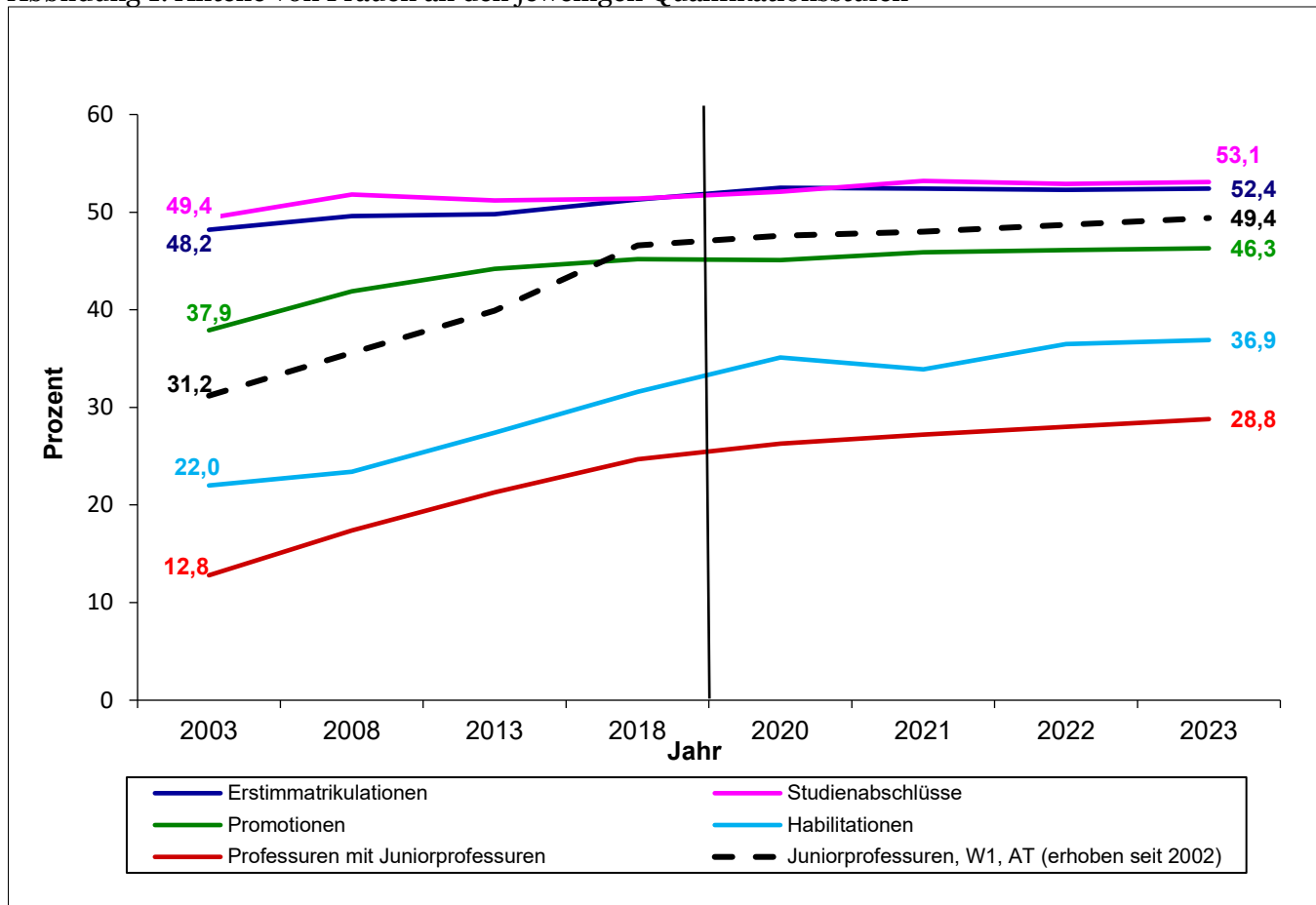
Die Anteile von Frauen bei Erstberufungen auf W2- und W3-Professuren (bis zur 20. Datenfortschreibung als Tabelle 5.4 veröffentlicht) und von Frauen in Positionen der Hochschulleitung (bis zur 20. Datenfortschreibung auf der Grundlage von Daten der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als Tabelle 6.1 veröffentlicht) werden nach der Änderung des Hochschulstatistikgesetzes ab dem Berichtsjahr 2016 vom Statistischen Bundesamt erhoben.

Teil I

1 Grundlegende Trends

Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung bedarf nach wie vor einer intensiven Beachtung durch Bund und Länder. Im Verlauf der vergangenen Jahre hat der Frauenanteil auf allen Qualifikations- und Karrierestufen zwar kontinuierlich zugenommen (vgl. Tabelle 1.1, Abbildung 1⁴), nach wie vor sinkt jedoch der Frauenanteil mit jeder Stufe auf der Karriereleiter nach Abschluss des Studiums. Während die Parität z.B. bei den Promotionen und Juniorprofessuren in greifbarer Nähe ist, ist ihr Erreichen damit auf der höchsten Ebene in weiter Ferne.

Abbildung 1: Anteile von Frauen an den jeweiligen Qualifikationsstufen⁵



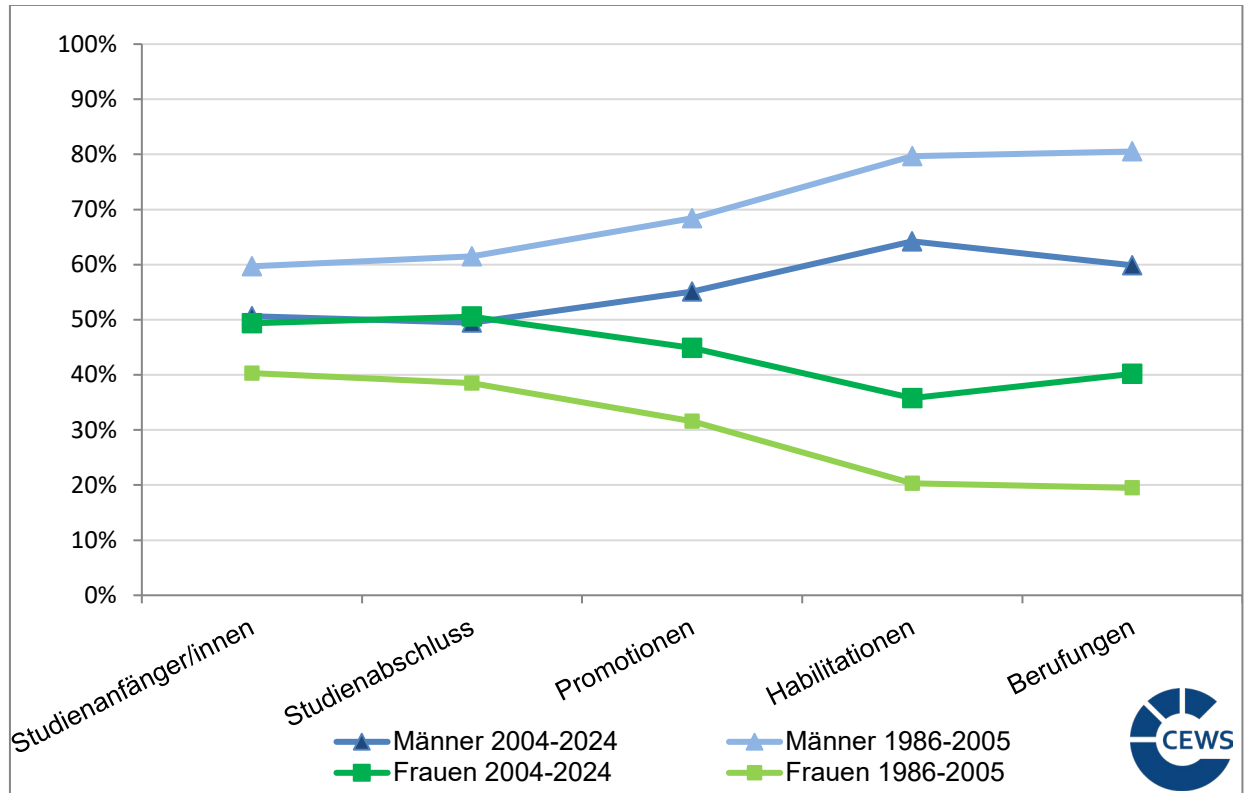
⁴Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl. Erstimmatrikulationen: Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule; Studienabschlüsse, Promotionen, Habilitationen: Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester); Professuren mit Juniorprofessuren: Stichtag: 1. Dezember.

⁵ Auf der x-Achse entsprechen die Abstände zwischen den Jahresangaben 2003, 2008, 2013, 2018 und 2020 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den einzelnen dargestellten Jahren 2020, 2021, 2022, 2023.

Insbesondere bei den Professuren ist – mit einer Steigerung des Frauenanteils von jährlich durchschnittlich 0,76 Prozentpunkten in den letzten 10 Jahren (2014-2023) – nur ein begrenzter Zuwachs zu verzeichnen. Zudem gilt: Je höher die Besoldungsgruppe ist, desto niedriger ist der Anteil der Frauen. Im Jahr 2023 waren 28,8% der Professuren in Deutschland mit Frauen besetzt.

Die retrospektive Analyse von Karriereverläufen zeigt, dass sich in den letzten zehn Jahren die „Schere“ zu schließen beginnt (Abbildung 2⁶).

Abbildung 2: Retrospektive Qualifikationsverläufe 1986-2005 und 2004-2024 im Vergleich



Quelle: CEWS

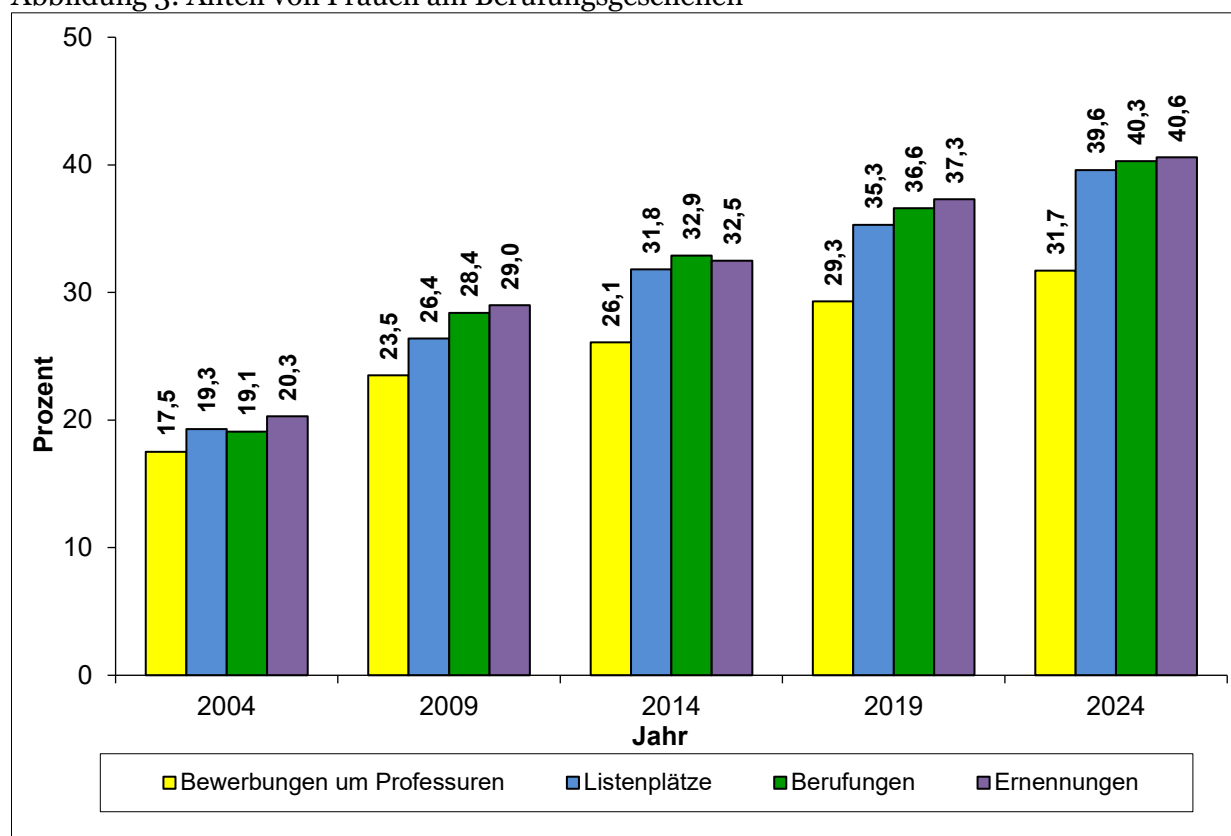
Bei den Berufungen ergibt sich für die vergangenen zehn Jahre (2015-2024) eine durchschnittliche Steigerung von 0,86 Prozentpunkten pro Jahr (Universitäten: 0,77 Prozentpunkt pro Jahr, Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften: 1,07 Prozentpunkte pro Jahr) (vgl. Tabelle 5.1 und Abbildung 3⁷).

⁶ Studienanfänger/innen, Studierende: Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule; Studienabschlüsse, Promotionen, Habilitationen: Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester); Berufungen: 31. Dezember.

⁷ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl, Stichtag: 31. Dezember.

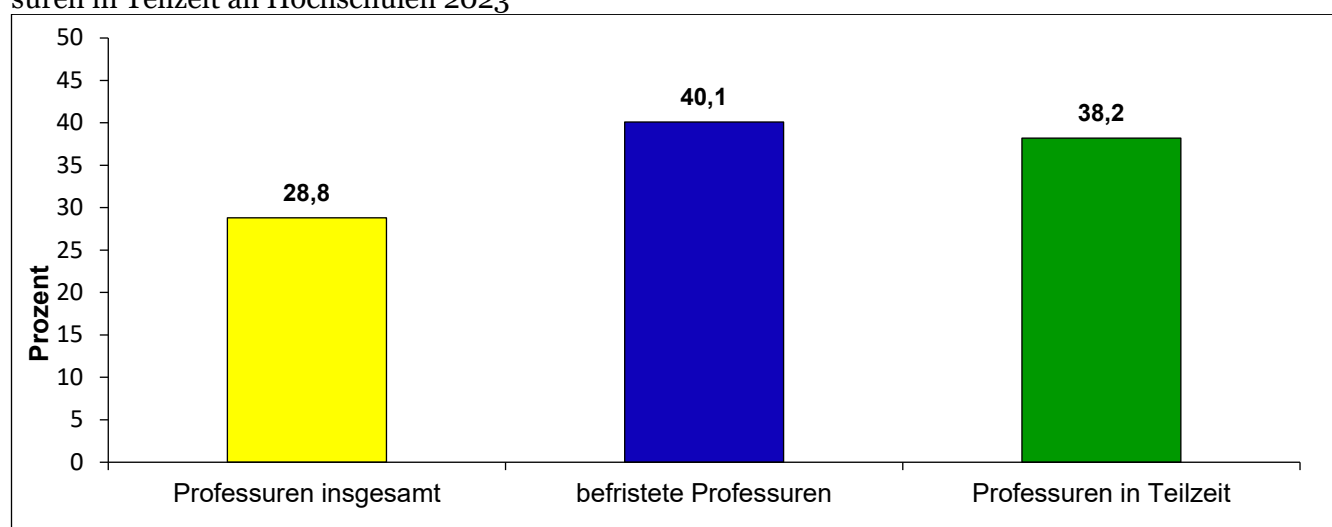
1 Grundlegende Trends

Abbildung 3: Anteil von Frauen am Berufungsgeschehen



Bezogen auf ihren Anteil an den Professuren insgesamt (28,8%) sind die Professorinnen (2023) überproportional häufig befristet (40,1 %) und in Teilzeit beschäftigt (38,2 %). Insgesamt ist der Frauenanteil am befristet beschäftigten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal höher als der Frauenanteil am Personal insgesamt (vgl. Tabelle 1.7, Abbildung 4⁸).

Abbildung 4: Frauenanteil an Professuren insgesamt, an befristeten Professuren sowie Professuren in Teilzeit an Hochschulen 2023



⁸ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl. Stichtag: 1. Dezember.

Der Frauenanteil an gemeinsamen Berufungen von Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen beträgt 2024 insgesamt 26,8 %⁹ (vgl. Tabelle 9.4).

An Führungspositionen in den außerhochschulischen Forschungsorganisationen (FhG, HGF, WGL und MPG) ist der Frauenanteil im Zeitraum von 1999 bis 2024 von 5,1 % auf 25,7 % gestiegen; von 2014 bis 2024 betrug der Anstieg durchschnittlich 1,08 Prozentpunkte pro Jahr (vgl. Tabelle 7.1). Hervorzuheben ist, dass der Frauenanteil bei den Promovierenden seit 2004 bis 2015 konstant über 40 % lag und seitdem knapp darüber liegt (2024: 41,6 %¹⁰). Dies belegt, dass – auch im Hinblick auf das spezifische Fächerspektrum der Organisationen – ein hinreichend qualifiziertes Potenzial für die Rekrutierung von Frauen auf Führungsfunktionen vorhanden ist. Auch wenn sich in den letzten Jahren der Anteil von Wissenschaftlerinnen in den Führungspositionen der Hochschulen sowie in den außerhochschulischen Forschungsorganisationen kontinuierlich erhöht hat, sind die Fortschritte weiterhin zu langsam. Die Unterrepräsentanz von Frauen an der Spitze der Wissenschaft ist nicht nur eine Frage der Chancengerechtigkeit, sondern auch des Kompetenzverlustes für die Forschung und damit von strategischer Bedeutung für die Qualität und die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftsstandorts Deutschland.

Die wissenschaftliche Expertise promovierter Wissenschaftlerinnen und ihre Leistungsfähigkeit werden derzeit noch nicht hinreichend für eine weitere wissenschaftliche Karriere an Hochschulen oder außerhochschulischen Forschungsorganisationen ausgeschöpft. Dieses Potenzial gilt es durch eine **strategische, Aspekte der Chancengleichheit integrierende Personalentwicklung** in die höheren Qualifikations- und Verantwortungsebenen zu führen. Flankierend sind die notwendigen strukturellen Rahmenbedingungen, wie längerfristige Beschäftigungsperspektiven, eine höhere wissenschaftliche Selbstständigkeit im Mittelbau und familienfreundliche Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Vor allem aber bedarf es eines **Kulturwandels in den Organisationen und Einrichtungen des Wissenschaftssystems**, der der Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern einen höheren Stellenwert und damit eine größere Dringlichkeit einräumt. Zielquoten entsprechend dem Kaskadenmodell unterstützen die zügigere Erhöhung der Repräsentanz von Frauen in verantwortlichen Positionen des Wissenschaftssystems. Ziel ist, die Parität von Frauen und Männern – möglichst bis zum Ende dieses Jahrzehnts – zu erreichen. Auch die von der DFG verabschiedeten forschungsorientierten Gleichstellungs- und Diversitätsstandards¹¹ tragen wesentlich zu nachhaltigen Fortschritten bei. Als Meilenstein für die Gleichstellung wurde 2022 das Professorinnenprogramm 2030 in der GWK beschlossen und damit die Fortsetzung des Professorinnenprogramms des Bundes und der Länder.¹²

⁹ Stichtag: 31. Dezember.

¹⁰ Erhebliche Abweichungen gegenüber den Vorjahren ergeben sich u.a. wegen Neugestaltung der Förderstrukturen bei der MPG.

¹¹ Vgl dazu: https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/chancengleichheit/allg_informationen/gleichstellungsstandards/index.html

¹² Bundesanzeiger vom 2. Februar 2023.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

2.1 Ausgangslage

Bund und Länder haben in den vergangenen Jahrzehnten zunächst in der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) und seit 2008 in der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) eine Vielzahl von gemeinsamen Vorhaben, wie z.B. das Professorinnenprogramm, umgesetzt, um die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Wissenschaft und Forschung zu fördern. Die dadurch erzielten Ergebnisse zeigen eine deutliche Entwicklung hin zu mehr Gleichstellung in den verschiedenen Qualifikationsstufen von Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Das Ziel ist die Erreichung der Parität von Frauen und Männern bis 2030. Die GWK betrachtet die Frage der Chancengleichheit und Förderung von Frauen in Wissenschaft und Forschung als wichtiges Querschnittsthema mit strategischer Bedeutung für den Hochschul- und Wissenschaftsstandort Deutschland.

2.2 Hochschulen

2.2.1 Studienbeteiligung

- Im Jahr 2023 beträgt der Frauenanteil an den insgesamt 379.851 Schulabgängerinnen und Schulabgängern mit Studienberechtigung¹³ 54,0 % (*vgl. Tabelle 1.1*).
- Bei den 481.962 Studienanfängerinnen und Studienanfängern (Erstimmatrikulierte) ist ein Frauenanteil von 52,4 % zu verzeichnen. Damit liegt der Frauenanteil an allen Erstimmatrikulierten¹⁴ wie in den vergangenen Jahren über 50 %.

In den verschiedenen Studienrichtungen zeigen sich allerdings erhebliche Unterschiede (*vgl. Tabellen 1.2; 1.3; 1.4*): In den vergangenen 25 Jahren (1999-2023) ist der Anteil der Frauen, die ein Studium der Ingenieurwissenschaften¹⁵ aufnehmen, um 6,0 Prozentpunkte gestiegen. Die Steigerung bei der Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften in den letzten 25 Jahren liegt bei 14,3 Prozentpunkten (*vgl. Abbildung 5*¹⁶).

¹³ Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Stichtag: Ende des Schuljahres.

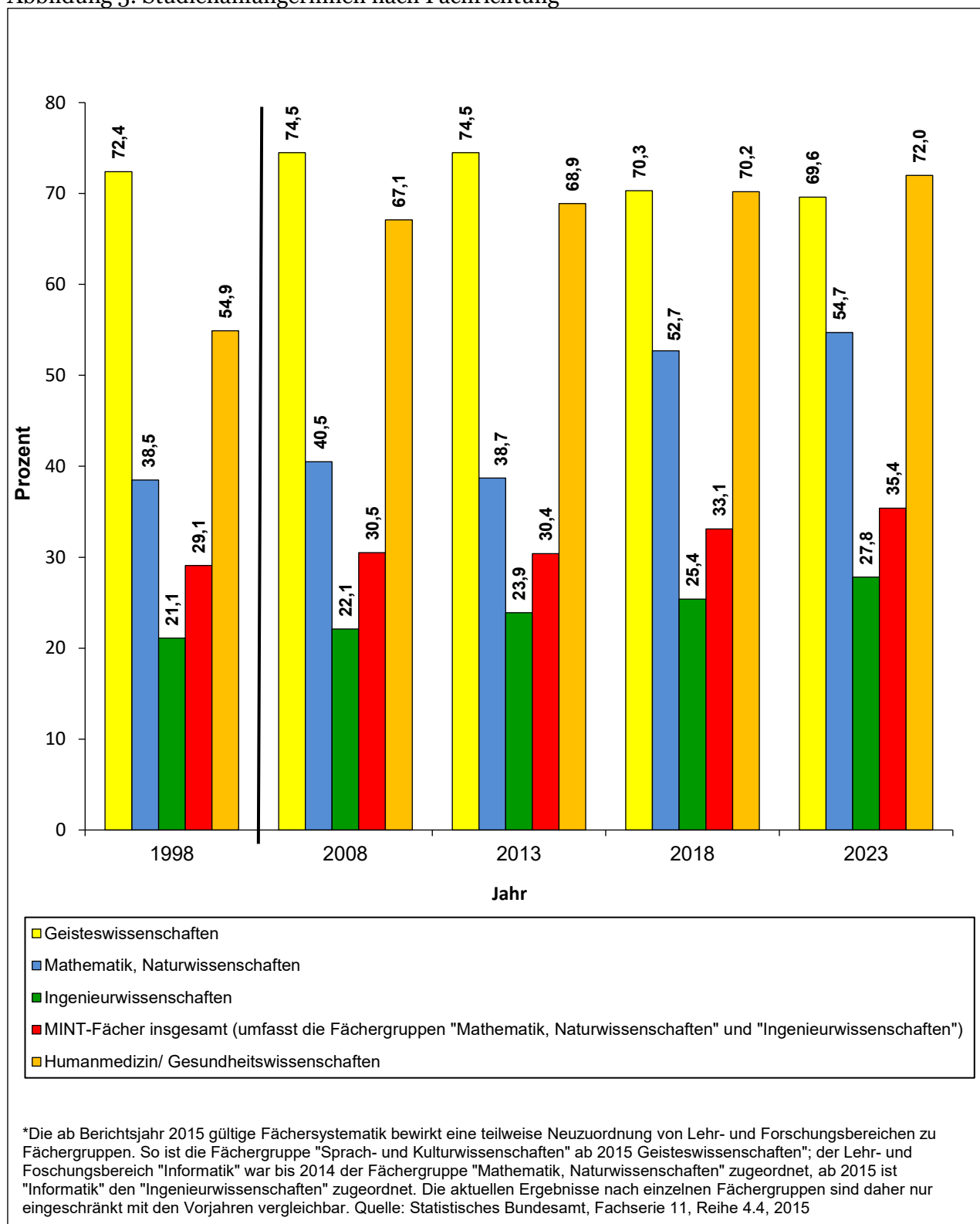
¹⁴ Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

¹⁵ Der Forschungsbereich „Informatik“ wird ab dem Berichtsjahr 2015 nicht mehr in der Fächergruppe „Mathematik, Naturwissenschaften“, sondern in der Fächergruppe „Ingenieurwissenschaften“ erfasst. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar (siehe auch Seite 6).

¹⁶ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 5: Studienanfängerinnen nach Fachrichtung*¹⁷



¹⁷ Auf der x-Achse entspricht der Abstand zwischen den Jahresangaben 1998 und 2008 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den dargestellten Jahren 2008, 2013, 2018, 2023.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

- Den Studienabschluss an Hochschulen¹⁸ erreichen im Jahr 2023 insgesamt 471.582 Studierende, hiervon sind 53,1 % Frauen.
- In der Fächergruppe Geisteswissenschaften¹⁹ liegt der Frauenanteil bei Studienabschluss bei 75,1 % und damit höher als ihr Anteil an Erstimmatrikulierten (69,6 %, *vgl. Tabelle 1.2*).
- Anders verhält es sich in den MINT-Fächern²⁰, wo der Frauenanteil bei den Studienabschlüssen mit 33,9% knapp niedriger liegt als bei den Erstimmatrikulierten (35,4%). In den Ingenieurwissenschaften liegen die Anteile der Abschlüsse bzw. Erstimmatrikulierten bei 26,4 % bzw. 27,8 %, bei der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften beträgt der Frauenanteil 2023 bei Studienabschluss 54,4 %, bei den Erstimmatrikulierten 54,7 % (*vgl. Tabelle 1.3*). Wegen der geänderten Fächersystematik ab 2015 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

2.2.2 Qualifizierung (Promotionen, Habilitationen, Juniorprofessuren)

Der Frauenanteil an den Promotionen ist von 45,1 % (Durchschnitt der Jahre 2014 bis 2018) auf 46,3 % (2023) gestiegen, d.h. um durchschnittlich 0,13 Prozentpunkte pro Jahr und damit nah an der Parität. Bezogen auf die Fächergruppen ergibt sich ein differenzierteres Bild (*vgl. Tabelle 2.2, Abbildung 6²¹*).

¹⁸ Abschlussprüfungen an wissenschaftlichen Hochschulen ohne „Promotionen“, „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“; Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

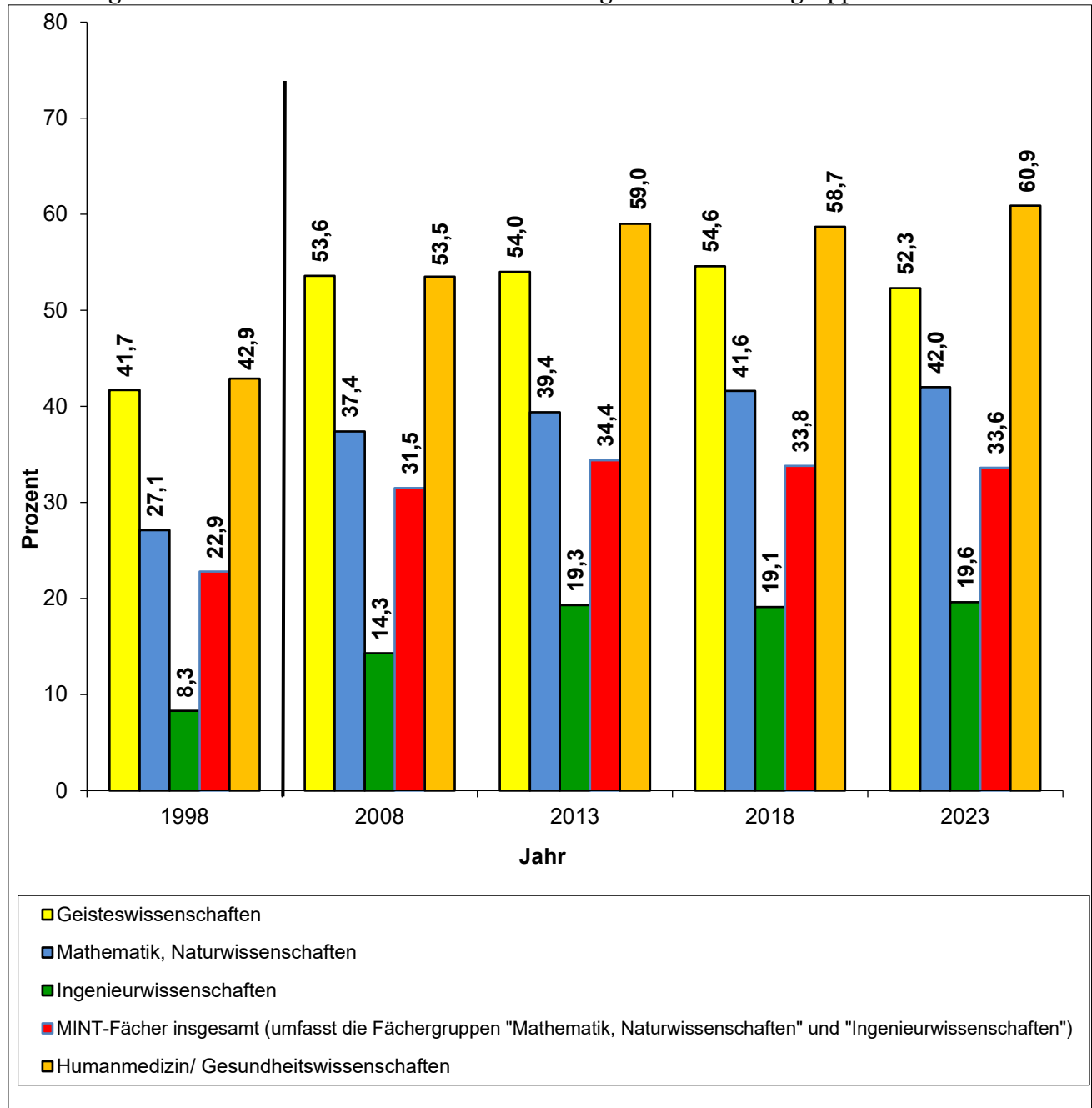
¹⁹ Die bisherige Fächergruppe „Sprach- und Kulturwissenschaften“ wird ab 2015 als „Geisteswissenschaften“ erfasst. Die Ergebnisse sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar (siehe auch Seite 6).

²⁰ MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik. Dies entspricht bis 2015 den Fächergruppen „Mathematik, Naturwissenschaften“ und „Ingenieurwissenschaften“ in der Fächersystematik des Statistischen Bundesamtes.

²¹ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl. Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 6: Anteil von Frauen an Promotionen in ausgewählten Fächergruppen²²



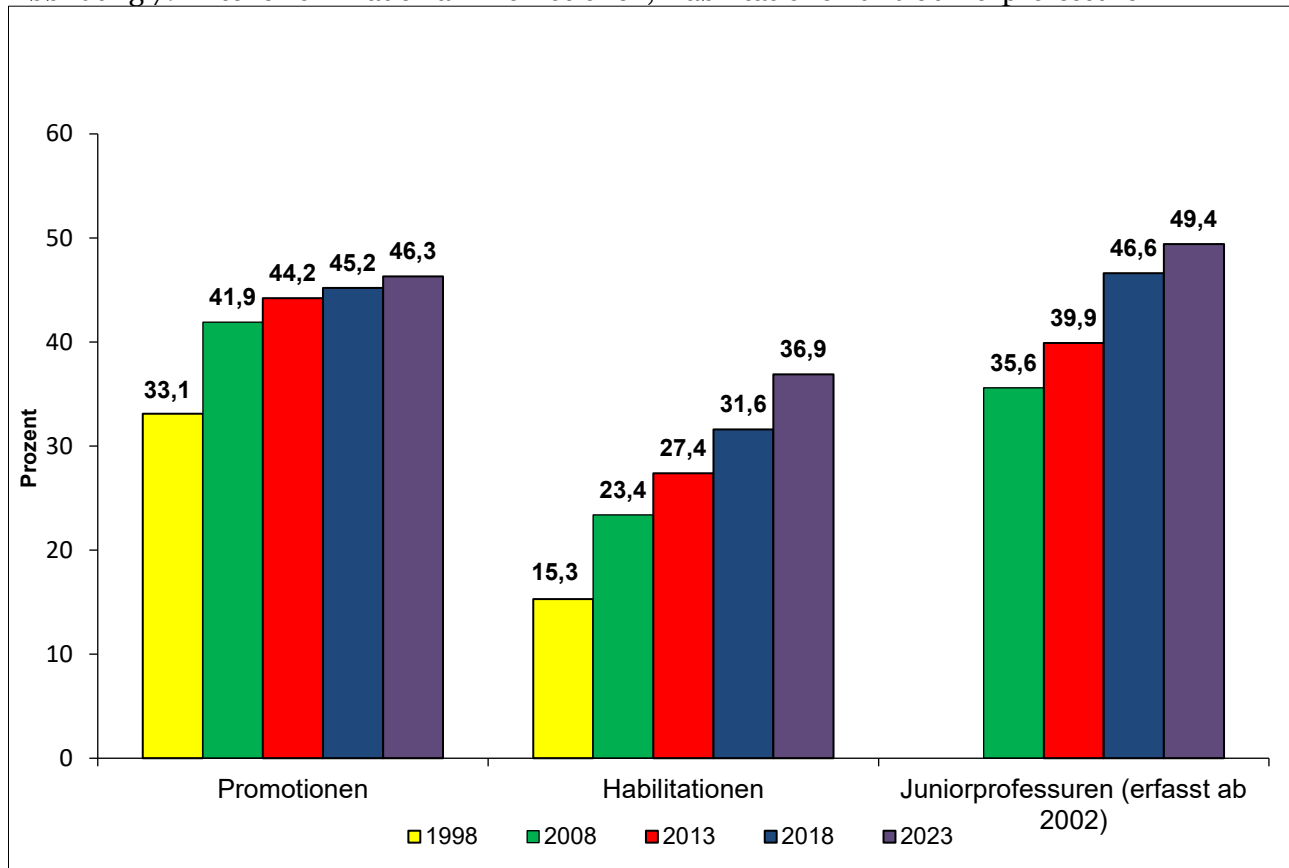
An den Habilitationen im Jahr 2023 haben Frauen einen Anteil von 36,9 % (vgl. Tabelle 3.1), also fast 10 Prozentpunkte niedriger als bei den Promotionen und deutlich entfernt von der Parität. Die Anteile bezogen auf die Fächergruppen zeigen eine ähnliche Verteilung wie bei den Promotionen, jedoch auf niedrigerem Niveau (die Aussagekraft dieser Zahlen ist wegen der geänderten Fächersystematik und geringer Fallzahlen allerdings begrenzt).

²² Auf der x-Achse entspricht der Abstand zwischen den Jahresangaben 1998 und 2008 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den dargestellten Jahren 2008, 2013, 2018, 2023.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Juniorprofessuren (W1, AT) sind im Jahr 2023 zu 49,4 % - also fast paritätisch – mit Frauen besetzt (vgl. Tabelle 1.1, Abbildung 7). Seit 2014 (40,0 %) ist ihr Anteil durchschnittlich um 1,04 Prozentpunkte pro Jahr gestiegen.

Abbildung 7: Anteile von Frauen an Promotionen, Habilitationen und Juniorprofessuren²³



2.2.3 Frauenanteil an Professuren (Bestand)²⁴

Im Jahr 2008 waren an den deutschen Hochschulen 17,4 % der insgesamt 38.564 Professuren²⁵ mit Frauen besetzt. 2023 ist mit einem Anteil von 28,8 % etwas mehr als jede vierte Professur²⁵ mit einer Frau besetzt (14.934 Frauen bei 51.873 Professuren). Das bedeutet gegenüber 2008 eine Steigerung um 11,4 Prozentpunkte, trotzdem ist die Parität weit entfernt. In den letzten zehn Jahren stieg der Anteil um durchschnittlich 0,76 Prozentpunkte pro Jahr (vgl. Tabelle 4.1). Bei den Juniorprofessuren ist die Parität mit einem Frauenanteil von 49,4 % in Reichweite.

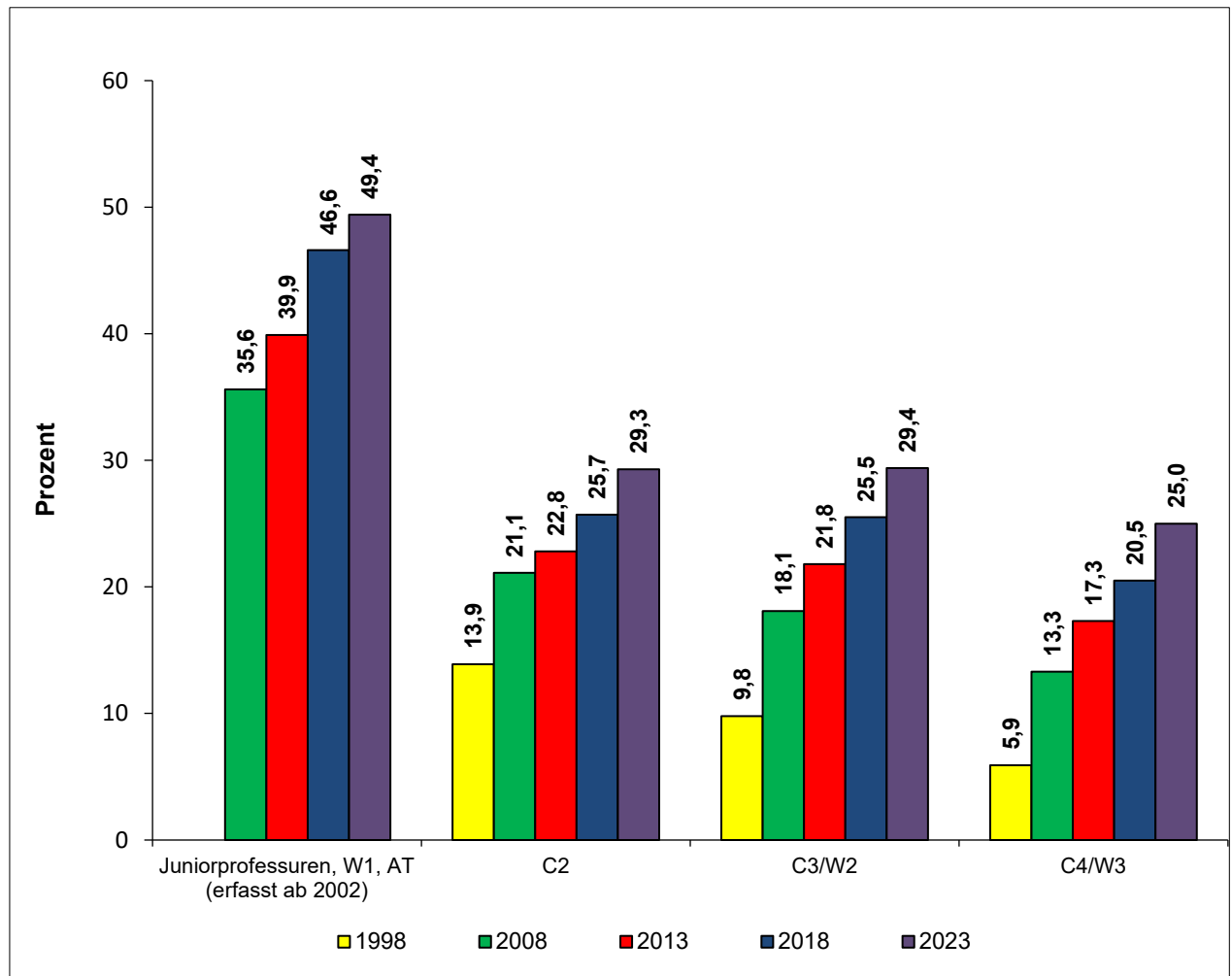
Der Frauenanteil bei den C4/W3-Professuren verzeichnet eine durchschnittliche jährliche Steigerung von 0,79 Prozentpunkten in den letzten zehn Jahren, er liegt im Jahr 2023 bei 25,0 % (vgl. Tabelle 4.1, Abbildung 8).

²³ Auf der x-Achse entspricht der Abstand zwischen den Jahresangaben 1998 und 2008 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den dargestellten Jahren 2008, 2013, 2018, 2023.

²⁴ Stichtag: 1. Dezember.

²⁵ Ab 2010 einschließlich hauptberuflicher Gastprofessuren.

Abbildung 8: Anteile von Frauen an ausgewählten Besoldungsgruppen²⁶



Der Frauenanteil an den Professuren insgesamt weist zwischen den einzelnen Hochschularten 2023 leichte Unterschiede auf: Bei den Universitäten und Kunsthochschulen beträgt er 29,9 %, bei den Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verwaltungsfachhochschulen) 27,2 % und bei den Verwaltungsfachhochschulen 31,2 % (vgl. Tabelle 4.1).

2.2.4 Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal

Den Empfehlungen des Wissenschaftsrates²⁷ folgend, wird seit 2011 zusätzlich der Frauenanteil am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal abgebildet (vgl. Tabelle 1.7, Abbildung 9²⁸).

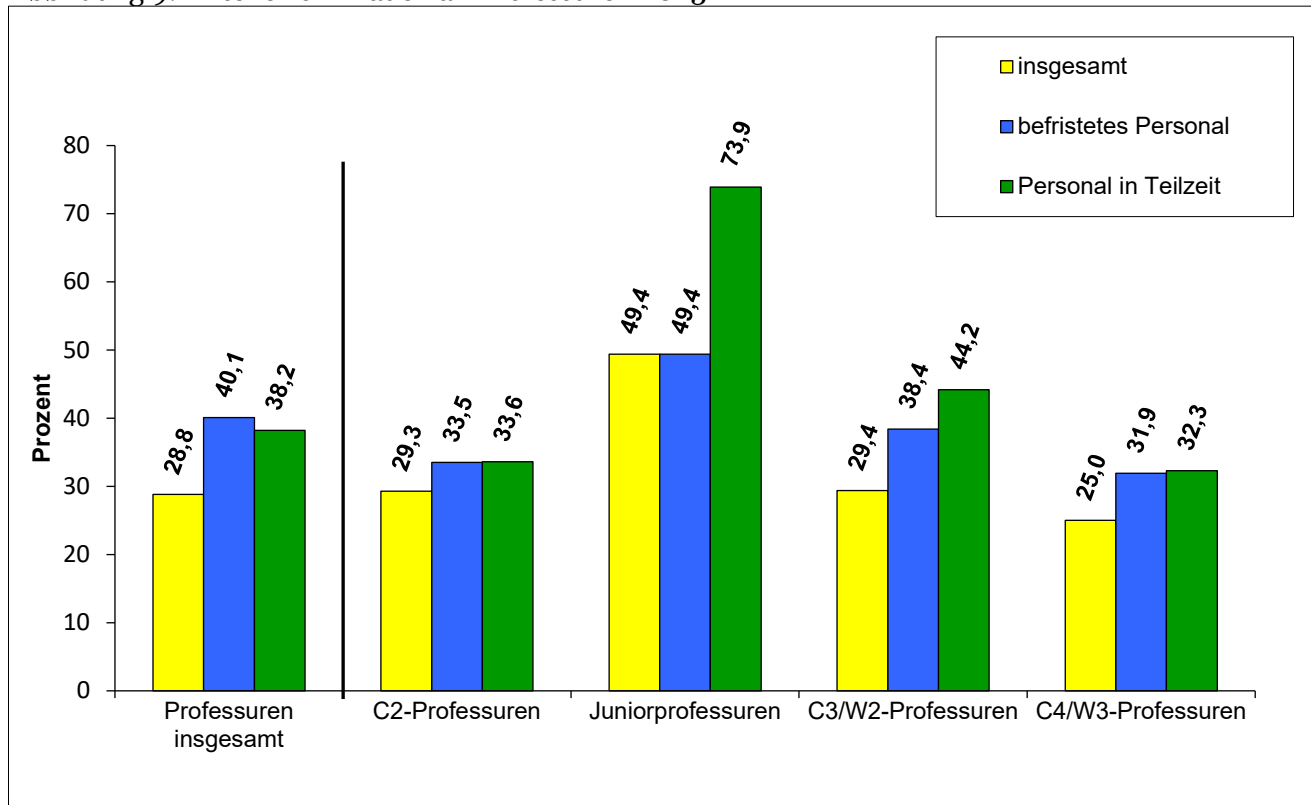
²⁶ Auf der x-Achse entspricht der Abstand zwischen den Jahresangaben 1998 und 2008 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den dargestellten Jahren 2008, 2013, 2018, 2023.

²⁷ Wissenschaftsratsempfehlungen „Fünf Jahre Offensive für Chancengleichheit von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern“ vom 25. Mai 2012.

²⁸ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl. Stichtag: 1. Dezember.

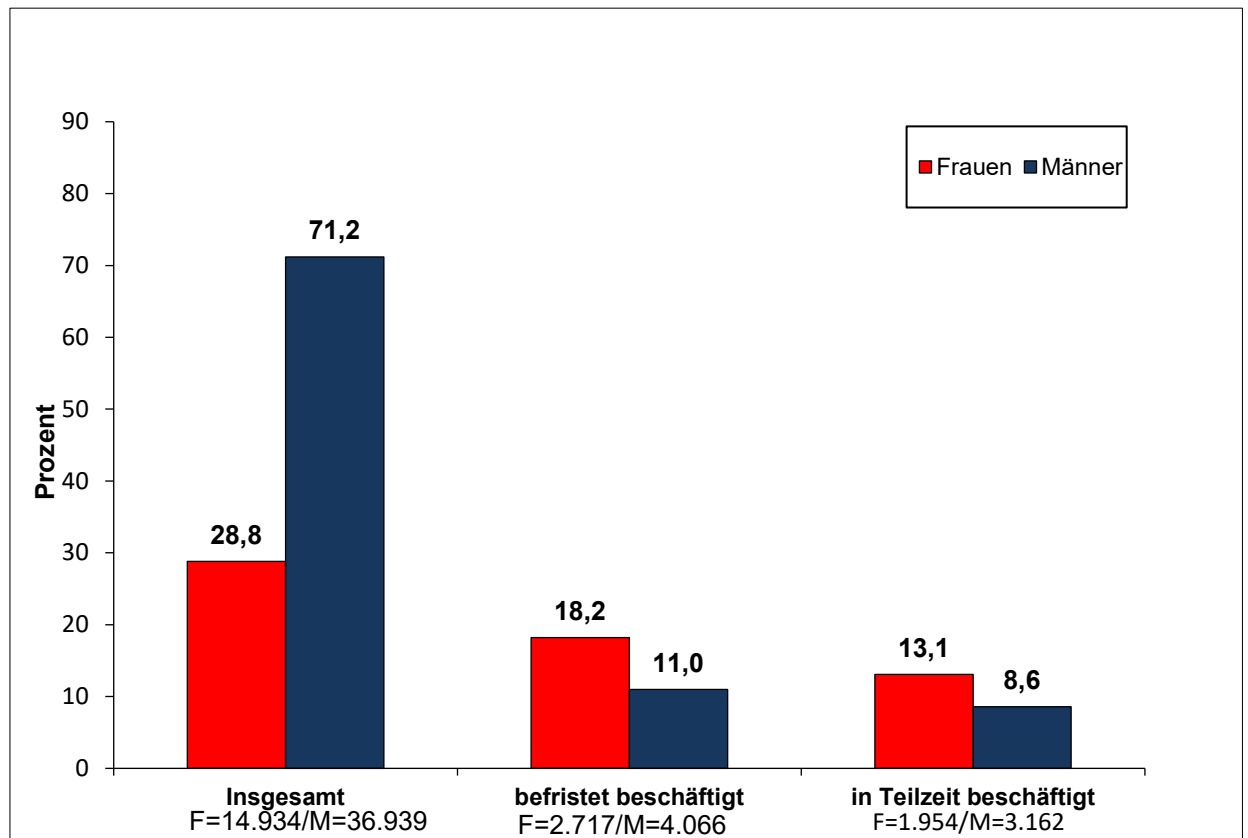
2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 9: Anteile von Frauen an Professuren 2023



Nimmt man als Bezugsgröße nicht den Frauenanteil innerhalb der jeweiligen Kategorie – befristet/Teilzeit –, sondern die Gesamtheit der jeweiligen Geschlechtergruppe und ihren jeweiligen Anteil an Teilzeit bzw. befristeter Beschäftigung, so zeigt sich bei den Professuren (*vgl. Tabelle 1.1; 1.7 (1); Abbildung 10*), dass der Anteil an befristet beschäftigten bzw. an in Teilzeit beschäftigten Frauen überproportional hoch ist.

Abbildung 10: Anteile von Professorinnen und Professoren nach Beschäftigungsart 2023



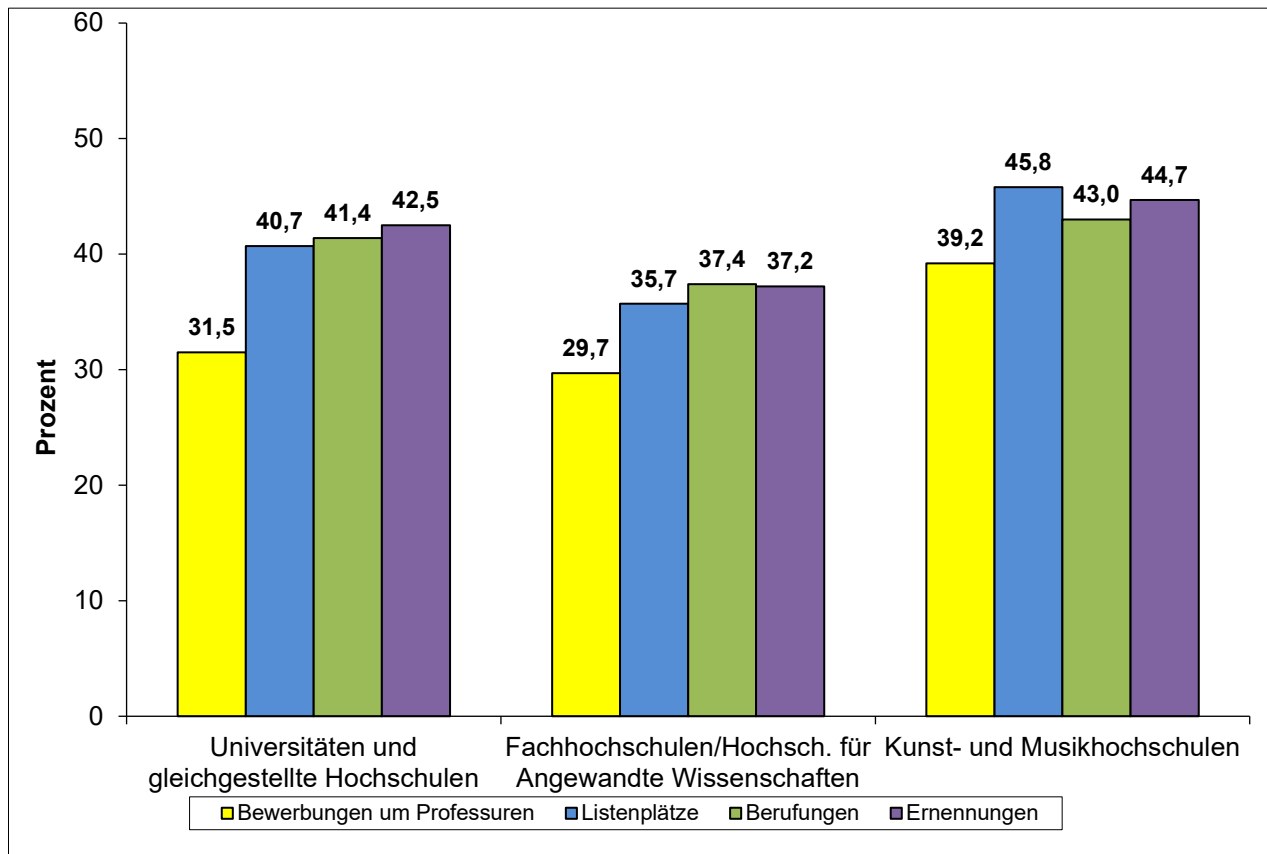
2.2.5 Frauenanteil am Berufungsgeschehen 2024

An den 65.852 Bewerbungen auf Hochschulprofessuren 2024 haben Frauen einen Anteil von insgesamt 31,7 %. Bei den 6.568 Listenplätzen waren Frauen mit einem Anteil von 39,6 % erfolgreich, 40,3 % der insgesamt 3.042 Rufe entfielen auf Frauen. Von den 1.359 Ernennungen im Jahr 2024 gingen 40,6 % an Frauen (*vgl. Tabelle 5.1*).

Aufgeschlüsselt auf die verschiedenen Hochschularten ergibt sich für das Jahr 2024 (*vgl. Tabelle 5.1, Abbildung 11*) ein differenziertes Bild: Der Frauenanteil sowohl an Bewerbungen um Professuren, an Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen ist an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften am geringsten. Der höchste Frauenanteil am Berufungsgeschehen ist an Kunst- und Musikhochschulen zu finden.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 11: Frauenanteil am Berufungsgeschehen 2024



Der Anteil von Frauen bei Berufungen auf Juniorprofessuren (2024: 51,2 %) liegt über ihrem Anteil an den Promotionen (2023: 46,3 %), die Berufungen erfolgen damit paritätisch.²⁹

Rufe auf W2-Professuren (Universitäten) ergingen 2024 zu 45,1 % an Frauen, damit liegt ihr Anteil unter dem Anteil an Juniorprofessuren (2023: 49,4 %), aber über dem Anteil von Frauen an Habilitationen (2023: 36,9 %).

2.2.6 Frauenanteil in Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien

Seit dem Ende der 1990er Jahre wurden in allen Ländern mit Ausnahme von Bremen Hochschulräte³⁰ eingerichtet, in Brandenburg gibt es einen Landeshochschulrat.

Hatten die Hochschulräte zunächst vor allem Beratungsaufgaben, reichen die Aufgaben inzwischen von der Hochschulentwicklungsplanung über Mitwirkungsrechte in Bezug auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Hochschulen bis hin zur Zuständigkeit für die Errichtung und Aufhebung von Fakultäten, Fachbereichen und Instituten. In einigen Ländern wählt er die Hochschulleitung (teilweise gemeinsam mit anderen Organisationseinheiten der Hochschule),

²⁹ Vgl. Tabelle 1.1 und Tabelle 5.1.

³⁰ Die Benennung variiert in den Ländern. Im Folgenden wird Hochschulrat als übergreifender Begriff verwendet.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

in anderen wirkt er an der Wahl mit, vor allem durch die Erstellung eines Wahlvorschlags. Insgesamt variieren die Kompetenzen der Hochschulräte in den einzelnen Ländern sehr stark.³¹

Folgende Hochschulgesetze beinhalten Regelungen zum Frauenanteil in (nach landesspezifischen Regelungen ausgestalteten) Hochschulräten:

- Die Landeshochschulgesetze Baden-Württembergs und Nordrhein-Westfalens sehen eine 40-prozentige Mindestbeteiligung von Frauen in Hochschulräten vor.
- Im Landeshochschulrat Brandenburg soll mindestens die Hälfte der Mitglieder weiblich sein.
- In Hamburg muss in einem Hochschulrat mit fünf Mitgliedern jedes Geschlecht mit mindestens zwei Mitgliedern vertreten sein, in einem Hochschulrat mit neun Mitgliedern muss jedes Geschlecht mit mindestens vier Mitgliedern vertreten sein.
- In Niedersachsen und im Saarland sollen im Hochschulrat bzw. im Stiftungsrat von sieben Mitgliedern bzw. im Saarland von sieben nicht hochschulangehörigen Mitgliedern mindestens drei Frauen sein.
- In Rheinland-Pfalz ist der Hochschulrat zu gleichen Anteilen mit Frauen und Männern zu besetzen.
- In den Hochschulräten der schleswig-holsteinischen Universitäten sollen von sieben ehrenamtlichen Mitgliedern mindestens drei Frauen sein und von fünf ehrenamtlichen Mitgliedern zwei.
- In den Hochschulräten an den Hochschulen Thüringens sollen von acht Mitgliedern drei weiblich sein.

Geschlechtsspezifische Daten zur Besetzung der Hochschulräte erhebt das Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung CEWS seit 2003, seit dem Berichtsjahr 2017 werden die Daten vom Statistischen Bundesamt erhoben.³²

Seit 2009 hat sich der Frauenanteil in den Hochschulräten oder vergleichbaren Gremien von 23,3% auf gegenwärtig 40,7 % (2024) gesteigert; dies entspricht rund 1,16 Prozentpunkten pro Jahr (*vgl. Tabelle 6*).

2.3 Außerhochschulische Forschungseinrichtungen

Im Folgenden werden ausschließlich die vier Forschungsorganisationen Fraunhofer-Gesellschaft (FhG), Helmholtz-Gemeinschaft (HGF), Leibniz-Gemeinschaft (WGL) und Max-Planck-Gesellschaft (MPG) betrachtet.³³

³¹ siehe auch Borgwardt, Angela „Hochschulräte und Hochschulsteuerung. Zwischen Beratung und Kontrolle“, 2013, Schriftenreihe Hochschulpolitik der Friedrich Ebert-Stiftung.

³² Aufgrund der unterschiedlichen Erhebungen sind die Daten nur eingeschränkt miteinander vergleichbar.

³³ Stichtag: 31. Dezember.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

2.3.1 Frauenanteil an Promovierenden und an Postdocs

Bei der Erhebung der Anzahl der an Forschungsorganisationen Promovierenden wird zwischen Promotionsstipendiatinnen und Promotionsstipendiaten sowie tariflich Beschäftigten unterschieden³⁴ (vgl. Tabelle 9.2). Stipendiatinnen und Stipendiaten stehen in keinem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur jeweiligen Organisation. Um eine klare Vergleichbarkeit zwischen Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu ermöglichen, wird in der Darstellung des Personals nach Vergütungsgruppen auch die Finanzierung über Forschungs- und Promotionsstipendien einbezogen. Gezählt werden dabei Beschäftigte, die ein Stipendium oder mehrere Stipendien zur Finanzierung ihrer Forschungstätigkeit erhalten und nicht im Rahmen eines sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisses bei einer Forschungsorganisation beschäftigt sind.³⁵

2024 beträgt der Frauenanteil bei den Promovierenden (vgl. Tabelle 9.2):

- FhG: 27,1 %, (27,2 % der tariflich beschäftigten Promovierenden und 24,1 % der Stipendiatinnen);
- HGF: 40,1 %, (39,5 % der tariflich beschäftigten Promovierenden und 41,9 % der Stipendiatinnen);
- MPG: 42,4 %, (42,3 % der tariflich beschäftigten Promovierenden und 45,5 % der Stipendiatinnen);
- WGL: 50,4 % (49,9 % der tariflich beschäftigten Promovierenden und 53,2 % der Stipendiatinnen).

Die Parität ist hier bei der WGL also erreicht, bei der MPG und der HGF liegen die Frauenanteile über 40 %. Bei der FhG allerdings liegt der Anteil bei unter 30 %.

Die Erhebung der Postdocs erfolgt entsprechend der Definitionen der Forschungsorganisationen. Dabei wird angenommen, dass sich die Gruppe der Postdocs aus tariflich beschäftigten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie aus Forschungsstipendiatinnen und -stipendiaten zusammensetzt³⁶.

Bei den Postdocs ergeben sich 2024 folgende Frauenanteile (vgl. Tabelle 9.2):

- FhG: keine Postdocs;
- HGF: 39,6 %, (38,6 % der tariflich beschäftigten Postdocs und 35,8 % der Stipendiatinnen);
- MPG: 35,0 %, (35,6 % der tariflich beschäftigten Postdocs und 22,2 % der Stipendiatinnen);

³⁴ Die Helmholtz-Gemeinschaft hat für Promovierende neben Stipendiaten und tariflich Beschäftigten noch zwei weitere Kategorien „außertariflich Beschäftigte“ sowie „Sonstige (bspw. fremdfinanziertes Personal)“.

³⁵ Die Daten zu den Stipendiatinnen sind nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar, da hierzu von FhG, MPG und HGF Abweichungen im Erhebungssystem oder fehlerhafte Meldungen in den Vorjahren mitgeteilt wurden.

³⁶ Die Helmholtz-Gemeinschaft hat für Postdocs neben Stipendiaten und tariflich Beschäftigten noch zwei weitere Kategorien „außertariflich Beschäftigte“ sowie „Sonstige (bspw. fremdfinanziertes Personal)“.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

- WGL: 46,8 % (46,9 % der tariflich beschäftigten Postdocs und 45,4 % der Stipendiatinnen).

2.3.2 Frauenanteil am Personal in Führungspositionen nach Führungsebenen

In früheren Berichtsjahren wurden jeweils Institutsleitungen, stellvertretende Institutsleitungen, Abteilungsleitungen und stellvertretende Abteilungsleitungen erfasst. Da diese Zuordnung bei einigen Forschungsorganisationen und ihren Instituten nicht klar abgrenzbar war, werden seit dem Jahr 2012 drei Führungsebenen dargestellt. Diese werden organisationsspezifisch definiert. Die Forschungsorganisationen haben Angaben zu den Personalgruppen gemacht, die auf diesen Ebenen in Führungsfunktionen sind (*siehe Anlage 1 zum Tabellenteil*). Getrennt erfasst wird außerdem die Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen sowie von Forschungsbereichen, welche HGF und WGL als vierte Führungsebene ausweisen (anders als FhG und MPG, bei denen die Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen sowie von Forschungsgruppen Teil der drei Führungsebenen sind). Innerhalb der Darstellung nach Vergütungsgruppen und Führungsfunktionen wird auch nach Personal auf Zeit (befristet beschäftigt) und Personal in Teilzeit unterschieden.

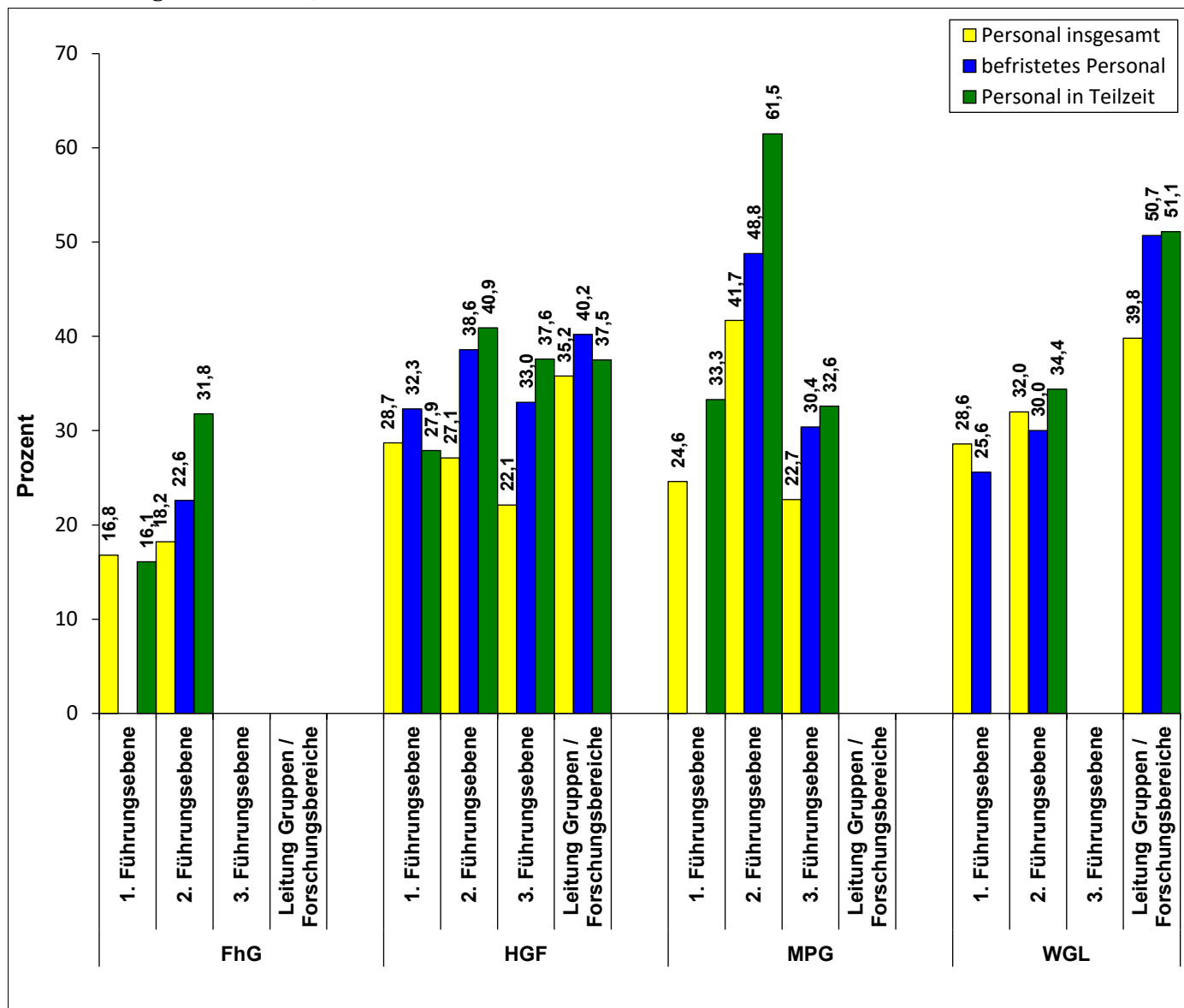
Da aufgrund der organisationsspezifischen Definition der Führungsebenen eine vergleichende Darstellung für FhG, HGF, MPG und WGL nicht möglich ist, werden die Frauenanteile am Personal in Führungspositionen nach Führungsebenen für jede Organisation einzeln aufgeführt (*Abbildung 12³⁷*).

Der Frauenanteil am Personal insgesamt ist einrichtungsspezifisch differenziert zu betrachten, so gibt es bei der MPG einen großen Unterschied zwischen erster und zweiter Ebene, bei der HGF ist der Frauenanteil in der ersten Führungsebene höher als bei der dritten und bei der FhG gibt es marginale Unterschiede zwischen den Ebenen (s. Abb. 12). Überproportional hoch bei den Forschungsorganisationen ist der Anteil an wissenschaftlich arbeitenden Frauen, die in Teilzeit und befristet angestellt sind.

³⁷ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl; Stichtag: 31. Dezember.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 12: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal bei FhG, HGF, MPG und WGL nach Führungsebenen 2024



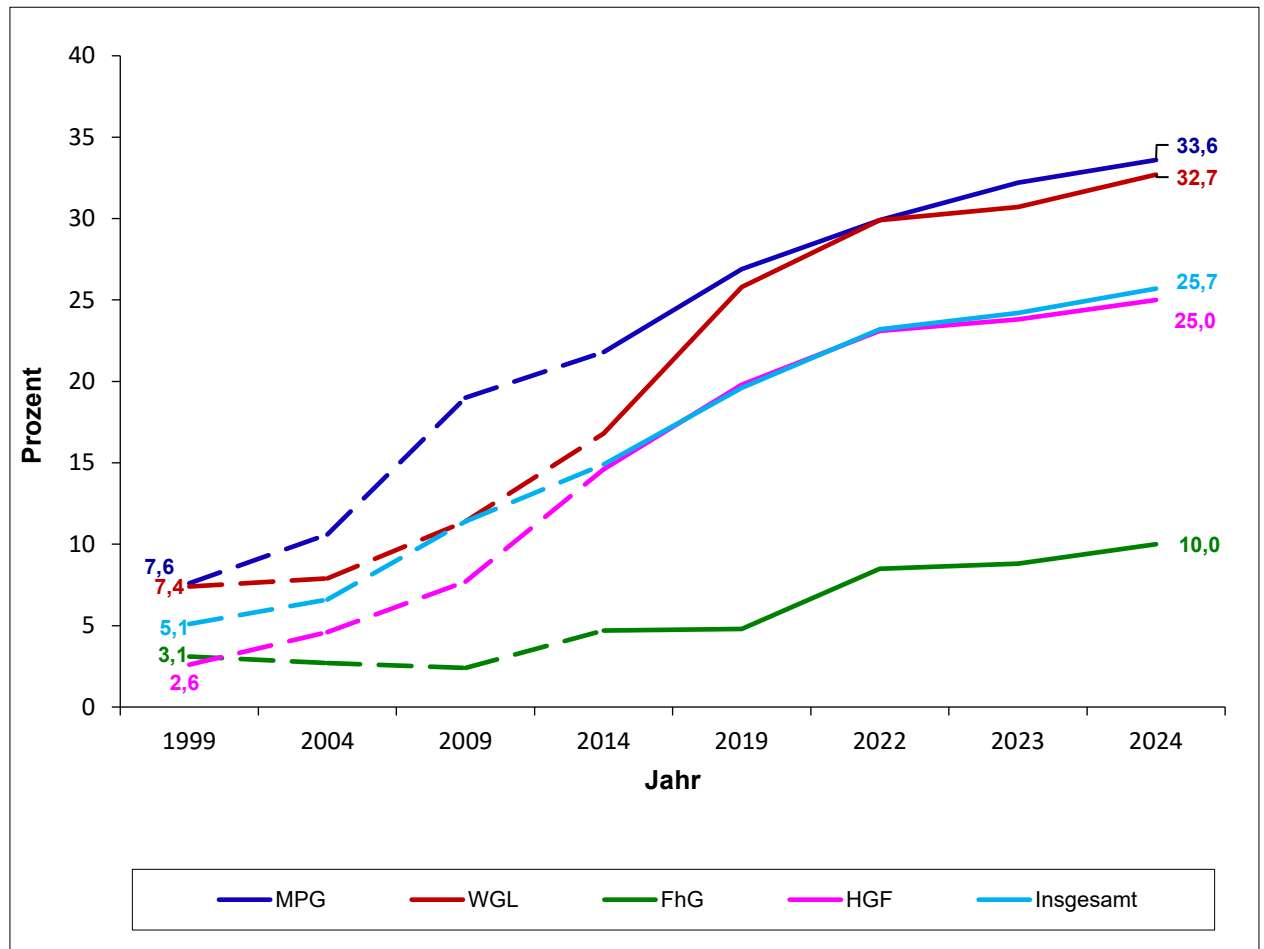
2.3.3 Frauenanteil in Führungspositionen nach Vergütungsgruppen insgesamt

In diesem Abschnitt wird davon ausgegangen, dass Beschäftigte in Positionen der Vergütungsgruppe E 15 Ü bzw. außertariflich Beschäftigte oberhalb der Vergütungsgruppe E 15, sowie der Besoldungsordnungen C, W und B bzw. entsprechenden Anstellungsverträgen Führungsfunktionen in wissenschaftlichen oder administrativen Organisationseinheiten wahrnehmen. Davon abweichend definieren die MPG wissenschaftliches Personal ab Vergütungsgruppe E 13 und bei der FhG wird die 3. Führungsebene nicht mehr erfasst, da es sich nach ihrer Lesart um wissenschaftliches Personal ohne Leitungsfunktion (ab EG13) handelt.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Der Frauenanteil am so definierten wissenschaftlichen Personal in Führungspositionen stieg von insgesamt 5,1 % im Jahr 1999 auf 25,7 % im Jahr 2024; dies entspricht durchschnittlich 0,82 Prozentpunkten pro Jahr. Allerdings ist dabei zu beachten, dass der Anteil der Frauen in Führungspositionen im Jahr 2024 bei der MPG bei 33,6 %, bei der WGL bei 32,7 % und bei der HGF bei 25,0 % lag, während er bei der Fraunhofer-Gesellschaft mit lediglich 10,0 % zwar minimal gestiegen, aber sehr gering geblieben ist (vgl. Tabelle 7.1, Abbildung 13).

Abbildung 13: Frauenanteil an wissenschaftlichen Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen³⁸



Der Frauenanteil am Personal in Führungspositionen im wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Bereich im Jahr 2024 beträgt insgesamt 26,2%, beim nichtwissenschaftlichen Personal in Führungspositionen (Verwaltungs-, technisches-, sonstiges Personal) liegt er bei 34,6% (vgl. Tabelle 9.1).

³⁸ Auf der x-Achse entsprechen die Abstände zwischen den Jahresangaben 1999, 2004, 2009, 2014, 2019 und 2022 aus darstellerischen Gründen den Abständen zwischen den einzelnen dargestellten Jahren 2022, 2023, 2024.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

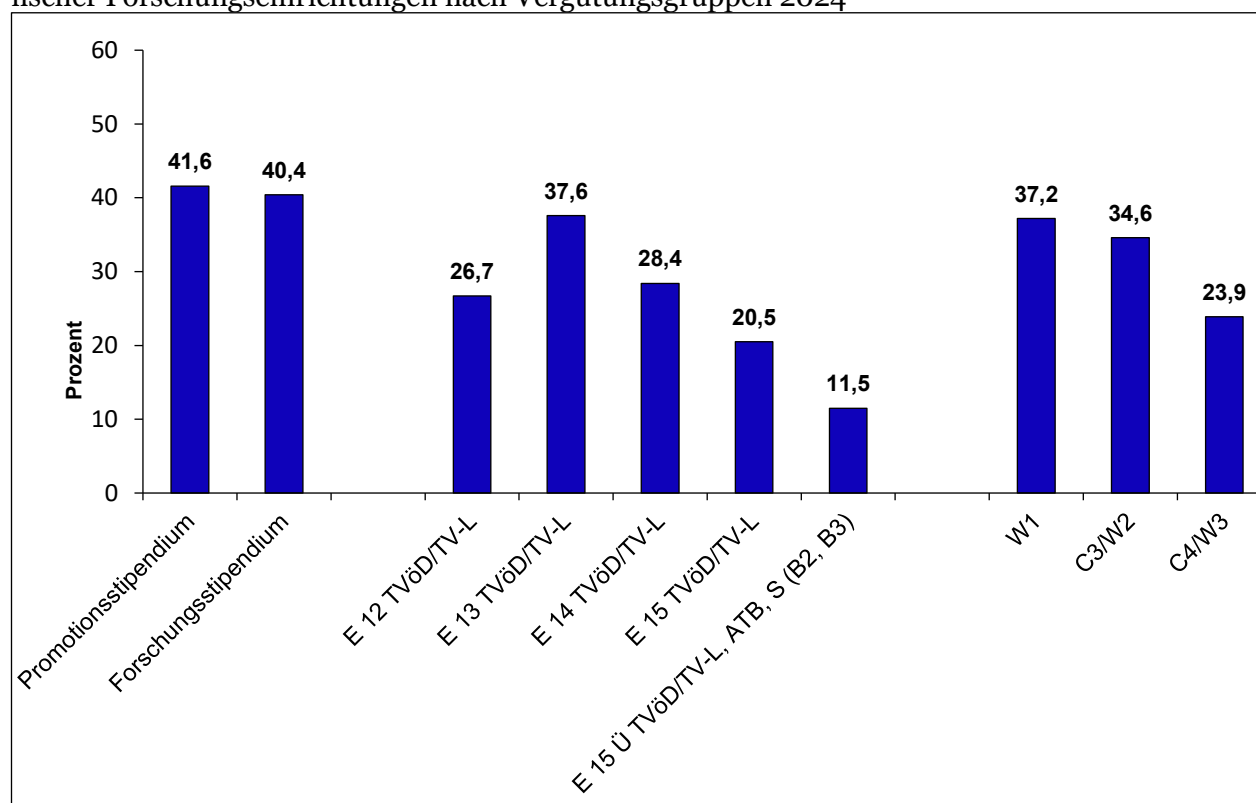
2.3.4 Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt, am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal

Seit dem Berichtsjahr 2012 wird zusätzlich zur Darstellung des gesamten Frauenanteils am Personal auch der Frauenanteil am befristeten und am in Teilzeit beschäftigten Personal dargestellt (vgl. Tabelle 9.1). Ferner wird ausschließlich für das wissenschaftliche Personal der Anteil der befristet/in Teilzeit Beschäftigten an der Gesamtheit ihrer jeweiligen Geschlechtergruppe dargestellt (vgl. Tabelle 9.1 (1)).

Im Jahr 2024 beträgt der Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt (von Promotions-/Forschungsstipendiatinnen bis C4/W3-Stellen) 35,9 %, einschließlich des nichtwissenschaftlichen Personals beträgt er 37,2 %. Es zeigen sich jedoch deutliche Unterschiede mit Blick auf die einzelnen Forschungsorganisationen: So liegt der Frauenanteil beim wissenschaftlichen Personal der WGL bei 46,6 %, bei der MPG bei 36,6 %, bei der HGF beträgt der Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal 35,6 % und bei der FhG lediglich 24,8 %.

Generell, für alle vier Forschungsorganisationen gemeinsam betrachtet, sinkt der Frauenanteil mit steigendem Vergütungsniveau kontinuierlich (außer von E 12 zu E 13) (vgl. Abbildung 14³⁹).

Abbildung 14: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal (inkl. Stipendien) außerhochschulischer Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen 2024



An den vier Forschungsorganisationen insgesamt belegen Frauen

³⁹ Anteil von Frauen an der jeweiligen Gesamtpersonenzahl. Stichtag: 31. Dezember.

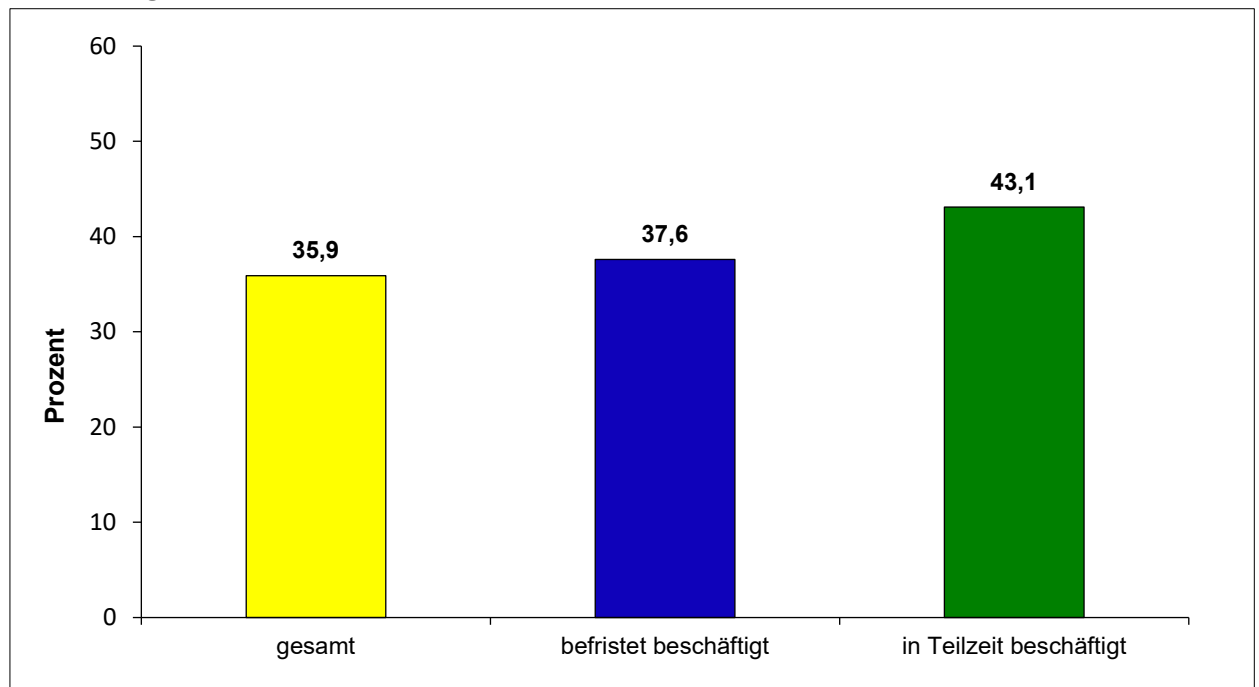
2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

- 37,2 % der W1-Stellen (44,1 % der befristeten Stellen und 40,0 % der Teilzeitstellen);
- 34,6 % der C3/W2-Stellen (40,5 % der befristeten Stellen und 27,2 % der Teilzeitstellen);
- 23,9 % der C4/W3-Stellen (22,7 % der befristeten Stellen und 18,2 % der Teilzeitstellen).

Im W3-Bereich sind also noch nicht einmal ein Viertel der Stellen mit Frauen besetzt.

Von insgesamt 32.806 befristet Beschäftigten (gesamtes wissenschaftliches Personal) sind 12.346 Frauen, das entspricht einem Frauenanteil von 37,6 %. Von insgesamt 10.658 in Teilzeit beschäftigten Personen (gesamtes wissenschaftliches Personal) sind 4.590 Frauen, das entspricht einem Frauenanteil von 43,1 %. Bei beiden Bereichen liegt der Frauenanteil damit über ihrem Anteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt (35,9 %) (vgl. Tabelle 9.1).

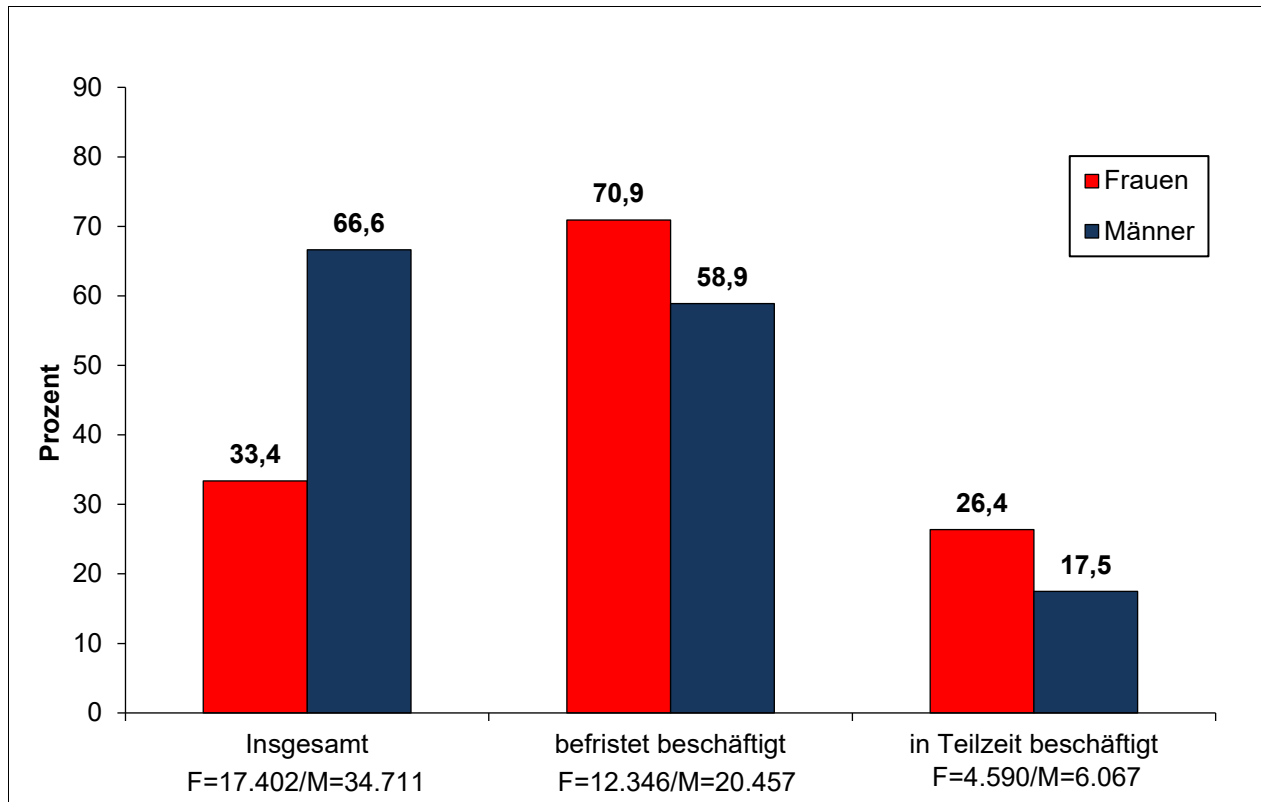
Abbildung 15: Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal außerhochschulischer Forschungseinrichtungen 2024



Nimmt man als Bezugsgröße nicht den Frauenanteil innerhalb der jeweiligen Kategorie – befristet/Teilzeit –, sondern die Gesamtheit der jeweiligen Geschlechtergruppe und ihren jeweiligen Anteil an Teilzeit bzw. befristeter Beschäftigung (vgl. Tabelle 9.1 (1), Abbildung 16), so zeigt sich folgendes Bild: Von den weiblichen Beschäftigten sind beinahe drei Viertel befristet beschäftigt, 26,4 % der Frauen arbeitet in Teilzeit.

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

Abbildung 16: Frauen- und Männeranteile am wissenschaftlichen Personal außerhochschulischer Forschungseinrichtungen nach Beschäftigungsart 2024



2.3.5 Frauenanteil in Führungspositionen bei Neubesetzungen

In allen vier Forschungsorganisationen erfolgten im Jahr 2024 innerhalb der Vergütungsgruppen ATB (bisher E 15 Ü) bis W3 195 Neubesetzungen auf Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen, darunter 103 (52,8 %) Frauen, von denen 44 befristet und 7 in Teilzeit beschäftigt waren. Von den 92 Männern bei den Neubesetzungen (47,2%) sind 40 befristet und 9 in Teilzeit beschäftigt (*vgl. Tabelle 9.3*).

2.3.6 Frauenanteil an gemeinsamen Berufungen

Als Instrument für personenbezogene Kooperationen zwischen Hochschulen und Forschungsorganisationen werden vermehrt gemeinsame Berufungen von Leitungspersonal in eine W3- oder W2-Professur an einer Hochschule und zugleich in eine Leitungsfunktion an einer Forschungsorganisation genutzt.

Im Jahr 2024 erfolgten insgesamt 1.717 gemeinsame Berufungen, darunter 461 von Frauen. Dies entspricht einem Anteil von 26,8 %. Betrachtet man die Berufungen nach Vergütungsgruppen, so ist erkennbar, dass der geringste Frauenanteil bei W3/C4-Professuren (24,6 %) und der höchste bei W1-Stellen (35,2 %) liegt – der Frauenanteil bei Berufungen auf W2/C3-Professuren liegt demgegenüber bei 30,5 % (*vgl. Tabelle 9.4*).

2 Gewichtete Kurzdarstellung der aktuellen Daten

2.4 Akademienvorhaben

Im Jahr 2024 sind in den laufenden Akademienvorhaben 915 Personen beschäftigt, darunter 466 Frauen (50,9 %). Als ehrenamtliche Projektleitungen sind 192 Personen tätig, darunter 50 Frauen (26,0 %). Bei den neu in die Förderung aufgenommen Vorhaben sind 13 Personen beschäftigt, darunter acht Frauen (61,5%) (*vgl. Tabelle 10*).

Teil II

Tabellenteil

Gleichstellungsmonitor Wissenschaft und Forschung

29. Datenfortschreibung (2023/2024)

zu Frauen in Hochschulen

und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023****Insgesamt**

Qualifikationsverlauf	1998				2008				2013				2018			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	327.112	154.261	172.851	52,8	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	272.473	140.276	132.197	48,5	396.610	199.694	196.916	49,6	508.621	255.262	253.359	49,8	511.997	249.284	262.713	51,3
Studierende ²⁾	1.801.233	999.951	801.282	44,5	2.025.307	1.057.806	967.501	47,8	2.616.881	1.371.640	1.245.241	47,6	2.868.222	1.465.978	1.402.244	48,9
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾	197.444	112.246	85.198	43,2	277.897	133.977	143.920	51,8	404.506	197.506	207.000	51,2	468.011	227.330	240.681	51,4
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾	126.137	66.686	59.451	47,1	167.315	72.250	95.065	56,8	248.602	112.434	136.168	54,8	273.930	126.597	147.333	53,8
Promotionen ⁵⁾	24.890	16.662	8.228	33,1	25.190	14.632	10.558	41,9	27.707	15.451	12.256	44,2	27.838	15.261	12.577	45,2

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)*}		24.890	16.662	8.228	33,1	25.190	14.632	10.558	41,9	27.707	15.451	12.256	44,2	27.838	15.261	12.577	45,2
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		111.987	80.331	31.656	28,3	138.359	85.479	52.880	38,2	178.394	105.062	73.332	41,1	197.172	113.020	84.152	42,7
Habilitationen ⁵⁾		1.915	1.622	293	15,3	1.800	1.378	422	23,4	1.567	1.138	429	27,4	1.529	1.046	483	31,6
Professuren ⁶⁾		37.626	34.034	3.592	9,5	38.564	31.839	6.725	17,4	45.013	35.426	9.587	21,3	48.111	36.209	11.902	24,7
darunter	C2	9.292	8.002	1.290	13,9	6.991	5.515	1.476	21,1	6.428	4.964	1.464	22,8	6.442	4.784	1.658	25,7
	Juniorprofessuren, W1, AT ⁸⁾	-	-	-	-	897	578	319	35,6	1.597	960	637	39,9	1.580	843	737	46,6
	Tandem-/Nachwuchsprofessuren ⁹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C3/W2	15.918	14.345	1.564	9,8	17.808	14.584	3.224	18,1	21.818	17.064	4.754	21,8	23.983	17.875	6.108	25,5
	C4/W3	12.370	11.634	736	5,9	12.868	11.162	1.706	13,3	14.604	12.077	2.527	17,3	15.540	12.359	3.181	20,5
	hauptberufl. Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	566	361	205	36,2	566	348	218	38,5

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

8) Ab 2002 einschl. Juniorprofessuren.

9) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT): neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

10) Ab 2010 einschl. hauptberufliche Gastprofessuren.

* Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023**Insgesamt**

Qualifikationsverlauf	2020				2021				2022				2023			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	490.204	233.049	257.155	52,5	471.964	224.879	247.085	52,4	473.665	226.038	247.627	52,3	481.962	229.212	252.750	52,4
Studierende ²⁾	2.944.145	1.476.366	1.467.779	49,9	2.941.915	1.466.282	1.475.633	50,2	2.920.263	1.444.125	1.476.138	50,5	2.868.311	1.407.830	1.460.481	50,9
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾	447.957	214.599	233.358	52,1	485.944	227.503	258.441	53,2	474.136	223.266	250.870	52,9	471.582	220.998	250.584	53,1
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾	251.819	114.735	137.084	54,4	271.623	121.431	150.192	55,3	260.073	117.398	142.675	54,9	255.328	114.870	140.458	55,0
Promotionen ⁵⁾ **	26.220	14.395	11.825	45,1	28.153	15.226	12.927	45,9	27.692	14.938	12.754	46,1	26.570	14.278	12.292	46,3

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)**}		26.220	14.395	11.825	45,1	28.153	15.226	12.927	45,9	27.692	14.938	12.754	46,1	26.570	14.278	12.292	46,3
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		209.115	118.186	90.929	43,5	214.432	119.897	94.535	44,1	215.911	119.102	96.809	44,8	218.517	119.177	99.340	45,5
Habilitationen ⁵⁾		1.533	995	538	35,1	1.621	1.071	550	33,9	1.535	974	561	36,5	1.592	1.004	588	36,9
Professuren ⁶⁾		49.293	36.344	12.949	26,3	50.260	36.596	13.664	27,2	51.161	36.835	14.326	28,0	51.873	36.939	14.934	28,8
darunter	C2	6.533	4.738	1.795	27,5	6.740	4.848	1.892	28,1	6.988	4.936	2.052	29,4	7.110	5.028	2.082	29,3
	Juniorprofessuren, W1, AT	1.619	848	771	47,6	1.704	886	818	48,0	1.800	923	877	48,7	1.887	955	932	49,4
	Tandem- /Nachwuchsprofessuren ⁸⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	11	4	26,7
	C3/W2	24.627	17.946	6.681	27,1	25.011	18.002	7.009	28,0	25.332	18.086	7.246	28,6	25.615	18.091	7.524	29,4
	C4/W3	16.010	12.491	3.519	22,0	16.292	12.548	3.744	23,0	16.481	12.556	3.925	23,8	16.700	12.526	4.174	25,0
	hauptberufl. Gastprofessuren	504	321	183	36,3	513	312	201	39,2	560	334	226	40,4	546	328	218	39,9

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

8) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

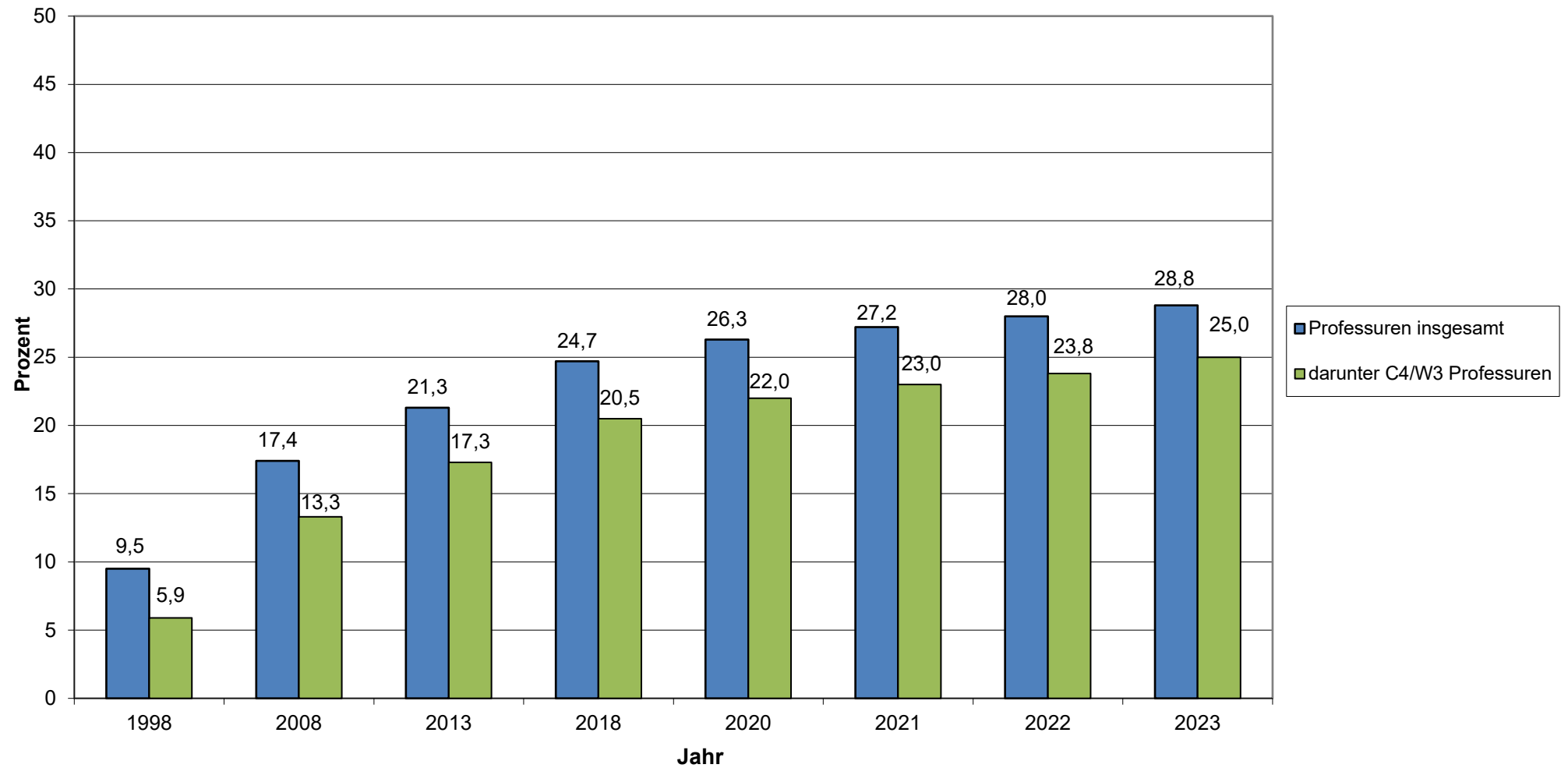
* Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Abbildung 1

Frauenanteil an den Professuren insgesamt



Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023Geisteswissenschaften*

Qualifikationsverlauf		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾		327.112	154.261	172.851	52,8	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾		55.598	15.334	40.264	72,4	67.504	17.247	50.257	74,5	85.287	21.779	63.508	74,5	57.789	17.147	40.642	70,3
Studierende ²⁾		411.853	141.975	269.878	65,5	396.557	117.322	279.235	70,4	491.327	145.010	346.317	70,5	336.193	110.766	225.427	67,1
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾		35.393	10.590	24.803	70,1	54.676	12.600	42.076	77,0	75.496	17.151	58.345	77,3	49.840	12.738	37.102	74,4
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾		34.435	10.330	24.105	70,0	49.371	11.245	38.126	77,2	68.571	15.811	52.760	76,9	47.338	12.044	35.294	74,6
Promotionen ^{5)**}		2.174	1.267	907	41,7	2.679	1.244	1.435	53,6	2.997	1.380	1.617	54,0	1.990	903	1.087	54,6

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)**}		2.174	1.267	907	41,7	2.679	1.244	1.435	53,6	2.997	1.380	1.617	54,0	1.990	903	1.087	54,6
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		11.392	6.596	4.796	42,1	13.481	6.206	7.275	54,0	17.920	7.609	10.311	57,5	13.228	6.004	7.224	54,6
Habilitationen ⁵⁾		389	278	111	28,5	343	224	119	34,7	269	160	109	40,5	203	113	90	44,3
Professuren ⁶⁾		5.750	4.854	896	15,6	5.587	3.867	1.720	30,8	6.353	4.038	2.315	36,4	4.689	2.892	1.797	38,3
darunter	C2	773	611	162	21,0	572	351	221	38,6	527	335	192	36,4	284	192	92	32,4
	Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	202	107	95	47,0	382	171	211	55,2	299	118	181	60,5
	C3/W2	2.020	1.594	426	21,1	2.011	1.278	733	36,4	2.202	1.297	905	41,1	1.567	911	656	41,9
	C4/W3	2.949	2.641	308	10,4	2.802	2.131	671	23,9	3.137	2.182	955	30,4	2.409	1.604	805	33,4
	hauptberufl. Gastprofessuren	119	98	21	17,6	65	50	15	23,1	105	53	52	49,5	130	67	63	48,5

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften". Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11,

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023
Geisteswissenschaften*

Qualifikationsverlauf		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾		381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾		49.176	14.324	34.852	70,9	45.849	13.617	32.232	70,3	48.373	14.827	33.546	69,3	49.481	15.018	34.463	69,6
Studierende ²⁾		326.408	106.404	220.004	67,4	316.442	103.345	213.097	67,3	310.473	102.069	208.404	67,1	297.498	97.078	200.420	67,4
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ^{3)***}		45.333	11.384	33.949	74,9	48.468	11.858	36.610	75,5	45.580	11.150	34.430	75,5	44.252	11.003	33.249	75,1
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ^{4)***}		41.117	10.565	30.552	74,3	44.200	11.005	33.195	75,1	41.142	10.258	30.884	75,1	39.564	10.116	29.448	74,4
Promotionen ^{5)***}		1.682	747	935	55,6	1.775	791	984	55,4	1.727	823	904	52,3	1.569	748	821	52,3

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)***}		1.682	747	935	55,6	1.775	791	984	55,4	1.727	823	904	52,3	1.569	748	821	52,3
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		13.594	6.101	7.493	55,1	13.698	6.041	7.657	55,9	13.533	5.931	7.602	56,2	13.280	5.742	7.538	56,8
Habilitationen ⁶⁾		191	102	89	46,6	213	125	88	41,3	213	119	94	44,1	186	109	77	41,4
Professuren ⁶⁾		4.693	2.809	1.884	40,1	4.730	2.763	1.967	41,6	4.758	2.742	2.016	42,4	4.785	2.728	2.057	43,0
darunter	C2	275	190	85	30,9	283	182	101	35,7	294	185	109	37,1	274	176	98	35,8
	Juniorprofessuren, W1, AT	304	196	108	35,5	319	109	210	65,8	326	115	211	64,7	346	126	220	63,6
	C3/W2	1.593	875	718	45,1	1.611	876	735	45,6	1.590	853	737	46,4	1.609	855	754	46,9
	C4/W3	2.421	1.583	838	34,6	2.430	1.543	887	36,5	2.445	1.533	912	37,3	2.443	1.503	940	38,5
	hauptberufl. Gastprofessuren	100	53	47	47,0	87	53	34	39,1	103	56	47	45,6	113	68	45	39,8

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften". Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

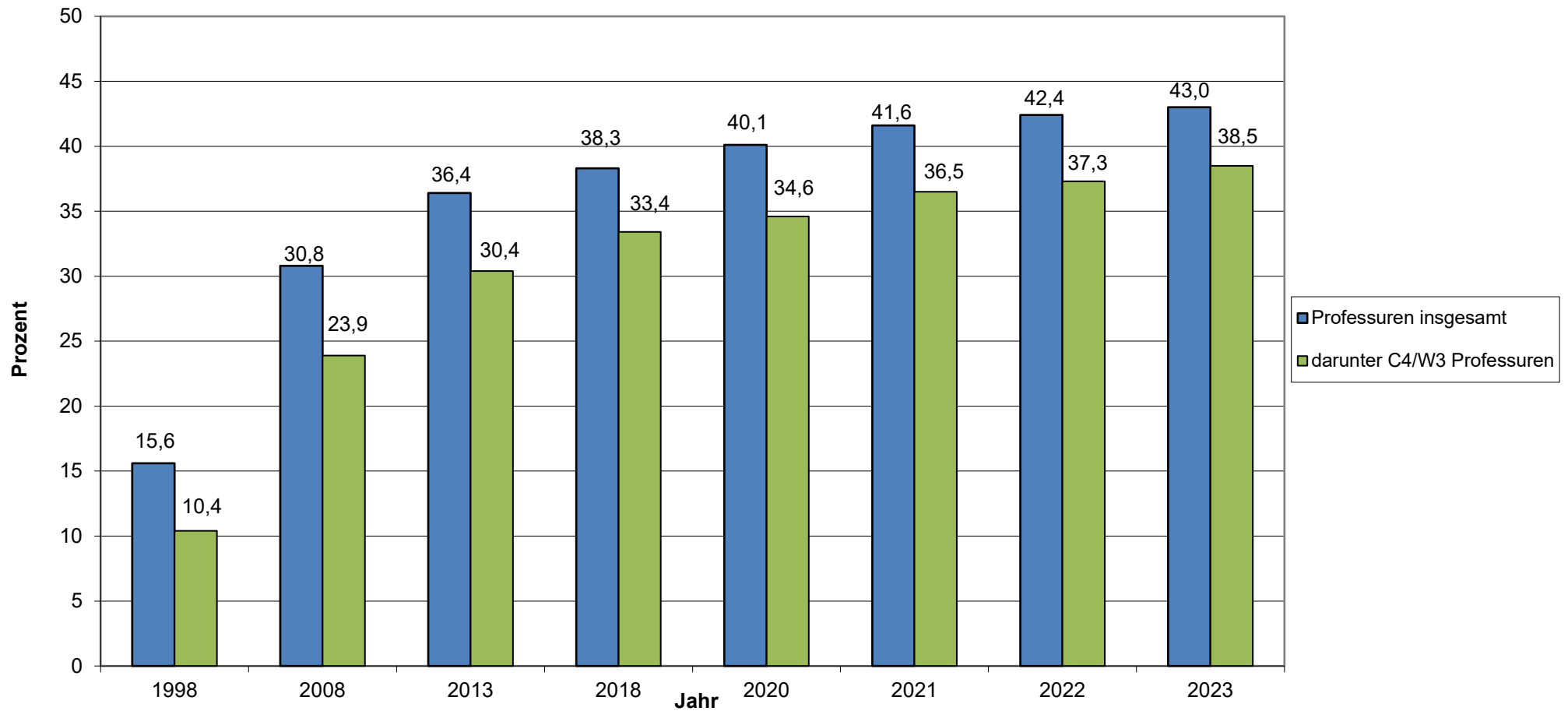
Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

** Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

*** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

Abbildung 2

Frauenanteil an den Professuren in der Fächergruppe Geisteswissenschaften*



*Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften". Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023Mathematik, Naturwissenschaften*

Qualifikationsverlauf	1998				2008				2013				2018			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	329.824	156.085	173.739	52,7	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatriulierte) ²⁾	40.583	24.948	15.635	38,5	65.950	39.262	26.688	40,5	87.204	53.450	33.754	38,7	55.692	26.353	29.339	52,7
Studierende ²⁾	271.118	177.991	93.127	34,3	361.242	227.621	133.621	37,0	472.840	298.815	174.025	36,8	319.992	164.309	155.683	48,7
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾	26.438	17.032	9.406	35,6	46.208	27.451	18.757	40,6	64.642	38.644	25.998	40,2	45.446	22.590	22.856	50,3
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾	23.000	14.226	8.774	38,1	34.527	18.822	15.705	45,5	50.099	27.986	22.113	44,1	42.195	21.027	21.168	50,2
Promotionen ^{5)**}	7.616	5.552	2.064	27,1	7.303	4.570	2.733	37,4	9.560	5.797	3.763	39,4	8.445	4.934	3.511	41,6

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)**}		7.616	5.552	2.064	27,1	7.303	4.570	2.733	37,4	9.560	5.797	3.763	39,4	8.445	4.934	3.511	41,6
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		27.897	22.348	5.549	19,9	33.518	23.151	10.367	30,9	42.908	29.918	12.990	30,3	37.522	24.910	12.612	33,6
Habilitationen ⁵⁾		560	487	73	13,0	330	282	48	14,5	243	201	42	17,3	218	175	43	19,7
Professuren ⁶⁾		7.244	6.873	371	5,1	8.042	7.094	948	11,8	8.961	7.617	1.344	15,0	6.418	5.179	1.239	19,3
darunter	C2	1.284	1.178	106	8,3	916	786	130	14,2	643	545	98	15,2	200	154	46	23,0
	Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	283	198	85	30,0	449	313	136	30,3	321	187	134	41,7
	C3/W2	3.076	2.899	177	5,8	3.623	3.162	461	12,7	4.107	3.449	658	16,0	2.662	2.096	566	21,3
	C4/W3	2.874	2.786	88	3,1	3.220	2.948	272	8,4	3.689	3.260	429	11,6	3.173	2.693	480	15,1
	hauptberufl. Gastprofessuren	96	87	9	9,4	63	49	14	22,2	73	50	23	31,5	62	49	13	21,0

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023Mathematik, Naturwissenschaften*

Qualifikationsverlauf	2020				2021				2022				2023			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatriulierte) ²⁾	51.730	23.732	27.998	54,1	49.386	22.876	26.510	53,7	50.650	23.332	27.318	53,9	50.833	23.024	27.809	54,7
Studierende ²⁾	319.264	161.019	158.245	49,6	314.060	157.150	156.910	50,0	314.071	155.624	158.447	50,4	301.197	148.208	152.989	50,8
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ^{3)**}	41.995	19.975	22.020	52,4	46.902	21.897	25.005	53,3	45.425	20.791	24.634	54,2	45.099	20.571	24.528	54,4
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ^{4)**}	37.736	18.334	19.402	51,4	42.021	20.030	21.991	52,3	40.435	18.909	21.526	53,2	39.999	18.693	21.306	53,3
Promotionen ^{5)***}	7.930	4.665	3.265	41,2	7.896	4.638	3.258	41,3	7.755	4.638	3.117	40,2	7.488	4.344	3.144	42,0

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	
Promotionen ^{5)***}		7.930	4.665	3.265	41,2	7.896	4.638	3.258	41,3	7.755	4.638	3.117	40,2	7.488	4.344	3.144	42,0
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		38.206	25.218	12.988	34,0	38.461	25.239	13.222	34,4	38.332	24.828	13.504	35,2	38.325	24.551	13.774	35,9
Habilitationen ⁵⁾		196	138	58	29,6	180	138	42	23,3	161	115	46	28,6	196	139	57	29,1
Professuren ⁶⁾		6.401	5.076	1.325	20,7	6.488	5.096	1.392	21,5	6.529	5.070	1.459	22,3	6.652	5.077	1.575	23,7
darunter	C2	189	148	41	21,7	196	151	45	23,0	177	126	51	28,8	189	143	46	24,3
	Juniorprofessuren, W1, AT	345	207	138	40,0	350	213	137	39,1	375	221	154	41,1	406	225	181	44,6
	C3/W2	2.614	2.014	600	23,0	2.638	2.012	626	23,7	2.639	1.996	643	24,4	2.675	1.986	689	25,8
	C4/W3	3.218	2.682	536	16,7	3.272	2.695	577	17,6	3.308	2.704	604	18,3	3.339	2.691	648	19,4
	hauptberufl. Gastprofessuren	35	25	10	28,6	32	25	7	21,9	30	23	7	23,3	43	32	11	25,6

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

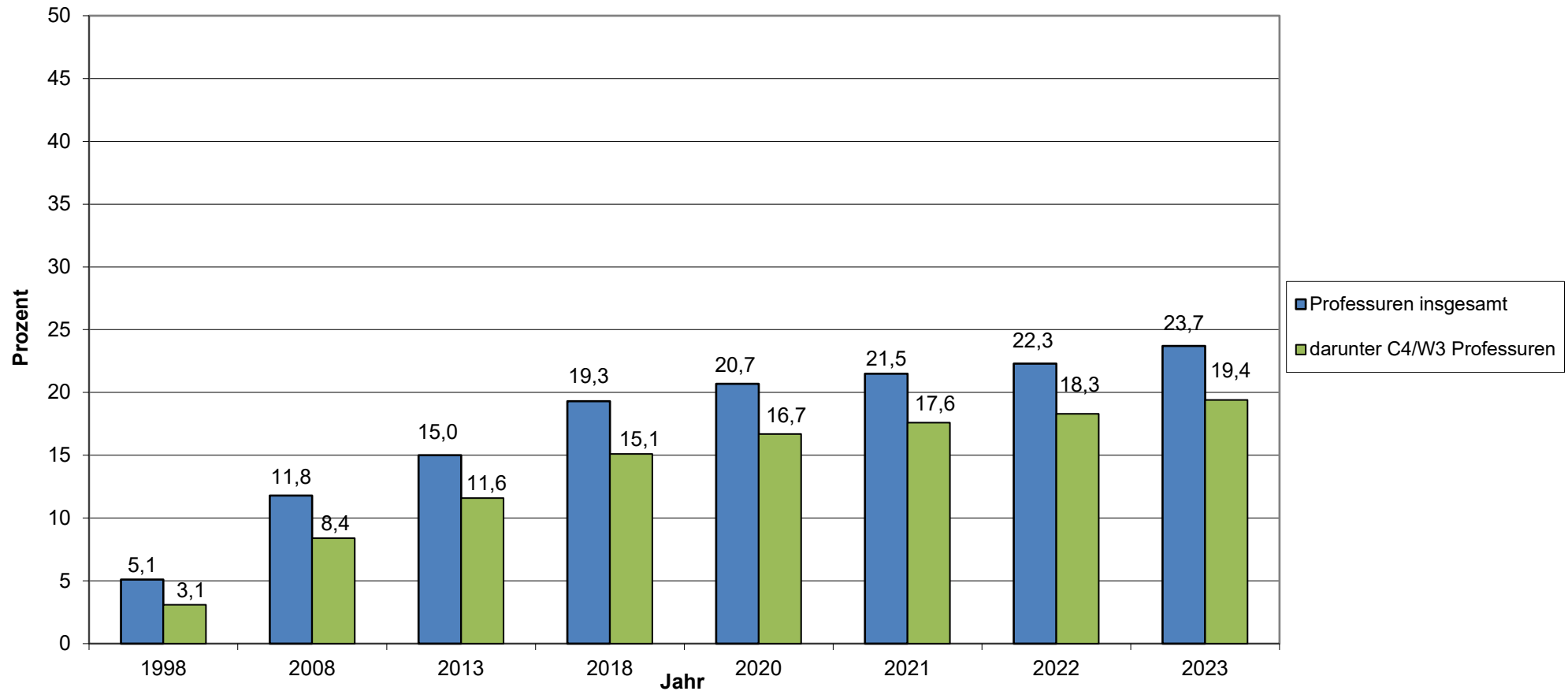
** Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

*** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Abbildung 3

Frauenanteil an den Professuren in der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften*



*Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023
Ingenieurwissenschaften*

Qualifikationsverlauf	1998				2008				2013				2018			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	327.112	154.261	172.851	52,8	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	47.092	37.151	9.941	21,1	77.972	60.703	17.269	22,1	109.954	83.682	26.272	23,9	140.044	104.517	35.527	25,4
Studierende ²⁾	305.063	246.966	58.097	19,0	343.865	274.086	69.779	20,3	528.420	413.673	114.747	21,7	774.552	592.103	182.449	23,6
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾	44.147	37.070	7.077	16,0	46.025	35.457	10.568	23,0	81.741	62.646	19.095	23,4	124.564	94.780	29.784	23,9
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾	17.737	15.064	2.673	15,1	14.509	10.796	3.713	25,6	34.495	26.004	8.491	24,6	55.156	41.878	13.278	24,1
Promotionen ^{5)**}	2.172	1.992	180	8,3	2.541	2.178	363	14,3	3.119	2.517	602	19,3	4.458	3.605	853	19,1

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	
Promotionen ^{5)**}		2.172	1.992	180	8,3	2.541	2.178	363	14,3	3.119	2.517	602	19,3	4.458	3.605	853	19,1
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		16.910	14.629	2.281	13,5	19.407	15.599	3.808	19,6	27.615	21.651	5.964	21,6	38.246	30.005	8.241	21,5
Habilitationen ⁵⁾		45	45	0	0,0	71	58	13	18,3	68	55	13	19,1	81	75	6	7,4
Professuren ⁶⁾		9.126	8.754	372	4,1	7.908	7.263	645	8,2	9.316	8.335	981	10,5	12.440	10.836	1.604	12,9
darunter	C2	3.189	2.985	204	6,4	1.661	1.472	189	11,4	1.225	1.072	153	12,5	1.235	1.063	172	13,9
	Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	68	51	17	25,0	110	74	36	32,7	201	151	50	24,9
	C3/W2	4.471	4.338	133	3,0	4.658	4.312	346	7,4	6.090	5.462	628	10,3	8.315	7.206	1.109	13,3
	C4/W3	1.463	1.428	35	2,4	1.521	1.428	93	6,1	1.795	1.658	137	7,6	2.615	2.359	256	9,8
	hauptberufl. Gastprofessuren	70	64	6	8,6	29	24	5	17,2	96	69	27	28,1	74	57	17	23,0

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023
Ingenieurwissenschaften*

Qualifikationsverlauf	2020				2021				2022				2023			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	128.260	95.421	32.839	25,6	122.701	90.746	31.955	26,0	125.484	91.601	33.883	27,0	129.049	93.215	35.834	27,8
Studierende ²⁾	782.679	592.125	190.554	24,3	776.744	586.459	190.285	24,5	763.971	573.192	190.779	25,0	748.705	559.316	189.389	25,3
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ^{3)***}	118.390	88.687	29.703	25,1	124.708	92.136	32.572	26,1	125.699	92.872	32.827	26,1	123.413	90.869	32.544	26,4
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ^{4)***}	51.557	38.400	13.157	25,5	54.306	39.951	14.355	26,4	54.317	39.953	14.364	26,4	53.523	39.206	14.317	26,7
Promotionen ^{5)***}	4.215	3.397	818	19,4	4.560	3.678	882	19,3	4.416	3.537	879	19,9	4.486	3.606	880	19,6

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)***}		4.215	3.397	818	19,4	4.560	3.678	882	19,3	4.416	3.537	879	19,9	4.486	3.606	880	19,6
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		41.161	31.881	9.280	22,5	42.535	32.604	9.931	23,3	42.267	32.112	10.155	24,0	42.726	32.207	10.519	24,6
Habilitationen ⁵⁾		65	51	14	21,5	76	65	11	14,5	68	59	9	13,2	51	36	15	29,4
Professuren ⁶⁾		12.740	10.919	1.821	14,3	12.882	10.970	1.912	14,8	13.145	11.099	2.046	15,6	13.244	11.140	2.104	15,9
darunter	C2	1.128	952	176	15,6	1.089	867	222	20,4	1.099	903	196	17,8	1.072	892	180	16,8
	Juniorprofessuren, W1, AT	226	164	62	27,4	241	177	64	26,6	257	188	69	26,8	261	187	74	28,4
	Tandem-/Nachwuchsprofessuren ⁸⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	8	3	27,3
	C3/W2	8.611	7.338	1.273	14,8	8.681	7.369	1.312	15,1	8.834	7.461	1.373	15,5	8.894	7.491	1.403	15,8
	C4/W3	2.683	2.396	287	10,7	2.755	2.433	322	11,7	2.834	2.512	322	11,4	2.901	2.493	408	14,1
	hauptberufl. Gastprofessuren	92	69	23	25,0	116	79	37	31,9	121	81	40	33,1	105	69	36	34,3

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

8) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

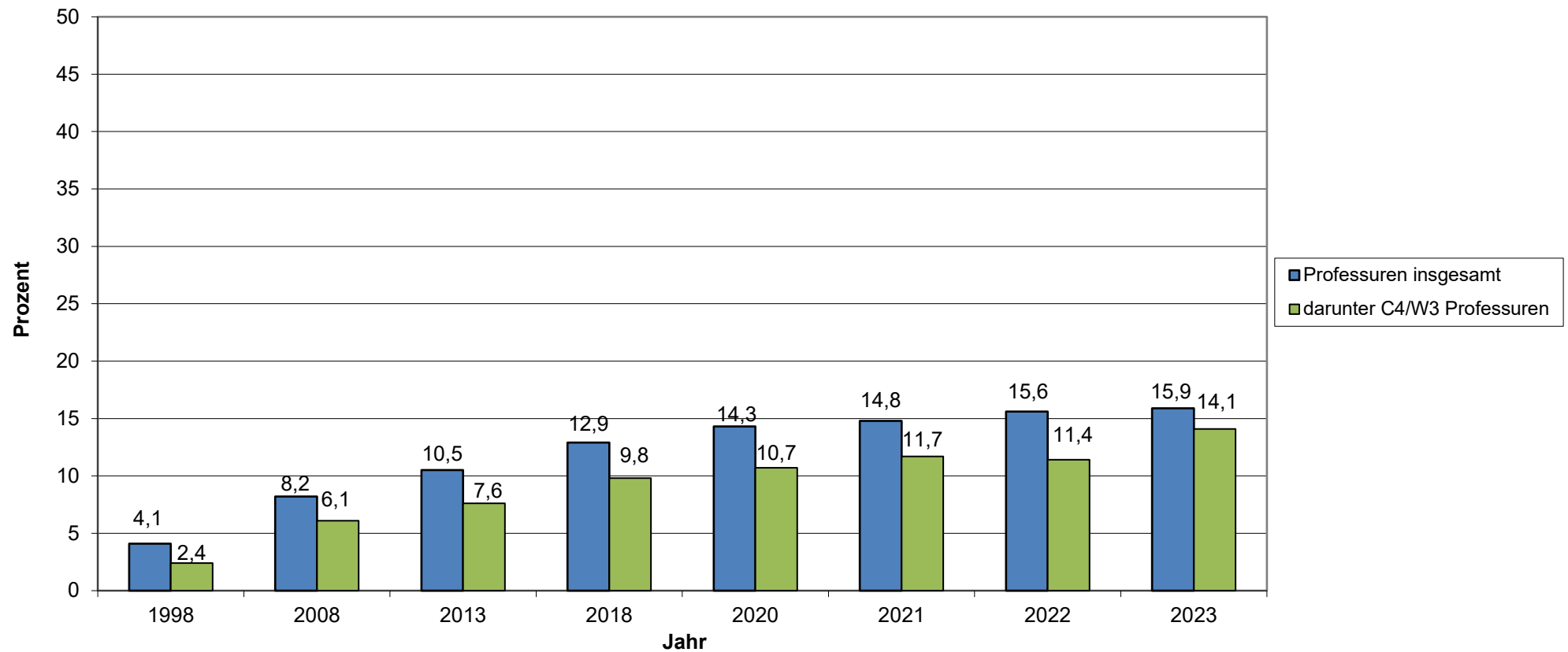
** Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

*** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Abbildung 4

Frauenanteil an den Professuren in der Fächergruppe Ingenieurwissenschaften*



*Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023****MINT-Fächer (Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften)***

Qualifikationsverlauf		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾		327.112	154.261	172.851	52,8	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾		87.675	62.099	25.576	29,2	143.922	99.965	43.957	30,5	197.158	137.132	60.026	30,4	195.736	130.870	64.866	33,1
Studierende ²⁾		576.181	424.957	151.224	26,2	705.107	501.707	203.400	28,8	1.001.260	712.488	288.772	28,8	1.094.544	756.412	338.132	30,9
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾		70.585	54.102	16.483	23,4	92.233	62.908	29.325	31,8	146.383	101.290	45.093	30,8	170.010	117.370	52.640	31,0
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾		40.737	29.290	11.447	28,1	49.036	29.618	19.418	39,6	84.594	53.990	30.604	36,2	97.351	62.905	34.446	35,4
Promotionen ^{5)**}		9.788	7.544	2.244	22,9	9.844	6.748	3.096	31,5	12.679	8.314	4.365	34,4	12.903	8.539	4.364	33,8

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)**}		9.788	7.544	2.244	22,9	9.844	6.748	3.096	31,5	12.679	8.314	4.365	34,4	12.903	8.539	4.364	33,8
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		44.807	36.977	7.830	17,5	52.925	38.750	14.175	26,8	70.523	51.569	18.954	26,9	75.768	54.915	20.853	27,5
Habilitationen ⁵⁾		605	532	73	12,1	401	340	61	15,2	311	256	55	17,7	299	250	49	16,4
Professuren ⁶⁾		16.370	15.627	743	4,5	15.950	14.357	1.593	10,0	18.277	15.952	2.325	12,7	18.858	16.015	2.843	15,1
darunter	C2	4.473	4.163	310	6,9	2.577	2.258	319	12,4	1.868	1.617	251	13,4	1.435	1.217	218	15,2
	Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	351	249	102	29,1	559	387	172	30,8	522	338	184	35,2
	C3/W2	7.547	7.237	310	4,1	8.281	7.474	807	9,7	10.197	8.911	1.286	12,6	10.977	9.302	1.675	15,3
	C4/W3	4.337	4.214	123	2,8	4.741	4.376	365	7,7	5.484	4.918	566	10,3	5.788	5.052	736	12,7
	hauptberufl. Gastprofessuren	166	151	15	9,0	63	49	14	22,2	169	119	50	29,6	136	106	30	22,1

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, PJ 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023
MINT-Fächer (Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften)*

Qualifikationsverlauf	2020				2021				2022				2023			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	179.990	119.153	60.837	33,8	172.087	113.622	58.465	34,0	176.134	114.933	61.201	34,7	179.882	116.239	63.643	35,4
Studierende ²⁾	1.101.943	753.144	348.799	31,7	1.090.804	743.609	347.195	31,8	1.078.042	728.816	349.226	32,4	1.049.902	707.524	342.378	32,6
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ^{3)***}	160.385	108.662	51.723	32,2	171.610	114.033	57.577	33,6	171.124	113.663	57.461	33,6	168.512	111.440	57.072	33,9
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ^{4)***}	89.293	56.734	32.559	36,5	96.327	59.981	36.346	37,7	94.752	58.862	35.890	37,9	93.522	57.899	35.623	38,1
Promotionen ^{5)***}	12.145	8.062	4.083	33,6	12.456	8.316	4.140	33,2	12.171	8.175	3.996	32,8	11.974	7.950	4.024	33,6

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)***}		12.145	8.062	4.083	33,6	12.456	8.316	4.140	33,2	12.171	8.175	3.996	32,8	11.974	7.950	4.024	33,6
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		79.367	57.099	22.268	28,1	80.996	57.843	23.153	28,6	80.599	56.940	23.659	29,4	81.051	56.758	24.293	30,0
Habilitationen ⁵⁾		261	189	72	27,6	256	203	53	20,7	229	174	55	24,0	247	175	72	29,1
Professuren ⁶⁾		19.141	15.995	3.146	16,4	19.370	16.066	3.304	17,1	19.674	16.169	3.505	17,8	19.896	16.217	3.679	18,5
darunter	C2	1.317	1.100	217	16,5	1.285	1.018	267	20,8	1.276	1.029	247	19,4	1.261	1.035	226	17,9
	Juniorprofessuren, W1, AT Tandem- /Nachwuchsprofessuren ⁸⁾	571	371	200	35,0	591	390	201	34,0	632	409	223	35,3	667	412	255	38,2
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	8	3	27,3
	C3/W2	11.225	9.352	1.873	16,7	11.319	9.381	1.938	17,1	11.473	9.457	2.016	17,6	11.569	9.477	2.092	18,1
	C4/W3	5.901	5.078	823	13,9	6.027	5.128	899	14,9	6.142	5.216	926	15,1	6.240	5.184	1.056	16,9
	hauptberufl. Gastprofessuren	127	94	33	26,0	148	104	44	29,7	151	104	47	31,1	148	101	47	31,8

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

8) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

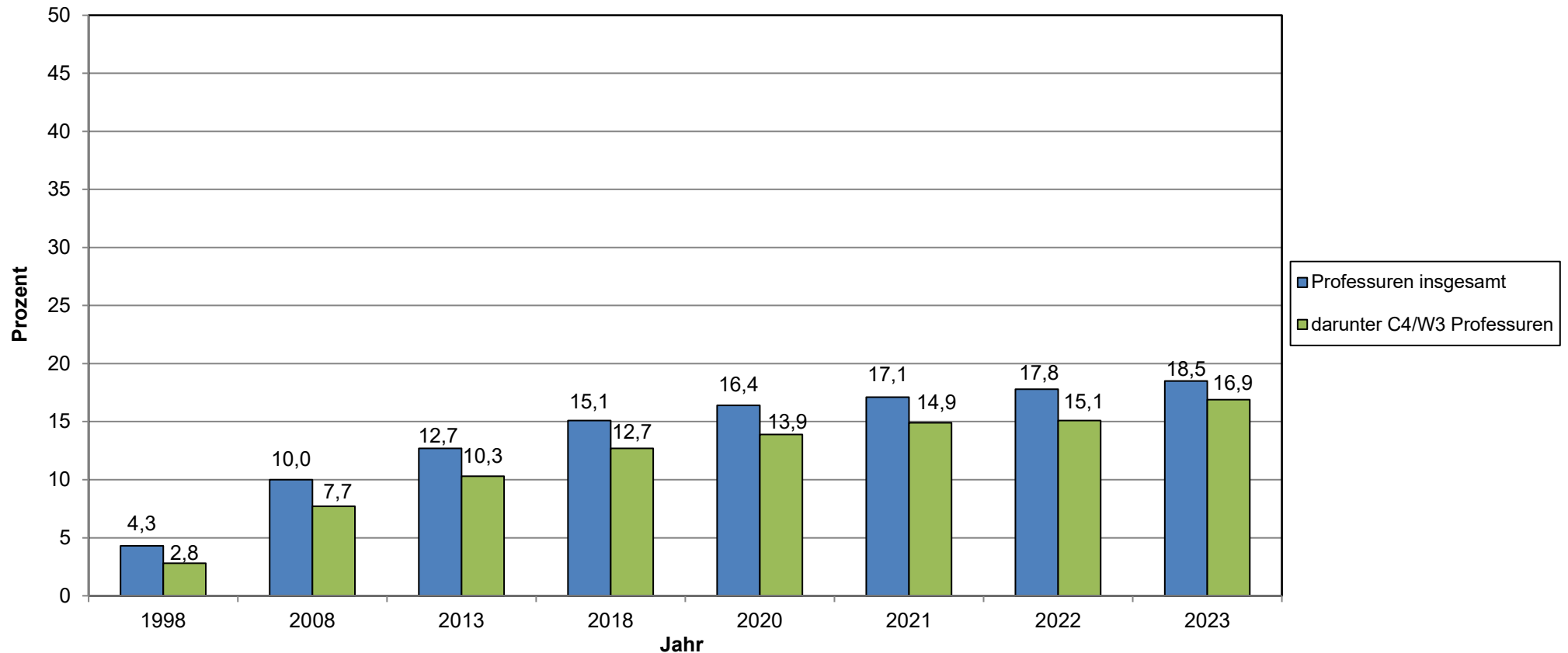
*** Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

*** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Abbildung 5

**Frauenanteil an den Professuren in den MINT-Fächern
(Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften)***



*Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Qualifikationsverlauf		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %
			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾		327.112	154.261	172.851	52,8	442.091	205.829	236.262	53,4	476.475	225.759	250.716	52,6	432.414	201.708	230.706	53,4
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾		10.797	4.869	5.928	54,9	18.244	5.995	12.249	67,1	24.916	7.759	17.157	68,9	27.309	8.151	19.158	70,2
Studierende ²⁾		95.869	4.803	47.786	49,8	116.237	42.651	73.586	63,3	147.764	51.952	95.812	64,8	180.916	60.634	120.282	66,5
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾		11.134	6.096	5.038	45,2	14.944	5.471	9.473	63,4	18.613	6.130	12.483	67,1	24.081	7.612	16.469	68,4
darunter	Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾	-	-	-	-	12.520	4.869	7.651	61,1	13.904	5.019	8.885	63,9	14.879	5.391	9.488	63,8
Promotionen ^{5)*}		8.491	4.847	3.644	42,9	7.352	3.420	3.932	53,5	7.003	2.871	4.132	59,0	7.301	3.016	4.285	58,7

Bestand		1998				2008				2013				2018			
		Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %	Insgesamt	davon ...		Anteil Frauen in %
			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich			männlich	weiblich	
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)*}		8.491	4.847	3.644	42,9	7.352	3.420	3.932	53,5	7.003	2.871	4.132	59,0	7.301	3.016	4.285	58,7
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		35.488	22.925	12.563	35,4	44.447	23.940	20.507	46,1	52.370	25.729	26.641	50,9	58.773	28.044	30.729	52,3
Habilitationen ⁵⁾		637	576	61	9,6	811	633	178	21,9	789	591	198	25,1	778	541	237	30,5
Professuren ⁶⁾		3.180	2.987	193	6,1	3.189	2.784	405	12,7	3.742	3.058	684	18,3	4.318	3.295	1.023	23,7
darunter	C2	344	313	31	9,0	434	362	72	16,6	709	548	161	22,7	927	693	234	25,2
	Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	80	55	25	31,3	77	53	24	31,2	75	41	34	45,3
	C3/W2	1.353	1.245	108	8,0	1.287	1.109	178	13,8	1.434	1.111	323	22,5	1.627	1.130	497	30,5
	C4/W3	1.466	1.413	53	3,6	1.388	1.258	130	9,4	1.509	1.337	172	11,4	1.682	1.428	254	15,1
	hauptberufl. Gastprofessuren	12	9	3	25,0	60	51	9	15,0	13	9	4	30,8	7	3	4	57,1

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

* Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteile nach Qualifikationsstufe und im Personalbestand in den Jahren 1998⁷⁾, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Qualifikationsverlauf	2020				2021				2022				2023			
	Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Studienberechtigte Schulabgänger ¹⁾	381.582	176.607	204.975	53,7	393.267	180.478	212.789	54,1	382.724	174.684	208.040	54,4	379.851	174.879	204.972	54,0
Studienanfänger/innen (Erstimmatrikulierte) ²⁾	27.550	7.498	20.052	72,8	28.826	7.711	21.115	73,2	27.460	7.621	19.839	72,2	28.085	7.863	20.222	72,0
Studierende ²⁾	188.774	60.107	128.667	68,2	196.239	61.353	134.886	68,7	200.906	61.924	138.982	69,2	207.034	63.288	143.746	69,4
Studienabschlüsse (Hochschulen insgesamt) ³⁾ *	24.136	7.235	16.901	70,0	25.994	7.528	18.466	71,0	25.381	7.434	17.947	70,7	25.902	7.301	18.601	71,8
darunter Studienabschlüsse (Universitäten und Kunsthochschulen) ⁴⁾ *	14.748	5.117	9.631	65,3	15.527	5.358	10.169	65,5	15.504	5.395	10.109	65,2	15.054	5.059	9.995	66,4
Promotionen ⁵⁾ **	7.256	3.009	4.247	58,5	8.753	3.573	5.180	59,2	8.721	3.450	5.271	60,4	8.111	3.169	4.942	60,9

Bestand		2020				2021				2022				2023			
		Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...			Insgesamt	davon ...		
			männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %		männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Promotionen ^{5)**}		7.256	3.009	4.247	58,5	8.753	3.573	5.180	59,2	8.721	3.450	5.271	60,4	8.111	3.169	4.942	60,9
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ⁶⁾		64.210	30.021	34.189	53,2	65.562	30.203	35.359	53,9	67.097	30.632	36.465	54,3	68.931	31.051	37.880	55,0
Habilitationen ⁵⁾		847	572	275	32,5	908	600	308	33,9	870	552	318	36,6	955	603	352	36,9
Professuren ⁶⁾		4.695	3.487	1.208	25,7	4.920	3.593	1.327	27,0	5.084	3.639	1.445	28,4	5.229	3.721	1.508	28,8
darunter	C2	996	733	263	26,4	1.050	755	295	28,1	1.142	816	326	28,5	1.215	880	335	27,6
	Juniorprofessuren, W1, AT	89	40	49	55,1	108	48	60	55,6	124	54	70	56,5	142	61	81	57,0
	C3/W2	1.758	1.173	585	33,3	1.851	1.200	651	35,2	1.885	1.185	700	37,1	1.932	1.212	720	37,3
	C4/W3	1.836	1.531	305	16,6	1.902	1.585	317	16,7	1.918	1.573	345	18,0	1.932	1.564	368	19,0
	hauptberufl. Gastprofessuren	16	10	6	37,5	9	5	4	44,4	15	11	4	26,7	8	4	4	50,0

Die Angaben der Studierenden beziehen sich auf das Wintersemester, die der Studienanfänger auf das Sommer- und nachfolgendes Wintersemester.

1) Schulentlassene mit Fachhochschulreife, allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife aus allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Datengrundlage: Personen, Stichtag: Ende des Schuljahres.

2) Datengrundlage Personen, Stichtag: nach Ablauf der Immatrikulationsfrist der jeweiligen Hochschule.

3) Abschlussprüfungen an Hochschulen ohne "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss". Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

4) Abschlussprüfungen an Universitäten und Kunsthochschulen ohne "Fachhochschulabschluss", "Promotionen", "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

5) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

6) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

7) Bis einschl. 2001 einschl. noch nicht übergeleiteter Personalgruppen der ehemaligen DDR.

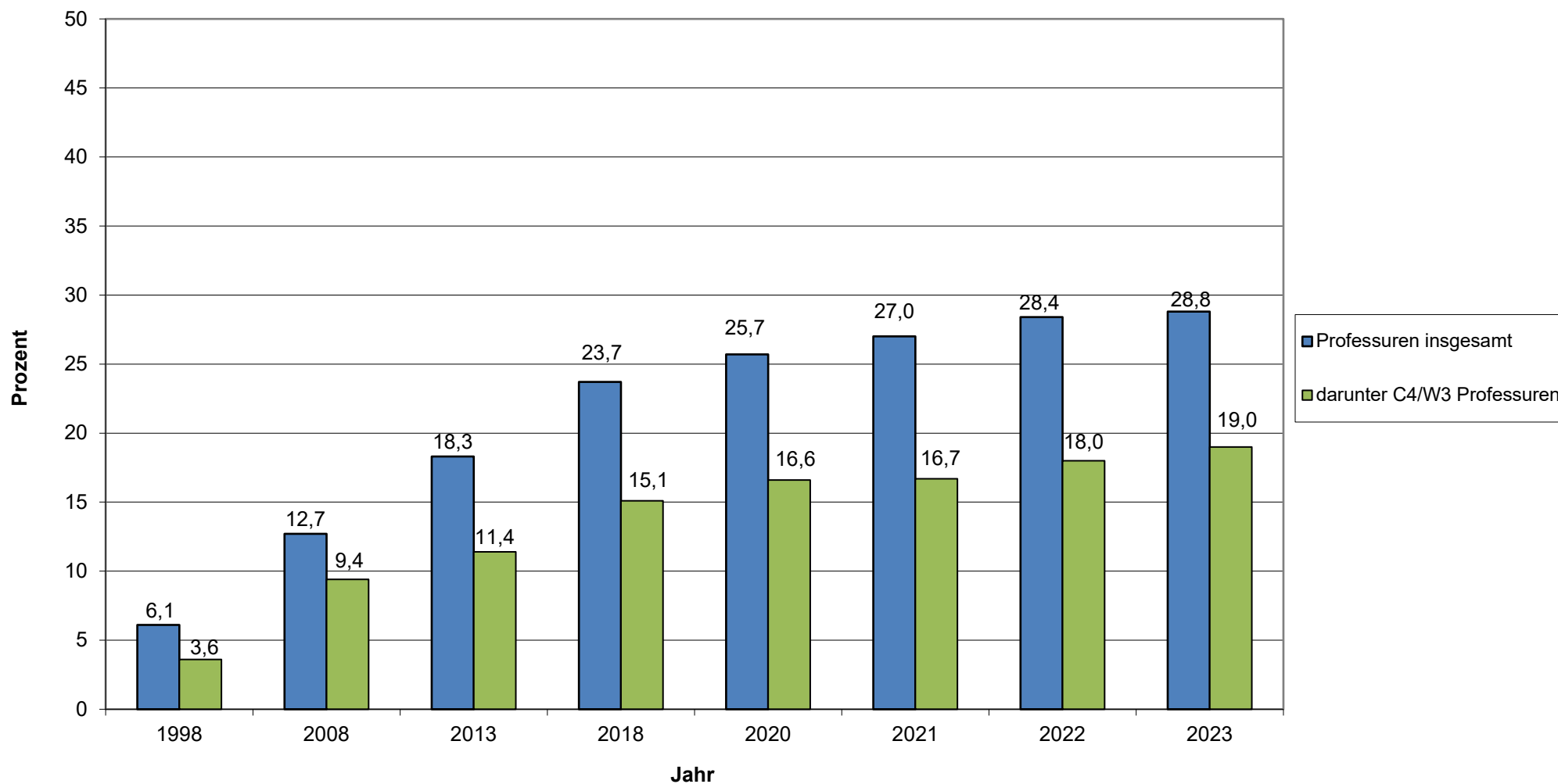
* Korrektur der Zahlen für das Jahr 2019 (26. Datenfortschreibung).

** Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Abbildung 6

Frauenanteil an den Professuren in der Fächergruppe Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften



Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023

Insgesamt

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		215.911	119.102	96.809	44,8	175.781	96.128	79.653	45,3	99.668	45.118	54.550	54,7
Professuren ¹⁾		51.161	36.835	14.326	28,0	6.700	4.052	2.648	39,5	4.850	3.006	1.844	38,0
darunter	C2	6.988	4.936	2.052	29,4	1.085	701	384	35,4	2.198	1.460	738	33,6
	Juniorprofessuren,W1,AT	1.800	923	877	48,7	1.797	921	876	48,7	69	21	48	69,6
	C3/W2	25.332	18.086	7.246	28,6	2.533	1.592	941	37,1	1.748	979	769	44,0
	C4/W3	16.481	12.556	3.925	23,8	720	499	221	30,7	561	397	164	29,2
	hauptberufl. Gastprofessuren	560	334	226	40,4	560	334	226	40,4	274	149	125	45,6

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		218.517	119.177	99.340	45,5	176.644	95.615	81.029	45,9	100.465	44.872	55.593	55,3
Professuren ¹⁾		51.873	36.939	14.934	28,8	6.783	4.066	2.717	40,1	5.116	3.162	1.954	38,2
darunter	C2	7.110	5.028	2.082	29,3	1.100	732	368	33,5	2.323	1.542	781	33,6
	Juniorprofessuren,W1,AT	1.887	955	932	49,4	1.883	953	930	49,4	69	18	51	73,9
	Tandem-/Nachwuchsprofessuren ²⁾	15	11	4	26,7	15	11	4	26,7	9	6	3	3,0
	C3/W2	25.615	18.091	7.524	29,4	2.525	1.556	969	38,4	1.836	1.025	811	44,2
	C4/W3	16.700	12.526	4.174	25,0	714	486	228	31,9	616	417	199	32,3
hauptberufl. Gastprofessuren		546	328	218	39,9	546	328	218	39,9	263	154	109	41,4

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

2) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023****Geisteswissenschaften***

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾²⁾		13.533	5.931	7.602	56,2	11.217	4.834	6.383	56,9	7.539	2.848	4.691	62,2
Professuren ¹⁾		4.758	2.742	2.016	42,4	912	440	472	51,8	187	99	88	47,1
darunter	C2	294	185	109	37,1	116	66	50	43,1	55	37	18	32,7
	Juniorprofessuren,W1,AT	326	115	211	64,7	326	115	211	64,7	10	0	10	100,0
	C3/W2	1.590	853	737	46,4	249	130	119	47,8	68	31	37	54,4
	C4/W3	2.445	1.533	912	37,3	118	73	45	38,1	26	16	10	38,5
	hauptberufl. Gastprofessuren	103	56	47	45,6	103	56	47	45,6	28	15	13	46,4

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		13.280	5.742	7.538	56,8	10.977	4.660	6.317	57,5	7.374	2.739	4.635	62,9
Professuren ¹⁾		4.785	2.728	2.057	43,0	916	441	475	51,9	201	105	96	47,8
darunter	C2	274	176	98	35,8	100	57	43	43,0	49	34	15	30,6
	Juniorprofessuren,W1,AT	346	126	220	63,6	346	126	220	63,6	8	0	8	100,0
	C3/W2	1.609	855	754	46,9	254	132	122	48,0	72	33	39	54,2
	C4/W3	2.443	1.503	940	38,5	103	58	45	43,7	40	19	21	52,5
	hauptberufl. Gastprofessuren	113	68	45	39,8	113	68	45	39,8	32	19	13	40,6

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften". Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023

Mathematik, Naturwissenschaften*

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		38.332	24.828	13.504	35,2	33.469	21.385	12.084	36,1	23.812	14.397	9.415	39,5
Professuren ¹⁾		6.529	5.070	1.459	22,3	820	534	286	34,9	143	81	62	43,4
darunter	C2	177	126	51	28,8	53	37	16	30,2	29	17	12	41,4
	Juniorprofessuren,W1,AT	375	221	154	41,1	375	221	154	41,1	9	3	6	66,7
	C3/W2	2.639	1.996	643	24,4	275	185	90	32,7	35	3	32	91,4
	C4/W3	3.308	2.704	604	18,3	87	68	19	21,8	31	23	8	25,8
	hauptberufl. Gastprofessuren	30	23	7	23,3	30	23	7	23,3	11	7	4	36,4

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		38.325	24.551	13.774	35,9	33.390	21.076	12.314	36,9	23.594	14.102	9.492	40,2
Professuren ¹⁾		6.652	5.077	1.575	23,7	890	559	331	37,2	170	94	76	44,7
darunter	C2	189	143	46	24,3	63	50	13	20,6	31	17	14	45,2
	Juniorprofessuren,W1,AT	406	225	181	44,6	406	225	181	44,6	11	3	8	72,7
	C3/W2	2.675	1.986	689	25,8	284	177	107	37,7	69	33	36	52,2
	C4/W3	3.339	2.691	648	19,4	94	75	19	20,2	41	30	11	26,8
	hauptberufl. Gastprofessuren	43	32	11	25,6	43	32	11	25,6	18	11	7	38,9

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023****Ingenieurwissenschaften***

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		42.267	32.112	10.155	24,0	37.607	28.529	9.078	24,1	11.715	7.476	4.239	36,2
Professuren ¹⁾		13.145	11.099	2.046	15,6	1.155	866	289	25,0	733	507	226	30,8
darunter	C2	1.099	903	196	17,8	99	73	26	26,3	197	148	49	24,9
	Juniorprofessuren,W1,AT	257	188	69	26,8	257	188	69	26,8	11	7	4	36,4
	C3/W2	8.834	7.461	1.373	15,5	591	440	151	25,5	411	280	131	31,9
	C4/W3	2.834	2.512	322	11,4	87	72	15	17,2	55	40	15	27,3
	hauptberufl. Gastprofessuren	121	81	40	33,1	121	81	40	33,1	59	32	27	45,8

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		42.726	32.207	10.519	24,6	37.976	28.577	9.399	24,7	11.762	7.486	4.276	36,4
Professuren ¹⁾		13.244	11.140	2.104	15,9	1.167	881	286	24,5	810	576	234	28,9
darunter	C2	1.072	892	180	16,8	113	91	22	19,5	215	166	49	22,8
	Juniorprofessuren,W1,AT	261	187	74	28,4	261	187	74	28,4	13	6	7	53,8
	Tandem-/Nachwuchsprofessuren ²⁾	11	8	3	27,3	11	8	3	27,3	6	4	2	33,3
	C3/W2	8.894	7.491	1.403	15,8	581	449	132	22,7	443	314	129	29,1
	C4/W3	2.901	2.493	408	14,1	96	77	19	19,8	70	49	21	30,0
hauptberufl. Gastprofessuren		105	69	36	34,3	105	69	36	34,3	63	37	26	41,3

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

2) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT): neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023****MINT-Fächer (Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften)***

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		80.599	56.940	23.659	29,4	71.076	49.914	21.162	29,8	35.527	21.873	13.654	38,4
Professuren ¹⁾		19.674	16.169	3.505	17,8	1.975	1.400	575	29,1	876	588	288	32,9
darunter	C2	1.276	1.029	247	19,4	152	110	42	27,6	226	210	16	7,1
	Juniorprofessuren,W1,AT	632	409	223	35,3	632	409	223	35,3	20	10	10	50,0
	C3/W2	11.473	9.457	2.016	17,6	866	625	241	27,8	446	283	163	36,5
	C4/W3	6.142	5.216	926	15,1	174	140	34	19,5	86	63	23	26,7
	hauptberufl. Gastprofessuren	151	104	47	31,1	151	104	47	31,1	70	39	31	44,3

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		81.051	56.758	24.293	30,0	71.366	49.653	21.713	30,4	35.356	21.588	13.768	38,9
Professuren ¹⁾		19.896	16.217	3.679	18,5	2.057	1.440	617	30,0	980	670	310	31,6
darunter	C2	1.261	1.035	226	17,9	176	141	35	19,9	246	183	63	25,6
	Juniorprofessuren,W1,AT	667	412	255	38,2	667	412	255	38,2	24	9	15	62,5
	Tandem-/Nachwuchsprofessuren ²⁾	11	8	3	27,3	11	8	3	27,3	6	4	2	33,3
	C3/W2	11.569	9.477	2.092	18,1	865	626	239	27,6	512	347	165	32,2
	C4/W3	6.240	5.184	1.056	16,9	190	152	38	20,0	111	79	32	28,8
	hauptberufl. Gastprofessuren	148	101	47	31,8	148	101	47	31,8	81	48	33	40,7

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. Der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

2) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT): neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft**Hochschulen insgesamt: Frauenanteil am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023****Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften**

Bestand		2022											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		67.097	30.632	36.465	54,3	50.208	21.732	28.476	56,7	25.620	7.993	17.627	68,8
Professuren ¹⁾		5.084	3.639	1.445	28,4	717	431	286	39,9	711	467	244	34,3
darunter	C2	1.142	816	326	28,5	154	111	43	27,9	361	256	105	29,1
	Juniorprofessuren,W1,AT	124	54	70	56,5	123	53	70	56,9	5	1	4	80,0
	C3/W2	1.885	1.185	700	37,1	351	203	148	42,2	206	103	103	50,0
	C4/W3	1.918	1.573	345	18,0	74	53	21	28,4	130	102	28	21,5
	hauptberufl. Gastprofessuren	15	11	4	26,7	15	11	4	26,7	9	5	4	44,4

Bestand		2023											
		Personal				darunter: Befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
		Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %	Insgesamt	männlich	weiblich	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		68.931	31.051	37.880	55,0	51.121	21.599	29.522	57,7	26.813	8.334	18.479	68,9
Professuren ¹⁾		5.229	3.721	1.508	28,8	731	448	283	38,7	749	507	242	32,3
darunter	C2	1.215	880	335	27,6	156	109	47	30,1	389	281	108	27,8
	Juniorprofessuren,W1,AT	142	61	81	57,0	140	60	80	57,1	8	2	6	75,0
	C3/W2	1.932	1.212	720	37,3	363	228	135	37,2	216	118	98	45,4
	C4/W3	1.932	1.564	368	19,0	64	47	17	26,6	130	104	26	20,0
	hauptberufl. Gastprofessuren	8	4	4	50,0	8	4	4	50,0	6	2	4	66,7

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Tabelle 1.7 (1)

Frauenanteil in Bildung und Wissenschaft

Hochschulen insgesamt: Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal 2022, 2023

(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)

Insgesamt

Bestand		2022									
		Frauen				Männer					
		Frauen insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		96.809	79.653	82,3	54.550	56,3	119.102	96.128	80,7	45.118	37,9
Professuren ¹⁾		14.326	2.648	18,5	1.844	12,9	36.835	4.052	11,0	3.006	8,2
darunter	C2	2.052	384	18,7	738	36,0	4.936	701	14,2	1.460	29,6
	Juniorprofessuren,W1,AT	877	876	99,9	48	5,5	923	921	99,8	21	2,3
	C3/W2	7.246	941	13,0	769	10,6	18.086	1.592	8,8	979	5,4
	C4/W3	3.925	221	5,6	164	4,2	12.556	499	4,0	397	3,2
	hauptberufl. Gastprofessuren	226	226	100,0	125	55,3	334	334	100,0	149	44,6

Bestand		2023									
		Frauen					Männer				
		Frauen insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)
wissenschaftliche und künstlerische MitarbeiterInnen sowie DozentInnen und AssistentInnen ¹⁾		99.340	81.029	81,6	55.593	56,0	119.177	95.615	80,2	44.872	37,7
Professuren ¹⁾		14.934	2.717	18,2	1.954	13,1	36.939	4.066	11,0	3.162	8,6
darunter	C2	2.082	368	17,7	781	37,5	5.028	732	14,6	1.542	30,7
	Juniorprofessuren,W1,AT	932	930	99,8	51	5,5	955	953	99,8	18	1,9
	Tandem- /Nachwuchsprofessuren ²⁾	4	4	100,0	3	75,0	11	11	100,0	6	54,5
	C3/W2	7.524	969	12,9	811	10,8	18.091	1.556	8,6	1.025	5,7
	C4/W3	4.174	228	5,5	199	4,8	12.526	486	3,9	417	3,3
	hauptberufl. Gastprofessuren	218	218	100,0	109	50,0	328	328	100,0	154	47,0

1) Datengrundlage: Personen; Stichtag: 1. Dezember.

2) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

Quelle: Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen.

Tabelle 2.1

**Promotionen¹⁾ insgesamt und Promotionen von Frauen nach Ländern
(Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)**

Jahr	Insgesamt	davon															
		BW	BY	BE	BB	HB	HH ²⁾	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)
Promotionen insgesamt																	
Durchschn. 2004-2008	24.482	3.887	3.879	2.123	296	282	888	1.938	390	2.031	4.817	929	292	1.089	457	651	534
Durchschn. 2009-2013	26.442	4.275	4.119	2.176	362	359	921	2.085	476	2.160	5.113	1.037	183	1.344	551	608	674
Durchschn. 2014-2018	28.582	4.485	4.618	2.352	414	352	995	2.367	509	2.249	5.516	1.054	343	1.492	569	526	740
2019	28.690	4.686	4.585	2.095	407	315	1.044	2.206	520	2.240	5.811	1.016	285	1.636	594	550	700
2020	26.220	4.167	4.654	1.747	367	307	955	2.141	460	2.102	5.083	933	180	1.443	485	542	654
2021	28.153	4.369	4.946	2.144	364	158	1.067	2.142	549	2.305	5.501	942	196	1.530	584	675	681
2022	27.692	4.153	4.910	1.987	382	323	960	2.042	518	2.239	5.641	740	444	1.553	530	634	636
2023	26.570	4.200	4.843	1.685	386	254	965	2.170	489	2.171	5.521	812	71	1.483	462	435	623
Promotionen von Frauen - Anzahl -																	
Durchschn. 2004-2008	9.971	1.521	1.575	957	112	113	393	779	177	845	1.837	378	111	439	186	306	243
Durchschn. 2009-2013	11.782	1.898	1.868	1.041	152	155	423	913	223	973	2.140	474	72	587	240	316	308
Durchschn. 2014-2018	12.878	1.941	2.072	1.140	175	155	475	1.097	247	1.027	2.378	489	147	635	273	278	349
2019	13.038	2.023	2.041	1.035	186	153	501	1.006	242	1.043	2.563	463	129	737	311	276	329
2020	11.825	1.802	2.180	834	167	124	417	985	216	961	2.230	488	54	609	235	256	267
2021	12.927	1.925	2.288	1.074	166	79	529	989	258	1.055	2.448	449	80	660	267	365	295
2022	12.754	1.828	2.261	1.018	165	148	453	916	244	1.001	2.513	387	216	675	265	344	320
2023	12.292	1.858	2.224	823	178	109	477	1.043	248	1.006	2.480	407	20	686	210	224	299
Promotionen von Frauen - Anteil in % -																	
Durchschn. 2004-2008	40,7	39,1	40,6	45,1	37,8	40,1	44,3	40,2	45,3	41,6	38,1	40,7	38,0	40,3	40,7	47,0	45,6
Durchschn. 2009-2013	44,6	44,4	45,3	47,8	42,0	43,1	45,9	43,8	46,8	45,0	41,8	45,7	39,4	43,7	43,5	51,9	45,7
Durchschn. 2014-2018	45,1	43,3	44,9	48,5	42,2	44,1	47,7	46,3	48,5	45,6	43,1	46,4	42,8	42,6	48,0	52,9	47,2
2019	45,4	43,2	44,5	49,4	45,7	48,6	48,0	45,6	46,5	46,6	44,1	45,6	45,3	45,0	52,4	50,2	47,0
2020	45,1	43,2	46,8	47,7	45,5	40,4	43,7	46,0	47,0	45,7	43,9	52,3	30,0	42,2	48,5	47,2	40,8
2021	45,9	44,1	46,3	50,1	45,6	50,0	49,6	46,2	47,0	45,8	44,5	47,7	40,8	43,1	45,7	54,1	43,3
2022	46,1	44,0	46,0	51,2	43,2	45,8	47,2	44,9	47,1	44,7	44,5	52,3	48,6	43,5	50,0	54,3	50,3
2023	46,3	44,2	45,9	48,8	46,1	42,9	49,4	48,1	50,7	46,3	44,9	50,1	28,2	46,3	45,5	51,5	48,0

1) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

2) Für HH liegen keine Hochschul-Daten für das Berichtsjahr 2012 vor. Die amtlich ausgewiesenen Werte für 2012 wurden aus dem Berichtsjahr 2011 übernommen.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Bildung und Kultur, Fachserie 11, Reihe 4.2, Prüfungen an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen.

Tabelle 2.2

**Promotionen^{1) 2) 3)} insgesamt und Promotionen von Frauen nach Fächergruppen*
(Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)**

Jahr	Insgesamt	davon								
		Geisteswissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieur- wissenschaften	Kunst, Kunstwissen- schaften	außerhalb der Studienbereichs- gliederung
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)
Promotionen insgesamt										
Durchschn. 2004-2008	24.482	2.659	99	3.612	6.847	7.561	540	2.288	292	37
Durchschn. 2009-2013	26.442	2.797	122	3.620	8.451	7.422	523	2.743	256	31
Durchschn. 2014-2018	28.582	2.449	138	4.157	9.063	7.298	827	4.162	301	6
2019	28.690	2.074	117	4.193	8.439	7.884	889	4.790	299	5
2020	26.220	1.682	104	3.898	7.930	7.256	892	4.215	239	4
2021	28.153	1.775	145	3.891	7.896	8.753	901	4.560	230	2
2022	27.692	1.727	117	3.910	7.755	8.721	827	4.416	217	2
2023	26.570	1.569	107	3.768	7.488	8.111	831	4.486	199	11
Promotionen von Frauen - Anzahl -										
Durchschn. 2004-2008	9.971	1.374	37	1.177	2.392	3.863	227	299	176	5
Durchschn. 2009-2013	11.782	1.535	53	1.307	3.359	4.235	260	480	165	6
Durchschn. 2014-2018	12.878	1.356	58	1.783	3.711	4.329	509	778	200	3
2019	13.038	1.098	51	1.975	3.544	4.726	554	892	197	1
2020	11.825	935	47	1.800	3.265	4.247	568	818	144	1
2021	12.927	984	69	1.810	3.258	5.180	586	882	158	0
2022	12.754	904	49	1.868	3.117	5.271	534	879	132	0
2023	12.292	821	47	1.769	3.144	4.942	547	880	140	2
Promotionen von Frauen - Anteil in % -										
Durchschn. 2004-2008	40,7	51,7	37,1	32,6	34,9	51,1	42,1	13,1	60,5	14,6
Durchschn. 2009-2013	44,6	54,9	43,4	36,1	39,7	57,1	49,7	17,5	64,6	19,9
Durchschn. 2014-2018	45,1	55,4	42,0	42,9	40,9	59,3	61,6	18,7	66,5	53,1
2019	45,4	52,9	43,6	47,1	42,0	59,9	62,3	18,6	65,9	20,0
2020	45,1	55,6	45,2	46,2	41,2	58,5	63,7	19,4	60,3	25,0
2021	45,9	55,4	47,6	46,5	41,3	59,2	65,0	19,3	68,7	0,0
2022	46,1	52,3	41,9	47,8	40,2	60,4	64,6	19,9	60,8	0,0
2023	46,3	52,3	43,9	46,9	42,0	60,9	65,8	19,6	70,4	18,2

1) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

2) Für HH liegen keine Hochschul-Daten für das Berichtsjahr 2012 vor. Die amtlich ausgewiesenen Werte für 2012 wurden aus dem Berichtsjahr 2011 übernommen.

3) Aufgrund einer Revision der Studienfachzuordnungen in NRW sind die Ergebnisse ab dem Prüfungsjahr 2007 nur noch bedingt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2015

* Für Prüfungen an Hochschulen gilt noch die "alte" Fächersystematik, da das Prüfungsjahr 2015 aus dem Wintersemester 2014/2015 und dem Sommersemester 2015 besteht.

Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften"; der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet; desweiteren ist die Fächergruppe "Veterinärmedizin" ab 2015 der Fächergruppe "Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

Quellen: Statistisches Bundesamt, Bildung und Kultur, Fachserie 11, Reihe 4.2, Prüfungen an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge, eigene Berechnungen.

Tabelle 3.1

**Habilitationen¹⁾ insgesamt und Habilitationen von Frauen nach Ländern
(Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)**

Jahr	Insgesamt	davon															
		BW	BY	BE	BB	HB	HH ²⁾	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)
Habilitationen insgesamt																	
Durchschn. 2004-2008	1.992	321	353	162	28	22	69	153	36	141	367	64	27	89	48	63	48
Durchschn. 2009-2013	2.010	272	272	334	139	20	13	55	117	29	114	293	44	23	82	40	52
Durchschn. 2014-2018	1.590	265	323	112	17	12	63	113	29	103	291	45	21	83	33	39	40
2019	1.518	265	340	83	11	7	62	103	26	113	267	46	16	74	37	33	35
2020	1.533	238	351	94	18	6	48	94	26	115	292	48	24	73	20	54	32
2021	1.621	281	330	98	18	9	56	107	37	112	322	57	26	75	34	43	16
2022	1.535	210	347	121	20	2	67	113	27	105	278	48	19	83	28	40	27
2023	1.592	254	341	109	17	14	67	108	39	100	297	30	23	85	32	44	32
Habilitationen von Frauen - Anzahl -																	
Durchschn. 2004-2008	460	69	79	50	8	7	17	35	8	38	81	14	6	17	11	11	8
Durchschn. 2009-2013	428	64	87	44	8	3	16	31	6	31	70	12	6	20	8	12	9
Durchschn. 2014-2018	469	72	93	37	6	4	20	37	8	36	79	14	5	25	9	10	14
2019	484	99	104	23	4	2	20	29	10	39	77	10	3	28	11	12	13
2020	538	69	123	39	8	0	18	47	8	33	100	20	6	27	7	24	9
2021	550	87	118	33	8	2	19	41	14	37	108	19	7	27	11	12	7
2022	561	78	116	50	6	1	29	43	11	43	92	21	5	33	8	13	12
2023	588	92	132	51	5	6	22	44	11	36	96	8	4	34	11	19	17
Habilitationen von Frauen - Anteil in % -																	
Durchschn. 2004-2008	23,1	21,5	22,3	30,8	29,8	30,9	25,1	23,0	22,3	26,6	22,1	22,4	21,3	18,7	23,1	17,9	17,4
Durchschn. 2009-2013	21,3	21,3	32,0	13,2	6,0	17,3	120,0	56,2	5,3	107,7	61,4	4,2	14,7	87,6	10,2	29,1	16,9
Durchschn. 2014-2018	29,5	27,1	28,9	33,1	37,2	29,0	31,5	32,9	26,5	34,7	27,1	30,4	21,9	30,4	28,0	25,8	34,5
2019	31,9	37,4	30,6	27,7	36,4	28,6	32,3	28,2	38,5	34,5	28,8	21,7	18,8	37,8	29,7	36,4	37,1
2020	35,1	29,0	35,0	41,5	44,4	0,0	37,5	50,0	30,8	28,7	34,2	41,7	25,0	37,0	35,0	44,4	28,1
2021	33,9	31,0	35,8	33,7	44,4	22,2	33,9	38,3	37,8	33,0	33,5	33,3	26,9	36,0	32,4	27,9	43,8
2022	36,5	37,1	33,4	41,3	30,0	50,0	43,3	38,1	40,7	41,0	33,1	43,8	26,3	39,8	28,6	32,5	44,4
2023	36,9	36,2	38,7	46,8	29,4	42,9	32,8	40,7	28,2	36,0	32,3	26,7	17,4	40,0	34,4	43,2	53,1

1) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

2) Für HH liegen keine Hochschul-Daten für das Berichtsjahr 2012 vor. Die amtlich ausgewiesenen Werte für 2012 wurden aus dem Berichtsjahr 2011 übernommen.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Bildung und Kultur, Fachserie 11, Reihe 4.4, Personal an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen.

Tabelle 3.2

**Habilitationen^{1) 2)} insgesamt und Habilitationen von Frauen nach Fächergruppen*
(Durchschnitte 2004-2008, 2009-2013, 2014-2018 sowie die Jahre 2019-2023)**

Jahr	Insgesamt	davon							
		Geisteswissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften	Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieur- wissenschaften	Kunst, Kunstwissen- schaften
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)
Habilitationen insgesamt									
Durchschn. 2004-2008	1.992	382	12	200	386	863	32	74	29
Durchschn. 2009-2013	1.670	298	8	140	278	824	22	63	19
Durchschn. 2014-2018	1.590	224	11	183	238	797	36	78	20
2019	1.518	212	18	199	170	797	31	84	7
2020	1.533	191	10	175	196	847	32	65	17
2021	1.621	213	25	182	180	908	29	76	8
2022	1.535	213	20	156	161	870	25	68	22
2023	1.592	186	9	166	196	955	20	51	9
Habilitationen von Frauen - Anzahl -									
Durchschn. 2004-2008	460	138	3	43	68	171	9	11	11
Durchschn. 2009-2013	428	120	3	33	47	189	7	11	11
Durchschn. 2014-2018	469	89	3	65	55	217	16	11	10
2019	484	90	3	69	35	255	16	13	3
2020	538	89	2	73	58	275	20	14	7
2021	550	88	12	73	42	308	15	11	1
2022	561	94	5	67	46	318	13	9	9
2023	588	77	0	77	57	352	9	15	1
Habilitationen von Frauen - Anteil in % -									
Durchschn. 2004-2008	23,1	36,3	23,7	21,6	17,5	19,9	28,1	15,1	38,5
Durchschn. 2009-2013	25,6	40,1	35,0	23,7	16,8	22,9	33,3	16,9	56,8
Durchschn. 2014-2018	29,5	39,6	28,1	35,6	23,1	27,2	45,6	14,4	48,0
2019	31,9	42,5	16,7	34,7	20,6	32,0	51,6	15,5	42,9
2020	35,1	46,6	20,0	41,7	29,6	32,5	62,5	21,5	41,2
2021	33,9	41,3	48,0	40,1	23,3	33,9	51,7	14,5	12,5
2022	36,5	44,1	25,0	42,9	28,6	36,6	52,0	13,2	40,9
2023	36,9	41,4	0,0	46,4	29,1	36,9	45,0	29,4	11,1

1) Datengrundlage: Personen, Berichtszeitraum: Prüfungsjahr (Winter- und folgendes Sommersemester).

2) Für HH liegen keine Hochschul-Daten für das Berichtsjahr 2012 vor. Die amtlich ausgewiesenen Werte für 2012 wurden aus dem Berichtsjahr 2011 übernommen.

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften"; der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet; desweiteren ist die Fächergruppe "Veterinärmedizin" ab 2015 der Fächergruppe "Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

Quellen: Statistisches Bundesamt, Bildung und Kultur, Fachserie 11, Reihe 4.4, Personal an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen.

**Professuren^{1) 2) 3)} insgesamt und Professuren für Frauen nach Hochschularten und Wertigkeiten
Jahre 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023**

Hochschulart/Besoldungsgruppe	1998				2008				2013				2018			
	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Hochschulen insgesamt																
C4/W3	12.370	11.634	736	5,9	12.868	11.162	1.706	13,3	14.604	12.077	2.527	17,3	15.540	12.359	3.181	20,5
C3/W2	15.918	14.354	1.564	9,8	17.808	14.584	3.224	18,1	21.818	17.064	4.754	21,8	23.983	17.875	6.108	25,5
C2	9.292	8.002	1.290	13,9	6.991	5.515	1.476	21,1	6.428	4.964	1.464	22,8	6.442	4.784	1.658	25,7
Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	897	578	319	35,6	1.597	960	637	39,9	1.580	843	737	46,6
hauptberufliche Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	566	361	205	36,2	566	348	218	38,5
Zusammen	37.626	34.034	3.592	9,5	38.564	31.839	6.725	17,4	45.013	35.426	9.587	21,3	48.111	36.209	11.902	24,7
Universitäten und Kunsthochschulen																
C4/W3	12.342	11.607	735	6,0	12.769	11.074	1.695	13,3	14.317	11.820	2.497	17,4	15.124	12.000	3.124	20,7
C3/W2	8.630	7.558	1.072	12,4	8.138	6.423	1.715	21,1	8.414	6.290	2.124	25,2	8.516	5.994	2.522	29,6
C2	3.106	2.675	431	13,9	2.116	1.612	504	23,8	1.765	1.374	391	22,2	1.842	1.388	454	24,6
Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	895	578	317	35,4	1.597	960	637	39,9	1.576	841	735	46,6
hauptberufliche Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	487	306	181	37,2	499	303	196	39,3
Zusammen	24.124	21.884	2.240	9,3	23.918	19.687	4.231	17,7	26.580	20.750	5.830	21,9	27.557	20.526	7.031	25,5
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften																
C4/W3	18	18	0	0,0	95	84	11	11,6	280	252	28	10,0	402	348	54	13,4
C3/W2	6.961	6.486	475	6,8	9.420	7.945	1.475	15,7	13.124	10.553	2.571	19,6	15.032	11.580	3.452	23,0
C2	5.919	5.106	813	13,7	4.729	3.798	931	19,7	4.566	3.525	1.041	22,8	4.513	3.338	1.175	26,0
Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	2	0	2	100,0	-	-	-	-	4	2	2	50,0
hauptberufliche Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	79	55	24	30,4	67	45	22	32,8
Zusammen	12.898	11.610	1.288	10,0	14.246	11.827	2.419	17,0	18.049	14.385	3.664	20,3	20.018	15.313	4.705	23,5
Verwaltungsfachhochschulen																
C4/W3	10	9	1	10,0	4	4	0	0,0	7	5	2	28,6	14	11	3	21,4
C3/W2	327	310	17	5,2	250	216	34	13,6	280	221	59	21,1	435	301	134	30,8
C2	267	221	46	17,2	146	105	41	28,1	97	65	32	33,0	87	58	29	33,3
Juniorprofessuren, W1, AT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
hauptberufliche Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	604	540	64	10,6	400	325	75	18,8	384	291	93	24,2	536	370	166	31,0

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

2) Ab 2002 einschl. Juniorprofessuren.

3) Ab 2010 einschl. hauptberufliche Gastprofessuren.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11: Bildung und Kultur, Reihe 4.4: Personal an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen.

Professuren^{1) 2) 3) 4)} insgesamt und Professuren für Frauen nach Hochschularten und Wertigkeiten
Jahre 1998, 2008, 2013, 2018 sowie 2020-2023

Hochschulart/Besoldungsgruppe	2020				2021				2022				2023			
	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %	Profess. insgesamt	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Hochschulen insgesamt																
C4/W3	16.010	12.491	3.519	22,0	16.292	12.548	3.744	23,0	16.481	12.556	3.925	23,8	16.700	12.526	4.174	25,0
C3/W2	24.627	17.946	6.681	27,1	25.011	18.002	7.009	28,0	25.332	18.086	7.246	28,6	25.615	18.091	7.524	29,4
C2	6.533	4.738	1.795	27,5	6.740	4.848	1.892	28,1	6.988	4.936	2.052	29,4	7.110	5.028	2.082	29,3
Juniorprofessuren, W1, AT	1.619	848	771	47,6	1.704	886	818	48,0	1.800	923	877	48,7	1.887	955	932	49,4
Tandem-/Nachwuchsprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	11	4	26,7
hauptberufliche Gastprofessuren	504	321	183	36,3	513	312	201	39,2	560	334	226	40,4	546	328	218	39,9
Zusammen	49.293	36.344	12.949	26,3	50.260	36.596	13.664	27,2	51.161	36.835	14.326	28,0	51.873	36.939	14.934	28,8
Universitäten und Kunsthochschulen																
C4/W3	15.468	12.045	3.423	22,1	15.716	12.086	3.630	23,1	15.881	12.084	3.797	23,9	16.095	12.046	4.049	25,2
C3/W2	8.710	5.971	2.739	31,4	8.779	5.909	2.870	32,7	8.722	5.806	2.916	33,4	8.745	5.743	3.002	34,3
C2	1.898	1.415	483	25,4	1.973	1.461	512	26,0	2.050	1.455	595	29,0	2.160	1.556	604	28,0
Juniorprofessuren, W1, AT	1.614	843	771	47,8	1.697	880	817	48,1	1.782	911	871	48,9	1.867	945	922	49,4
hauptberufliche Gastprofessuren	434	276	158	36,4	431	256	175	40,6	464	282	182	39,2	462	275	187	40,5
Zusammen	28.124	20.550	7.574	26,9	28.596	20.592	8.004	28,0	28.899	20.538	8.361	28,9	29.329	20.565	8.764	29,9
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften																
C4/W3	451	378	73	16,2	482	395	87	18,0	503	403	100	19,9	512	412	100	19,5
C3/W2	15.481	11.683	3.798	24,5	15.762	11.777	3.985	25,3	16.105	11.944	4.161	25,8	16.336	11.988	4.348	26,6
C2	4.557	3.267	1.290	28,3	4.691	3.331	1.360	29,0	4.866	3.430	1.436	29,5	4.874	3.417	1.457	29,9
Juniorprofessuren, W1, AT	3	3	0	0,0	5	4	1	20,0	16	10	6	37,5	17	7	10	58,8
Tandem-/Nachwuchsprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	11	4	26,7
hauptberufliche Gastprofessuren	70	45	25	35,7	82	56	26	31,7	96	52	44	45,8	84	53	31	36,9
Zusammen	20.562	15.376	5.186	25,2	21.022	15.563	5.459	26,0	21.586	15.839	5.747	26,6	21.838	15.888	5.950	27,2
Verwaltungsfachhochschulen																
C4/W3	91	68	23	25,3	94	67	27	28,7	97	69	28	28,9	93	68	25	26,9
C3/W2	436	292	144	33,0	470	316	154	32,8	505	336	169	33,5	534	360	174	32,6
C2	78	56	22	28,2	76	56	20	26,3	72	51	21	29,2	76	55	21	27,6
Juniorprofessuren, W1, AT	2	2	0	0,0	2	2	0	0,0	2	2	0	0,0	3	3	0	0,0
hauptberufliche Gastprofessuren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	607	418	189	31,1	642	441	201	31,3	676	458	218	32,2	706	486	220	31,2

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

2) Ab 2002 einschl. Juniorprofessuren.

3) Tandem-/Nachwuchsprofessuren (W1,AT) : neue Dienstbezeichnung ab Berichtsjahr 2023, nur an Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (ohne Verw.-FH).

4) Ab 2010 einschl. hauptberufliche Gastprofessuren.

Quellen: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11: Bildung und Kultur, Reihe 4.4: Personal an Hochschulen, verschiedene Jahrgänge; eigene Berechnungen.

**Frauenanteil an den Professuren^{1) 2) 3)} nach Ländern und Hochschularten
in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2017, 2020-2023**

Länder	Hochschulen insgesamt				davon ...											
					Universitäten u. gleichgestellte Hochschulen				Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)/Hochsch. für Angewandte Wissenschaften				Verw. Fachhochschulen			
	insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:		
		Männer absolut	Frauen absolut	%		Männer absolut	Frauen absolut	%		Männer absolut	Frauen absolut	%		Männer absolut	Frauen absolut	%
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
1998																
BW	5.353	4.908	445	8,3	3.269	2.975	294	9,0	1.868	1.735	133	7,1	216	198	18	8,3
BY	5.036	4.710	326	6,5	3.253	3.036	217	6,7	1.783	1.674	109	6,1	-	-	-	-
BE	2.684	2.334	350	13,0	1.985	1.737	248	12,5	631	536	95	15,1	68	61	7	10,3
BB	713	615	98	13,7	413	354	59	14,3	295	258	37	12,5	5	3	2	40,0
HB	620	554	66	10,6	405	352	53	13,1	206	193	13	6,3	9	9	0	0,0
HH	1.379	1.218	161	11,7	871	776	95	10,9	480	419	61	12,7	28	23	5	17,9
HE	3.141	2.841	300	9,6	1.941	1.766	175	9,0	1.138	1.024	114	10,0	62	51	11	17,7
MV	826	743	83	10,0	528	478	50	9,5	298	265	33	11,1	-	-	-	-
NI	3.150	2.804	346	11,0	1.943	1.748	195	10,0	1.161	1.017	144	12,4	46	39	7	15,2
NW	7.447	6.776	671	9,0	5.039	4.617	422	8,4	2.258	2.019	239	10,6	150	140	10	6,7
RP	1.628	1.478	150	9,2	913	846	67	7,3	714	631	83	11,6	1	1	0	0,0
SL	422	388	34	8,1	316	288	28	8,9	106	100	6	5,7	-	-	-	-
SN	2.224	1.975	249	11,2	1.425	1.276	149	10,5	791	692	99	12,5	8	7	1	12,5
ST	1.041	907	134	12,9	609	538	71	11,7	431	368	63	14,6	1	1	0	0,0
SH	956	888	68	7,1	539	497	42	7,8	411	387	24	5,8	6	4	2	33,3
TH	1.006	895	111	11,0	675	600	75	11,1	327	292	35	10,7	4	3	1	25,0
Zus.	37.626	34.034	3.592	9,5	24.124	21.884	2.240	9,3	12.898	11.610	1.288	10,0	604	540	64	10,6
2008																
BW	5.537	4.680	857	15,5	3.072	2.552	520	16,9	2.339	2.017	322	13,8	126	111	15	11,9
BY	5.391	4.598	793	14,7	3.326	2.801	525	15,8	2.065	1.797	268	13,0	-	-	-	-
BE	2.803	2.088	715	25,5	1.932	1.464	468	24,2	810	579	231	28,5	61	45	16	26,2
BB	842	678	164	19,5	447	355	92	20,6	390	319	71	18,2	5	4	1	20,0
HB	653	510	143	21,9	449	344	105	23,4	195	160	35	17,9	9	6	3	33,3
HH	1.391	1.091	300	21,6	1.001	793	208	20,8	382	291	91	23,8	8	7	1	12,5
HE	3.090	2.484	606	19,6	1.876	1.512	364	19,4	1.168	936	232	19,9	46	36	10	21,7
MV	812	698	114	14,0	496	433	63	12,7	316	265	51	16,1	-	-	-	-
NI	3.194	2.504	690	21,6	2.034	1.591	443	21,8	1.131	895	236	20,9	29	18	11	37,9
NW	7.422	6.193	1.229	16,6	4.704	3.928	776	16,5	2.625	2.186	439	16,7	93	79	14	15,1
RP	1.743	1.485	258	14,8	975	826	149	15,3	768	659	109	14,2	-	-	-	-
SL	430	363	67	15,6	312	263	49	15,7	118	100	18	15,3	-	-	-	-
SN	2.167	1.820	347	16,0	1.381	1.179	202	14,6	774	631	143	18,5	12	10	2	16,7
ST	1.015	841	174	17,1	588	497	91	15,5	425	342	83	19,5	2	2	-	0,0
SH	983	865	118	12,0	617	539	78	12,6	357	319	38	10,6	9	7	2	22,2
TH	1.091	941	150	13,7	708	610	98	13,8	383	331	52	13,6	-	-	-	-
Zus.	38.564	31.839	6.725	17,4	23.918	19.687	4.231	17,7	14.246	11.827	2.419	17,0	400	325	75	18,8
2013																
BW	6.995	5.685	1.310	18,7	3.448	2.726	722	20,9	3.409	2.849	560	16,4	138	110	28	20,3
BY	6.492	5.374	1.118	17,2	3.740	3.082	658	17,6	2.752	2.292	460	16,7	-	-	-	-
BE	3.220	2.223	997	31,0	2.075	1.436	639	30,8	1.133	778	355	31,3	12	9	3	25,0
BB	883	676	207	23,4	574	438	136	23,7	302	232	70	23,2	7	6	1	14,3
HB	668	504	164	24,6	447	333	114	25,5	214	167	47	22,0	7	4	3	42,9
HH	1.580	1.156	424	26,8	1.038	774	264	25,4	535	377	158	29,5	7	5	2	28,6
HE	3.489	2.694	795	22,8	2.179	1.696	483	22,2	1.273	971	302	23,7	37	27	10	27,0
MV	804	665	139	17,3	502	425	77	15,3	302	240	62	20,5	-	-	-	-
NI	3.644	2.739	905	24,8	2.226	1.656	570	25,6	1.399	1.071	328	23,4	19	12	7	36,8
NW	9.229	7.212	2.017	21,9	5.431	4.218	1.213	22,3	3.674	2.899	775	21,1	124	95	29	23,4
RP	2.006	1.595	411	20,5	1.102	850	252	22,9	891	737	154	17,3	13	8	5	38,5
SL	495	402	93	18,8	349	285	64	18,3	146	117	29	19,9	-	-	-	-
SN	2.260	1.822	438	19,4	1.464	1.187	277	18,9	788	630	158	20,1	8	5	3	37,5
ST	1.078	873	205	19,0	637	522	115	18,1	438	348	90	20,5	3	3	0	0,0
SH	1.043	867	176	16,9	638	518	120	18,8	396	342	54	13,6	9	7	2	22,2
TH	1.127	939	188	16,7	730	604	126	17,3	397	335	62	15,6	-	-	-	-
Zus.	45.013	35.426	9.587	21,3	26.580	20.750	5.830	21,9	18.049	14.385	3.664	20,3	384	291	93	24,2
2018																
BW	7.584	5.902	1.682	22,2	3.674	2.747	927	25,2	3.749	3.033	716	19,1	161	122	39	24,2
BY	6.884	5.476	1.408	20,5	3.890	3.066	824	21,2	2.993	2.409	584	19,5	1	1	0	0,0
BE	3.621	2.451	1.170	32,3	2.294	1.569	725	31,6	1.311	869	442	33,7	16	13	3	18,8
BB	917	646	271	29,6	568	400	168	29,6	341	240	101	29,6	8	6	2	25,0
HB	681	484	197	28,9	435	306	129	29,7	236	173	63	26,7	10	5	5	50,0
HH	1.702	1.207	495	29,1	1.018	736	282	27,7	669	463	206	30,8	15	8	7	46,7
HE	3.770	2.790	980	26,0	2.249	1.664	585	26,0	1.479	1.096	383	25,9	42	30	12	28,6
MV	819	639	180	22,0	486	387	99	20,4	330	250	80	24,2	3	2	1	33,3
NI	3.706	2.722	984	26,6	2.244	1.620	624	27,8	1.442	1.090	352	24,4	20	12	8	40,0
NW	10.221	7.535	2.686	26,3	5.686	4.186	1.500	26,4	4.313	3.202	1.111	25,8	222	147	75	33,8
RP	2.136	1.653	483	22,6	1.198	908	290	24,2	923	735	188	20,4	15	10	5	33,3
SL	504	398	106	21,0	337	266	71	21,1	167	132	35	21,0	-	-	-	-
SN	2.264	1.755	509	22,5	1.481	1.156	325	21,9	770	590	180	23,4	13	9	4	30,8
ST	1.012	780	232	22,9	595	460	135	22,7	414	320	94	22,7	3	0	3	100,0
SH	1.098	850	248	22,6	655	483	172	26,3	436	362	74	17,0	7	5	2	28,6
TH	1.192	921	271	22,7	747	572	175	23,4	445	349	96	21,6	-	-	-	-
Zus.	48.111	36.209	11.902	24,7	27.557	20.526	7.031	25,5	20.018	15.313	4.705	23,5	536	370	166	31,0

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.

2) Ab 2002 einschl. Juniorprofessuren.

3) Ab 2010 einschl. hauptberufliche Gastprofessuren.

Quelle: Statistisches Bundesamt

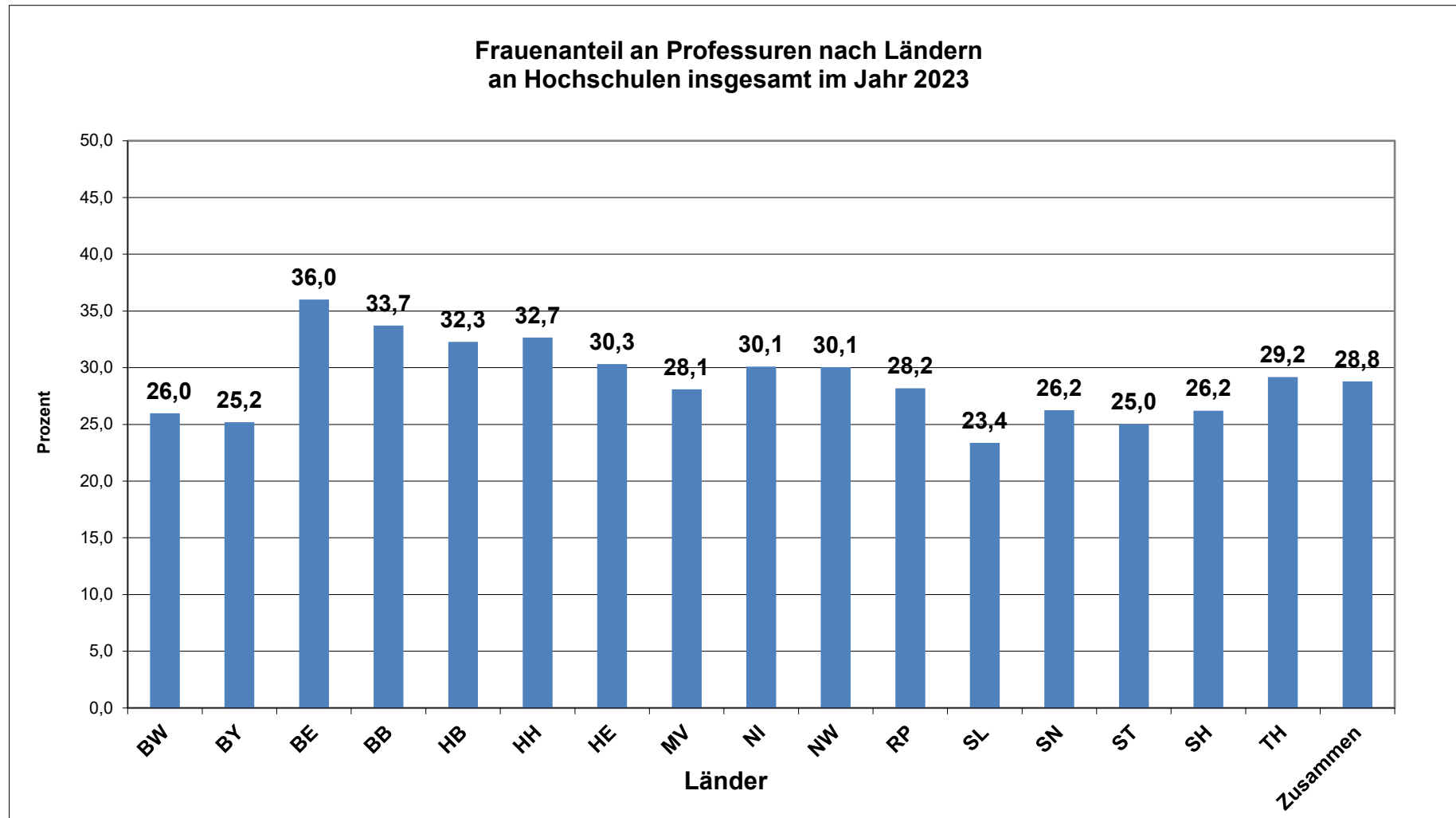
Tabelle 4.2

**Frauenanteil an den Professuren¹⁾ nach Ländern und Hochschularten
in den Jahren 1998, 2008, 2013, 2018, 2020-2023**

Länder	Hochschulen insgesamt				davon ...											
					Universitäten u. gleichgestellte Hochschulen				Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)/Hochsch. für Angewandte Wissenschaften				Verw. Fachhochschulen			
	insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:			insgesamt	darunter:		
		Männer absolut	Frauen			Männer absolut	Frauen			Männer absolut	Frauen			Männer absolut	Frauen	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
2020																
BW	7.536	5.786	1.750	23,2	3.649	2.692	957	26,2	3.722	2.972	750	20,2	165	122	43	26,1
BY	7.267	5.638	1.629	22,4	4.054	3.112	942	23,2	3.212	2.525	687	21,4	1	1	0	0,0
BE	3.805	2.531	1.274	33,5	2.353	1.587	766	32,6	1.419	918	501	35,3	33	26	7	21,2
BB	983	680	303	30,8	628	431	197	31,4	346	243	103	29,8	9	6	3	33,3
HB	717	511	206	28,7	441	319	122	27,7	265	187	78	29,4	11	5	6	54,5
HH	1.799	1.247	552	30,7	1.049	757	292	27,8	729	479	250	34,3	21	11	10	47,6
HE	3.758	2.706	1.052	28,0	2.215	1.598	617	27,9	1.501	1.076	425	28,3	42	32	10	23,8
MV	872	647	225	25,8	544	410	134	24,6	324	235	89	27,5	4	2	2	50,0
NI	3.810	2.729	1.081	28,4	2.338	1.649	689	29,5	1.452	1.066	386	26,6	20	14	6	30,0
NW	10.378	7.519	2.859	27,5	5.755	4.169	1.586	27,6	4.363	3.178	1185	27,2	260	172	88	33,8
RP	2.154	1.630	524	24,3	1.210	889	321	26,5	929	731	198	21,3	15	10	5	33,3
SL	515	401	114	22,1	350	272	78	22,3	165	129	36	21,8	0	0	0	0,0
SN	2.264	1.737	527	23,3	1.508	1.159	349	23,1	739	567	172	23,3	17	11	6	35,3
ST	1.018	765	253	24,9	597	445	152	25,5	419	320	99	23,6	2	0	2	100,0
SH	1.119	855	264	23,6	666	481	185	27,8	446	368	78	17,5	7	6	1	14,3
TH	1.298	962	336	25,9	767	580	187	24,4	531	382	149	28,1	0	0	0	0,0
Zus.	49.293	36.344	12.949	26,3	28.124	20.550	7.574	26,9	20.562	15.376	5.186	25,2	607	418	189	31,1
2021																
BW	7.596	5.765	1.831	24,1	3.679	2.695	984	26,7	3.749	2.949	800	21,3	168	121	47	28,0
BY	7.524	5.729	1.795	23,9	4.165	3.130	1.035	24,8	3.358	2.598	760	22,6	1	1	0	0,0
BE	3.878	2.533	1.345	34,7	2.344	1.543	801	34,2	1.494	959	535	35,8	40	31	9	22,5
BB	979	668	311	31,8	622	421	201	32,3	349	241	108	30,9	8	6	2	25,0
HB	722	514	208	28,8	448	325	123	27,5	264	185	79	29,9	10	4	6	60,0
HH	1.861	1.294	567	30,5	1.071	770	301	28,1	769	513	256	33,3	21	11	10	47,6
HE	3.865	2.773	1.092	28,3	2.262	1.622	640	28,3	1.557	1.116	441	28,3	46	35	11	23,9
MV	871	631	240	27,6	543	402	141	26,0	324	227	97	29,9	4	2	2	50,0
NI	3.781	2.680	1.101	29,1	2.319	1.613	706	30,4	1.444	1.055	389	26,9	18	12	6	33,3
NW	10.526	7.545	2.981	28,3	5.843	4.175	1.668	28,5	4.409	3.188	1221	27,7	274	182	92	33,6
RP	2.167	1.618	549	25,3	1.227	879	348	28,4	923	727	196	21,2	17	12	5	29,4
SL	514	395	119	23,2	353	270	83	23,5	161	125	36	22,4	0	0	0	0,0
SN	2.359	1.773	586	24,8	1.587	1.188	399	25,1	753	572	181	24,0	19	13	6	31,6
ST	1.022	765	257	25,1	601	448	153	25,5	419	317	102	24,3	2	0	2	100,0
SH	1.236	922	314	25,4	767	539	228	29,7	455	372	83	18,2	14	11	3	21,4
TH	1.359	991	368	27,1	765	572	193	25,2	594	419	175	29,5	0	0	0	0,0
Zus.	50.260	36.596	13.664	27,2	28.596	20.592	8.004	28,0	21.022	15.563	5.459	26,0	642	441	201	31,3
2022																
BW	7.721	5.794	1.927	25,0	3.723	2.714	1.009	27,1	3.827	2.958	869	22,7	171	122	49	28,7
BY	7.843	5.911	1.932	24,6	4.316	3.210	1.106	25,6	3.526	2.700	826	23,4	1	1	0	0,0
BE	3.861	2.472	1.389	36,0	2.260	1.445	815	36,1	1.554	992	562	36,2	47	35	12	25,5
BB	1.043	690	353	33,8	641	417	224	34,9	392	266	126	32,1	10	7	3	30,0
HB	712	478	234	32,9	428	286	142	33,2	275	187	88	32,0	9	5	4	44,4
HH	1.938	1.326	612	31,6	1.100	775	325	29,5	818	540	278	34,0	20	11	9	45,0
HE	3.970	2.816	1.154	29,1	2.318	1.638	680	29,3	1.604	1.142	462	28,8	48	36	12	25,0
MV	888	650	238	26,8	560	420	140	25,0	323	227	96	29,7	5	3	2	40,0
NI	3.800	2.690	1.110	29,2	2.324	1.606	718	30,9	1.456	1.073	383	26,3	20	11	9	45,0
NW	10.639	7.529	3.110	29,2	5.893	4.145	1.748	29,7	4.452	3.191	1261	28,3	294	193	101	34,4
RP	2.202	1.611	591	26,8	1.235	866	369	29,9	950	733	217	22,8	17	12	5	29,4
SL	523	401	122	23,3	365	280	85	23,3	158	121	37	23,4	0	0	0	0,0
SN	2.398	1.785	613	25,6	1.618	1.194	424	26,2	762	579	183	24,0	18	12	6	33,3
ST	1.084	820	264	24,4	590	437	153	25,9	491	383	108	22,0	3	0	3	100,0
SH	1.239	918	321	25,9	764	536	228	29,8	462	372	90	19,5	13	10	3	23,1
TH	1.300	944	356	27,4	764	569	195	25,5	536	375	161	30,0	0	0	0	0,0
Zus.	51.161	36.835	14.326	28,0	28.899	20.538	8.361	28,9	21.586	15.839	5.747	26,6	676	458	218	32,2
2023																
BW	7.825	5.793	2.032	26,0	3.800	2.708	1.092	28,7	3.844	2.954	890	23,2	181	131	50	27,6
BY	8.025	6.003	2.022	25,2	4.419	3.255	1.164	26,3	3.605	2.747	858	23,8	1	1	0	0,0
BE	3.957	2.532	1.425	36,0	2.323	1.478	845	36,4	1.587	1.017	570	35,9	47	37	10	21,3
BB	1.065	706	359	33,7	660	425	235	35,6	394	273	121	30,7	11	8	3	27,3
HB	728	493	235	32,3	425	291	134	31,5	293	196	97	33,1	10	6	4	40,0
HH	1.978	1.332	646	32,7	1.117	772	345	30,9	841	549	292	34,7	20	11	9	45,0
HE	4.074	2.839	1.235	30,3	2.367	1.650	717	30,3	1.660	1.154	506	30,5	47	35	12	25,5
MV	897	645	252	28,1	568	416	152	26,8	323	225	98	30,3	6	4	2	33,3
NI	3.776	2.640	1.136	30,1	2.322	1.579	743	32,0	1.435	1.050	385	26,8	19	11	8	42,1
NW	10.704	7.487	3.217	30,1	5.939	4.114	1.825	30,7	4.450	3.166	1284	28,9	315	207	108	34,3
RP	2.239	1.608	631	28,2	1.257	871	386	30,7	964	724	240	24,9	18	13	5	27,8
SL	522	400	122	23,4	364	276	88	24,2	158	124	34	21,5	0	0	0	0,0
SN	2.420	1.785	635	26,2	1.629	1.190	439	26,9	772	582	190	24,6	19	13	6	31,6
ST	1.083	812	271	25,0	596	438	158	26,5	484	372	112	23,1	3	2	1	33,3
SH	1.240	915	325	26,2	771	544	227	29,4	460	364	96	20,9	9	7	2	22,2
TH	1.340	949	391	29,2	772	558	214	27,7	568	391	177	31,2	0	0	0	0,0
Zus.	51.873	36.939	14.934	28,8	29.329	20.565	8.764	29,9	21.838	15.888	5.950	27,2	706	486	220	31,2

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 1. Dezember.
Quelle: Statistisches Bundesamt

Abbildung 7



Besetzung von Professuren (Gesamtüberblick 2004, 2009, 2014, 2019, 2022-2024)¹⁾

Hochschulen insgesamt ab 2004 einschl. UNI BW u. FH Bund		2004	2009	2014	2019	2022	2023	2024
Bewerbungen um Professorenstellen	insgesamt	89.296	81.529	71.576	75.393	81.604	77.045	65.852
	Männer absolut	73.660	62.389	52.900	53.282	56.748	53.421	44.966
	Frauen absolut	15.636	19.140	18.676	22.111	24.856	23.624	20.886
	Frauen in %	17,5	23,5	26,1	29,3	30,5	30,7	31,7
darunter: auf Listenplätzen	insgesamt	7.909	8.740	6.889	6.769	8.097	7.820	6.568
	Männer absolut	6.380	6.434	4.700	4.378	4.903	4.815	3.968
	Frauen absolut	1.529	2.306	2.189	2.391	3.194	3.005	2.600
	Frauen in %	19,3	26,4	31,8	35,3	39,4	38,4	39,6
Berufungen	insgesamt	3.166	3.746	3.082	3.069	3.716	3.713	3.042
	Männer absolut	2.562	2.684	2.067	1.946	2.206	2.243	1.817
	Frauen absolut	604	1.062	1.015	1.123	1.510	1.470	1.225
	Frauen in %	19,1	28,4	32,9	36,6	40,6	39,6	40,3
Ernennungen²⁾	insgesamt	2.310	1.994	1.519	1.444	1.565	1.637	1.359
	Männer absolut	1.841	1.416	1.026	906	937	1.007	807
	Frauen absolut	469	578	493	538	628	630	552
	Frauen in %	20,3	29,0	32,5	37,3	40,1	38,5	40,6

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.

2) Ernennungen des laufenden Jahres sind auf Berufungen des aktuellen Jahres und des Vorjahres bezogen.

Quelle: Umfrage der GWK beim Bund und den Ländern.

Besetzung von Professuren nach Hochschularten
(Gesamtüberblick 2004, 2009, 2014, 2019, 2022-2024)¹⁾

Universitäten und gleichgestellte Hochschulen (ohne Kunst- und Musikhochschulen) ab 2004 einschl. UNI der Bundeswehr		2004	2009	2014	2019	2022	2023	2024
Bewerbungen um Professorenstellen	insgesamt	58.790	54.038	45.378	48.437	54.243	51.687	40.116
	Männer absolut	49.174	41.548	33.111	34.015	37.421	35.527	27.486
	Frauen absolut	9.616	12.490	12.267	14.422	16.822	16.160	12.630
	Frauen in %	16,4	23,1	27,0	29,8	31,0	31,3	31,5
darunter: auf Listenplätzen	insgesamt	4.990	6.101	4.468	4.296	5.610	5.331	4.275
	Männer absolut	4.076	4.478	2.929	2.689	3.275	3.180	2.534
	Frauen absolut	914	1.623	1.539	1.607	2.335	2.151	1.741
	Frauen in %	18,3	26,6	34,4	37,4	41,6	40,3	40,7
Berufungen	insgesamt	1.863	2.630	2.007	1.971	2.550	2.554	1.982
	Männer absolut	1.536	1.870	1.305	1.202	1.444	1.494	1.162
	Frauen absolut	327	760	702	769	1.106	1.060	820
	Frauen in %	17,6	28,9	35,0	39,0	43,4	41,5	41,4
Ernennungen²⁾	insgesamt	1.287	1.237	886	804	896	949	727
	Männer absolut	1.040	885	580	484	511	565	418
	Frauen absolut	247	352	306	320	385	384	309
	Frauen in %	19,2	28,5	34,5	39,8	43,0	40,5	42,5
Kunst- und Musikhochschulen		2004	2009	2014	2019	2022	2023	2024
Bewerbungen um Professorenstellen	insgesamt	5.593	7.151	4.631	5.815	6.556	6.061	6.360
	Männer absolut	3.962	4.813	2.896	3.382	4.060	3.531	3.865
	Frauen absolut	1.631	2.338	1.735	2.433	2.496	2.530	2.495
	Frauen in %	29,2	32,7	37,5	41,8	38,1	41,7	39,2
darunter: auf Listenplätzen	insgesamt	340	409	206	320	339	380	404
	Männer absolut	249	266	123	177	179	183	219
	Frauen absolut	91	143	83	143	160	197	185
	Frauen in %	26,8	35,0	40,3	44,7	47,2	51,8	45,8
Berufungen	insgesamt	130	153	83	136	141	148	151
	Männer absolut	98	102	49	75	75	65	86
	Frauen absolut	32	51	34	61	66	83	65
	Frauen in %	24,6	33,3	41,0	44,9	46,8	56,1	43,0
Ernennungen²⁾	insgesamt	101	103	63	91	107	107	103
	Männer absolut	77	69	37	50	57	47	57
	Frauen absolut	24	34	26	41	50	60	46
	Frauen in %	23,8	33,0	41,3	45,1	46,7	56,1	44,7
Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften ab 2004 einschl. FH des Bundes		2004	2009	2014	2019	2022	2023	2024
Bewerbungen um Professorenstellen	insgesamt	24.913	20.340	21.567	21.141	20.805	19.297	19.376
	Männer absolut	20.524	16.028	16.893	15.885	15.267	14.363	13.615
	Frauen absolut	4.389	4.312	4.674	5.256	5.538	4.934	5.761
	Frauen in %	17,6	21,2	21,7	24,9	26,6	25,6	29,7
darunter: auf Listenplätzen	insgesamt	2.579	2.230	2.215	2.153	2.148	2.109	1.889
	Männer absolut	2.055	1.690	1.648	1.512	1.449	1.452	1.215
	Frauen absolut	524	540	567	641	699	657	674
	Frauen in %	20,3	24,2	25,6	29,8	32,5	31,2	35,7
Berufungen	insgesamt	1.173	963	992	962	1.025	1.011	909
	Männer absolut	928	712	713	669	687	684	569
	Frauen absolut	245	251	279	293	338	327	340
	Frauen in %	20,9	26,1	28,1	30,5	33,0	32,3	37,4
Ernennungen²⁾	insgesamt	922	654	570	549	562	581	529
	Männer absolut	724	462	409	372	369	395	332
	Frauen absolut	198	192	161	177	193	186	197
	Frauen in %	21,5	29,4	28,2	32,2	34,3	32,0	37,2

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.

2) Ernennungen des laufenden Jahres sind auf Berufungen des aktuellen Jahres und des Vorjahres bezogen.

Quelle: Umfrage der GWK beim Bund und den Ländern.

Bewerbungen, Berufungen und Ernennungen von Frauen auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten und Wertigkeiten im Jahr 2024¹⁾

Hochschulart/ Wertigkeit	2024															
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2024			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen											
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Universitäten (ohne Kunst- u. Musikhochsch.)²⁾	40.116	27.486	12.630	31,5	4.275	2.534	1.741	40,7	1.982	1.162	820	41,4	727	418	309	42,5
- W 3	21.449	15.240	6.209	28,9	2.390	1.544	846	35,4	1.072	677	395	36,8	347	223	124	35,7
- W 2	12.536	8.273	4.263	34,0	1.322	707	615	46,5	661	363	298	45,1	251	131	120	47,8
- W 1	6.131	3.973	2.158	35,2	563	283	280	49,7	249	122	127	51,0	129	64	65	50,4
Kunst- und Musik- hochschulen	6.360	3.865	2.495	39,2	404	219	185	45,8	151	86	65	43,0	103	57	46	44,7
- W 3	3.977	2.485	1.492	37,5	232	129	103	44,4	88	50	38	43,2	57	28	29	50,9
- W 2	2.140	1.231	909	42,5	156	83	73	46,8	56	33	23	41,1	40	26	14	35,0
- W 1	243	149	94	38,7	16	7	9	56,3	7	3	4	57,1	6	3	3	50,0
Fachhochschulen/ Hochschulen für Angewandte Wissenschaften^{2),3)}	19.376	13.615	5.761	29,7	1.889	1.215	674	35,7	909	569	340	37,4	529	332	197	37,2
- W 3	312	211	101	32,4	33	19	14	42,4	18	11	7	38,9	12	6	6	50,0
- W 2	19.064	13.404	5.660	29,7	1.856	1.196	660	35,6	891	558	333	37,4	517	326	191	36,9
Hochschulen insgesamt^{2),3)}	65.852	44.966	20.886	31,7	6.568	3.968	2.600	39,6	3.042	1.817	1.225	40,3	1.359	807	552	40,6
- W 3	25.738	17.936	7.802	30,3	2.655	1.692	963	36,3	1.178	738	440	37,4	416	257	159	38,2
- W 2	33.740	22.908	10.832	32,1	3.334	1.986	1.348	40,4	1.608	954	654	40,7	808	483	325	40,2
- W 1	6.374	4.122	2.252	35,3	579	290	289	49,9	256	125	131	51,2	135	67	68	50,4

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.
2) Einschließlich Daten der Bundeswehruniversitäten.
3) Einschließlich Daten der Fachhochschulen des Bundes und der Bundeswehrfachhochschulen.
Quelle: Umfrage der GWK bei den Ländern u. Bundesressorts.

**Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen
auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten, Wertigkeiten und Fächergruppen 2024¹⁾
- Universitäten (ohne Kunst- und Musikhochschulen) -**

Fächergruppen	2024															
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024 ²⁾				Ernennungen ³⁾ bezogen auf die Berufungen 2024			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen				insgesamt	Männer absolut	Frauen		insgesamt	Männer absolut	Frauen	
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%			absolut	%			absolut	%
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
W 3																
Geisteswissenschaften*	4.137	2.507	1.630	39,4	307	149	158	51,5	121	51	70	57,9	39	17	22	56,4
Sport	116	85	31	26,7	62	46	16	25,8	9,0	5	4	44,4	4	2	2	50,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	5.093	3.458	1.635	32,1	494	294	200	40,5	222	129	93	41,9	74	40	34	45,9
Mathematik, Naturwiss.*	5.269	4.040	1.229	23,3	479	318	161	33,6	230	147	83	36,1	70	45	25	35,7
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	2.726	1.969	757	27,8	614	417	197	32,1	273	181	92	33,7	92	63	29	31,5
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	218	139	79	36,2	45	30	15	33,3	19	14	5	26,3	7	2	5	71,4
Ingenieurwissenschaften	3.374	2.729	645	19,1	329	256	73	22,2	169	132	37	21,9	53	49	4	7,5
Kunst, Kunstwissenschaft	325	168	157	48,3	38	20	18	47,4	18	10	8	44,4	6	3	3	50,0
Zusammen	21.258	15.095	6.163	29,0	2.368	1.530	838	35,4	1.061	669	392	36,9	345	221	124	35,9
W 2																
Geisteswissenschaften*	2.019	1.132	887	43,9	164	69	95	57,9	72	30	42	58,3	31	13	18	58,1
Sport	264	183	81	30,7	23	9	14	60,9	12,0	5	7	58,3	2	1	1	50,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	3.104	1.993	1.111	35,8	259	130	129	49,8	117	54	63	53,8	50	26	24	48,0
Mathematik, Naturwiss.*	3.840	2.783	1.057	27,5	345	202	143	41,4	168	101	67	39,9	60	30	30	50,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	988	595	393	39,8	311	177	134	43,1	173	107	66	38,2	65	38	27	41,5
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	196	130	66	33,7	32	11	21	65,6	19	5	14	73,7	4	1	3	75,0
Ingenieurwissenschaften	1.246	987	259	20,8	128	77	51	39,8	75	48	27	36,0	24	13	11	45,8
Kunst, Kunstwissenschaft	837	452	385	46,0	57	32	25	43,9	24	13	11	45,8	15	9	6	40,0
Zusammen	12.494	8.255	4.239	33,9	1.319	707	612	46,4	660	363	297	45,0	251	131	120	47,8
W 1																
Geisteswissenschaften*	862	446	416	48,3	90	28	62	68,9	38	12	26	68,4	25	7	18	72,0
Sport	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0,0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	2.604	1.663	941	36,1	174	82	92	52,9	71	32	39	54,9	45	25	20	44,4
Mathematik, Naturwiss.*	2.005	1.451	554	27,6	177	106	71	40,1	75	42	33	44,0	32	16	16	50,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	145	61	84	57,9	53	23	30	56,6	32	13	19	59,4	11	5	6	54,5
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	70	53	17	24,3	8	4	4	50,0	4	2	2	50,0	2	1	1	50,0
Ingenieurwissenschaften	397	286	111	28,0	57	39	18	31,6	27	20	7	25,9	13	10	3	23,1
Kunst, Kunstwissenschaft	47	12	35	74,5	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
Zusammen	6.130	3.972	2.158	35,2	562	282	280	49,8	248	121	127	51,2	129	64	65	50,4
Insgesamt																
Geisteswissenschaften*	7.018	4.085	2.933	41,8	561	246	315	56,1	231	93	138	59,7	95	37	58	61,1
Sport	380	268	112	29,5	85	55	30	35,3	21	10	11	52,4	6	3	3	50,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	10.801	7.114	3.687	34,1	927	506	421	45,4	410	215	195	47,6	169	91	78	46,2
Mathematik, Naturwiss.*	11.114	8.274	2.840	25,6	1.001	626	375	37,5	473	290	183	38,7	162	91	71	43,8
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	3.859	2.625	1.234	32,0	978	617	361	36,9	478	301	177	37,0	168	106	62	36,9
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	484	322	162	33,5	85	45	40	47,1	42	21	21	50,0	13	4	9	69,2
Ingenieurwissenschaften	5.017	4.002	1.015	20,2	514	372	142	27,6	271	200	71	26,2	90	72	18	20,0
Kunst, Kunstwissenschaft	1.209	632	577	47,7	98	52	46	46,9	43	23	20	46,5	22	12	10	45,5
Zusammen	39.882	27.322	12.560	31,5	4.249	2.519	1.730	40,7	1.969	1.153	816	41,4	725	416	309	42,6

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften"; der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet; desweiteren ist die Fächergruppe "Veterinärmedizin" ab 2015 der Fächergruppe "Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015
Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.

2) Berufungen bzw. Ruferteilungen.

3) Ernennungen bzw. Anstellungen.

Quelle: Länderumfrage der GWK (ohne die Daten der Universitäten der Bundeswehr).

**Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen
auf Hochschulprofessuren nach Hochschularten, Wertigkeiten und Fächergruppen 2024¹⁾
- Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften -**

Fächergruppen	2024															
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024 ²⁾				Ernennungen ³⁾ bezogen auf die Berufungen 2024			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen											
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	Frauen %	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	Frauen %	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	Frauen %	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	Frauen %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
W 3																
Geisteswissenschaften*	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	160	109	51	31,9	19	10	9	47,4	10	5	5	50,0	5	1	4	80,0
Mathematik, Naturwiss.*	16	14	2	12,5	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Ingenieurwissenschaften	20	13	7	35,0	4	3	1	25,0	3	3	0	0,0	3	3	0	0,0
Kunst, Kunstwissenschaft	66	41	25	37,9	3	2	1	33,3	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
Zusammen	265	177	88	33,2	27	15	12	44,4	15	9	6	40,0	9	4	5	55,6
W 2																
Geisteswissenschaften*	260	137	123	47,3	25	10	15	60,0	11	5	6	54,5	5	3	2	40,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	6.963	4.497	2.466	35,4	587	322	265	45,1	254	129	125	49,2	131	68	63	48,1
Mathematik, Naturwiss.*	1.175	928	247	21,0	119	92	27	22,7	52	35	17	32,7	38	28	10	26,3
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	893	542	351	39,3	113	55	58	51,3	54	24	30	55,6	36	17	19	52,8
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	561	353	208	37,1	104	68	36	34,6	47	30	17	36,2	35	24	11	31,4
Ingenieurwissenschaften	7.713	6.066	1.647	21,4	797	582	215	27,0	416	307	109	26,2	238	173	65	27,3
Kunst, Kunstwissenschaft	1.285	737	548	42,6	81	47	34	42,0	35	16	19	54,3	24	9	15	62,5
Zusammen	18.850	13.260	5.590	29,7	1.826	1.176	650	35,6	869	546	323	37,2	507	322	185	36,5
Insgesamt																
Geisteswissenschaften*	260	137	123	47,3	25	10	15	60,0	11	5	6	54,5	5	3	2	40,0
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwiss.	7.123	4.606	2.517	35,3	606	332	274	45,2	264	134	130	49,2	136	69	67	49,3
Mathematik, Naturwiss.*	1.191	942	249	20,9	119	92	27	22,7	52	35	17	32,7	38	28	10	26,3
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	896	542	354	39,5	114	55	59	51,8	55	24	31	56,4	37	17	20	54,1
Agrar-, Forst- und Ernährungs-wiss., Veterinärmedizin*	561	353	208	37,1	104	68	36	34,6	47	30	17	36,2	35	24	11	31,4
Ingenieurwissenschaften	7.733	6.079	1.654	21,4	801	585	216	27,0	419	310	109	26,0	241	176	65	27,0
Kunst, Kunstwissenschaft	1.351	778	573	42,4	84	49	35	41,7	36	17	19	52,8	24	9	15	62,5
Zusammen	19.115	13.437	5.678	29,7	1.853	1.191	662	35,7	884	555	329	37,2	516	326	190	36,8

* Die ab Berichtsjahr 2015 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Lehr- und Forschungsbereichen zu Fächergruppen. So ist die Fächergruppe "Sprach- und Kulturwissenschaften" ab 2015 "Geisteswissenschaften"; der Lehr- und Forschungsbereich "Informatik" war bis 2014 der Fächergruppe "Mathematik, Naturwissenschaften" zugeordnet, ab 2015 ist "Informatik" den "Ingenieurwissenschaften" zugeordnet; desweiteren ist die Fächergruppe "Veterinärmedizin" ab 2015 der Fächergruppe "Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin" zugeordnet. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.4, 2015

Die ab PJ 2016 gültige Fächersystematik bewirkt eine teilweise Neuordnung von Studienbereichen zu Fächergruppen. Die aktuellen Ergebnisse nach einzelnen Fächergruppen sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 4.2, PJ 2016

1) Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.

2) Berufungen bzw. Ruferteilungen.

3) Ernennungen bzw. Anstellungen.

Quelle: Länderumfrage der GWK (ohne die Daten der Universitäten der Bundeswehr).

**Gesamtübersicht: Frauenanteil bei Bewerbungen, Platzierungen und Berufungen
nach Hochschularten und nach Ländern 2024 (in %)**

Universitäten und gleichgestellte Hochschulen (ohne Kunst- und Musikhochschulen)			
Land	Bewerbungen	darunter auf Listenplätzen	Berufungen
BW	31,0	41,3	41,9
BY	33,1	39,8	42,4
BE	30,0	45,8	45,2
BB	31,6	43,4	46,7
HB	28,7	38,5	56,0
HH	31,1	44,9	41,3
HE	32,1	41,8	42,0
MV	30,1	39,5	44,0
NI	33,4	38,5	43,5
NW	32,0	41,9	40,0
RP	35,0	41,2	41,8
SL	22,7	27,7	28,6
SN	26,9	32,0	29,7
ST	25,9	38,9	33,3
SH	28,8	44,4	44,6
TH	31,5	31,8	33,3
Zusammen	31,5	40,7	41,4

Kunst- und Musikhochschulen			
BW	33,7	54,4	46,2
BY	39,2	33,8	39,3
BE	38,7	41,7	42,9
BB	0,0	0,0	0,0
HB	34,5	35,3	16,7
HH	50,5	60,9	66,7
HE	52,4	63,6	50,0
MV	56,3	75,0	100,0
NI	51,0	52,2	44,4
NW	39,3	46,2	35,7
RP	0,0	0,0	0,0
SL	39,5	0,0	0,0
SN	38,8	48,9	50,0
ST	44,4	44,4	33,3
SH	38,7	50,0	66,7
TH	20,7	23,1	25,0
Zusammen	39,2	45,8	43,0

Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften			
BW	29,0	37,0	38,3
BY	30,1	34,4	30,3
BE	27,6	33,3	50,0
BB	30,9	40,9	38,9
HB	34,6	50,0	50,0
HH	36,3	40,7	30,8
HE	31,2	37,7	36,8
MV	33,7	37,8	44,4
NI	35,4	37,9	44,8
NW	26,8	35,1	33,3
RP	24,6	27,0	27,3
SL	34,4	53,8	75,0
SN	27,6	37,0	56,0
ST	26,9	29,8	51,7
SH	46,9	25,7	37,5
TH	28,9	41,8	48,0
Zusammen	29,7	35,7	37,2

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.
Quelle: GWK- Länderumfrage

**Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen
auf Hochschulprofessuren nach Wertigkeiten und Ländern 2024
- Universitäten (ohne Kunst- und Musikhochschulen) W3 - W1 und insgesamt -**

Länder	2024																			
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2023			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen															
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)
W 3																				
BW	5.002	3.504	1.498	29,9	484	297	187	38,6	240	148	92	38,3	59	40	19	32,2	83	42	41	49,4
BY	3.693	2.520	1.173	31,8	384	241	143	37,2	156	92	64	41,0	83	53	30	36,1	63	36	27	42,9
BE	1.633	1.170	463	28,4	154	86	68	44,2	62	33	29	46,8	8	4	4	50,0	15	7	8	53,3
BB	457	295	162	35,4	56	34	22	39,3	18	9	9	50,0	8	4	4	50,0	11	7	4	36,4
HB	322	218	104	32,3	80	55	25	31,3	13	6	7	53,8	6	2	4	66,7	6	1	5	83,3
HH	649	461	188	29,0	67	35	32	47,8	33	19	14	42,4	11	6	5	45,5	15	9	6	40,0
HE	1.827	1.303	524	28,7	228	153	75	32,9	78	50	28	35,9	23	13	10	43,5	22	12	10	45,5
MV	534	380	154	28,8	87	64	23	26,4	45	31	14	31,1	11	8	3	27,3	13	9	4	30,8
NI	1.423	1.047	376	26,4	165	124	41	24,8	74	53	21	28,4	21	15	6	28,6	19	12	7	36,8
NW	2.865	2.089	776	27,1	332	222	110	33,1	189	126	63	33,3	59	39	20	33,9	98	60	38	38,8
RP	389	280	109	28,0	64	41	23	35,9	24	16	8	33,3	13	9	4	30,8	13	10	3	23,1
SL	289	242	47	16,3	30	23	7	23,3	13	10	3	23,1	0	0	0	0,0	4	3	1	25,0
SN	696	509	187	26,9	78	54	24	30,8	34	25	9	26,5	17	12	5	29,4	15	9	6	40,0
ST	450	340	110	24,4	44	30	14	31,8	23	17	6	26,1	9	6	3	33,3	10	8	2	20,0
SH	554	419	135	24,4	60	35	25	41,7	27	15	12	44,4	5	2	3	60,0	23	11	12	52,2
TH	475	318	157	33,1	55	36	19	34,5	32	19	13	40,6	12	8	4	33,3	13	10	3	23,1
Zusammen	21.258	15.095	6.163	29,0	2.368	1.530	838	35,4	1.061	669	392	36,9	345	221	124	35,9	423	246	177	41,8
W 2																				
BW	66	32	34	51,5	11	2	9	81,8	7	1	6	85,7	1	1	0	0,0	5	3	2	40,0
BY	2.631	1.720	911	34,6	246	138	108	43,9	106	60	46	43,4	45	27	18	40,0	42	29	13	31,0
BE	410	264	146	35,6	85	46	39	45,9	54	32	22	40,7	8	7	1	12,5	25	14	11	44,0
BB	489	355	134	27,4	44	22	22	50,0	24	13	11	45,8	6	1	5	83,3	7	5	2	28,6
HB	473	349	124	26,2	24	9	15	62,5	12	5	7	58,3	4	3	1	25,0	3	2	1	33,3
HH	380	275	105	27,6	55	35	20	36,4	33	20	13	39,4	16	7	9	56,3	6	4	2	33,3
HE	1.781	1.159	622	34,9	188	92	96	51,1	79	44	35	44,3	34	20	14	41,2	22	10	12	54,5
MV	358	247	111	31,0	61	29	32	52,5	36	16	20	55,6	10	3	7	70,0	11	7	4	36,4
NI	745	467	278	37,3	93	51	42	45,2	52	24	28	53,8	17	3	14	82,4	22	13	9	40,9
NW	3.372	2.206	1.166	34,6	282	144	138	48,9	149	82	67	45,0	61	31	30	49,2	67	43	24	35,8
RP	626	371	255	40,7	91	52	39	42,9	37	20	17	45,9	27	15	12	44,4	24	16	8	33,3
SL	129	75	54	41,9	10	5	5	50,0	4	1	3	75,0	0	0	0	0,0	2	2	0	0,0
SN	590	434	156	26,4	53	37	16	30,2	22	15	7	31,8	9	5	4	44,4	21	9	12	57,1
ST	47	30	17	36,2	16	6	10	62,5	8	4	4	50,0	4	1	3	75,0	5	4	1	20,0
SH	257	162	95	37,0	42	23	19	45,2	23	13	10	43,5	7	5	2	28,6	11	4	7	63,6
TH	140	109	31	22,1	18	16	2	11,1	14	13	1	7,1	2	2	0	0,0	4	2	2	50,0
Zusammen	12.494	8.255	4.239	33,9	1.319	707	612	46,4	660	363	297	45,0	251	131	120	47,8	277	167	110	39,7
W 1																				
BW	1.249	822	427	34,2	125	65	60	48,0	54	26	28	51,9	18	11	7	38,9	20	11	9	45,0
BY	227	145	82	36,1	25	15	10	40,0	9	4	5	55,6	7	3	4	57,1	2	1	1	50,0
BE	365	252	113	31,0	25	11	14	56,0	8	3	5	62,5	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
BB	117	77	40	34,2	6	4	2	33,3	3	2	1	33,3	3	2	1	33,3	0	0	0	0,0
HB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HH	201	111	90	44,8	25	11	14	56,0	9	5	4	44,4	5	2	3	60,0	7	3	4	57,1
HE	487	319	168	34,5	43	22	21	48,8	19	8	11	57,9	8	4	4	50,0	1	1	0	0,0
MV	128	86	42	32,8	19	8	11	57,9	10	4	6	60,0	2	2	0	0,0	1	1	0	0,0
NI	581	317	264	45,4	56	18	38	67,9	21	6	15	71,4	15	4	11	73,3	13	4	9	69,2
NW	1.904	1.244	660	34,7	129	66	63	48,8	69	36	33	47,8	41	20	21	51,2	30	14	16	53,3
RP	431	289	142	32,9	44	24	20	45,5	18	10	8	44,4	13	6	7	53,8	7	4	3	42,9
SL	45	41	4	8,9	7	6	1	14,3	4	4	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	136	97	39	28,7	19	11	8	42,1	8	5	3	37,5	6	5	1	16,7	10	6	4	40,0
ST	58	41	17	29,3	12	8	4	33,3	5	3	2	40,0	4	2	2	50,0	1	1	0	0,0
SH	112	76	36	32,1	15	7	8	53,3	6	3	3	50,0	3	1	2	66,7	4	2	2	50,0
TH	89	55	34	38,2	12	6	6	50,0	5	2	3	60,0	4	2	2	50,0	5	3	2	40,0
Zusammen	6.130	3.972	2.158	35,2	562	282	280	49,8	248	121	127	51,2	129	64	65	50,4	101	51	50	49,5
Insgesamt																				
BW	6.317	4.358	1.959	31,0	620	364	256	41,3	301	175	126	41,9	78	52	26	33,3	108	56	52	48,1
BY	6.551	4.385	2.166	33,1	655	394	261	39,8	271	156	115	42,4	135	83	52	38,5	107	66	41	38,3
BE	2.408	1.686	722	30,0	264	143	121	45,8	124	68	56	45,2	16	11	5	31,3	40	21	19	47,5
BB	1.063	727	336	31,6	106	60	46	43,4	45	24	21	46,7	17	7	10	58,8	18	12	6	33,3
HB	795	567	228	28,7	104	64	40	38,5	25	11	14	56,0	10	5	5	50,0	9	3	6	66,7
HH	1.230	847	383	31,1	147	81	66	44,9	75	44	31	41,3	32	15	17	53,1	28	16	12	42,9
HE	4.095	2.781	1.314	32,1	459	267	192	41,8	176	102	74	42,0	65	37	28	43,1	45	23	22	48,9
MV	1.020	713	307	30,1	167	101	66	39,5	91	51	40	44,0	23	13	10	43,5	25	17	8	32,0
NI	2.749	1.831	918	33,4	314	193	121	38,5	147	83	64	43,5	53	22	31	58,5	54	29	25	46,3
NW	8.141	5.539	2.602	32,0	743	432	311	41,9	407	244	163	40,0	161	90	71	44,1	195	117	78	40,0
RP	1.446	940	506	35,0	199	117	82	41,2	79	46	33	41,8	53	30	23	43,4	44	30	14	31,8
SL	463	358	105	22,7	47	34	13	27,7	21	15	6	28,6	0	0	0	0,0	6	5	1	16,7
SN	1.422	1.040	382	26,9	150	102	48	32,0	64	45	19	29,7	32	22	10	31,3	46	24	22	47,8
ST	555	411	144	25,9	72	44	28	38,9	36	24	12	33,3	17	9	8	47,1	16	13	3	18

Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen
auf Hochschulprofessuren nach Wertigkeiten und Ländern 2024
- Kunst- und Musikhochschulen (W3 - W1 und insgesamt) -

Länder	2024																			
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2023			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen				insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%												
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)
W 3																				
BW	901	594	307	34,1	57	26	31	54,4	22	11	11	50,0	15	8	7	46,7	6	3	3	50,0
BY	1.234	737	497	40,3	52	36	16	30,8	21	13	8	38,1	18	9	9	50,0	1	0	1	100,0
BE	193	144	49	25,4	16	12	4	25,0	6	5	1	16,7	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0
BB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HB	51	29	22	43,1	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0	1	0	1	100,0
HH	178	91	87	48,9	7	3	4	57,1	4	2	2	50,0	3	1	2	66,7	0	0	0	0,0
HE	39	18	21	53,8	5	1	4	80,0	2	0	2	100,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
MV	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	2	1	1	50,0
NI	158	80	78	49,4	12	6	6	50,0	5	3	2	40,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
NW	588	362	226	38,4	38	19	19	50,0	12	7	5	41,7	10	6	4	40,0	4	2	2	50,0
RP	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SL	38	23	15	39,5	2	2	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	237	170	67	28,3	17	9	8	47,1	6	3	3	50,0	5	2	3	60,0	0	0	0	0,0
ST	169	94	75	44,4	9	5	4	44,4	3	2	1	33,3	2	1	1	50,0	3	2	1	33,3
SH	22	9	13	59,1	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
TH	169	134	35	20,7	13	10	3	23,1	4	3	1	25,0	1	0	1	100,0	1	1	0	0,0
Zusammen	3.977	2.485	1.492	37,5	232	129	103	44,4	88	50	38	43,2	57	28	29	50,9	19	9	10	52,6
W 2																				
BW	138	95	43	31,2	11	5	6	54,5	4	3	1	25,0	3	3	0	0,0	1	0	1	100,0
BY	203	137	66	32,5	19	11	8	42,1	7	4	3	42,9	6	3	3	50,0	1	1	0	0,0
BE	277	144	133	48,0	20	9	11	55,0	8	3	5	62,5	2	0	2	100,0	1	0	1	100,0
BB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HB	239	161	78	32,6	14	11	3	21,4	5	5	0	0,0	4	4	0	0,0	0	0	0	0,0
HH	224	108	116	51,8	16	6	10	62,5	5	1	4	80,0	2	0	2	100,0	0	0	0	0,0
HE	43	21	22	51,2	6	3	3	50,0	2	2	0	0,0	2	2	0	0,0	0	0	0	0,0
MV	41	19	22	53,7	2	0	2	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	2	1	1	50,0
NI	82	42	40	48,8	8	5	3	37,5	3	2	1	33,3	2	2	0	0,0	1	0	1	100,0
NW	376	208	168	44,7	29	17	12	41,4	11	8	3	27,3	9	7	2	22,2	6	2	4	66,7
RP	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SL	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	317	169	148	46,7	28	14	14	50,0	8	4	4	50,0	7	4	3	42,9	1	0	1	100,0
ST	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SH	200	127	73	36,5	3	2	1	33,3	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0	0	0	0	0,0
TH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	3	2	1	33,3
Zusammen	2.140	1.231	909	42,5	156	83	73	46,8	56	33	23	41,1	40	26	14	35,0	16	6	10	62,5
W 1																				
BW	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
BY	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
BE	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	1	1	0	0,0
BB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HE	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
MV	39	16	23	59,0	2	1	1	50,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0
NI	11	1	10	90,9	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0
NW	193	132	61	31,6	11	6	5	45,5	5	3	2	40,0	4	3	1	25,0	0	0	0	0,0
RP	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SL	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
ST	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
TH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Zusammen	243	149	94	38,7	16	7	9	56,3	7	3	4	57,1	6	3	3	50,0	1	1	0	0,0
Insgesamt																				
BW	1.039	689	350	33,7	68	31	37	54,4	26	14	12	46,2	18	11	7	38,9	7	3	4	57,1
BY	1.437	874	563	39,2	71	47	24	33,8	28	17	11	39,3	24	12	12	50,0	2	1	1	50,0
BE	470	288	182	38,7	36	21	15	41,7	14	8	6	42,9	3	0	3	100,0	2	1	1	50,0
BB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HB	290	190	100	34,5	17	11	6	35,3	6	5	1	16,7	4	4	0	0,0	1	0	1	100,0
HH	402	199	203	50,5	23	9	14	60,9	9	3	6	66,7	5	1	4	80,0	0	0	0	0,0
HE	82	39	43	52,4	11	4	7	63,6	4	2	2	50,0	2	2	0	0,0	0	0	0	0,0
MV	80	35	45	56,3	4	1	3	75,0	2	0	2	100,0	2	0	2	100,0	4	2	2	50,0
NI	251	123	128	51,0	23	11	12	52,2	9	5	4	44,4	4	2	2	50,0	2	0	2	100,0
NW	1.157	702	455	39,3	78	42	36	46,2	28	18	10	35,7	23	16	7	30,4	10	4	6	60,0
RP	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SL	38	23	15	39,5	2	2	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	554	339	215	38,8	45	23	22	48,9	14	7	7	50,0	12	6	6	50,0	1	0	1	100,0
ST	169	94	75	44,4	9	5	4	44,4	3	2	1	33,3	2	1	1	50,0	3	2	1	33,3
SH	222	136	86	38,7	4	2	2	50,0	3	1	2	66,7	2	1	1	50,0	0	0	0	0,0
TH	169	134	35	20,7	13	10	3	23,1	4	3	1	25,0	1	0	1	100,0	4	3	1	25,0
Zusammen	6.360	3.865	2.495	39,2	404	219	185	45,8	151	86	65	43,0	103	57	46	44,7	36	16	20	55,6

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.
Quelle: Länderumfrage der GWK.

Bewerbungen, Platzierungen auf Listenplätzen, Berufungen und Ernennungen von Frauen
auf Hochschulprofessuren nach Wertigkeiten und Ländern 2024
- Fachhochschulen/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (W 3, W 2 und insgesamt) -

Länder	2024																			
	Bewerbungen bezogen auf die Berufungen 2024								Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2024				Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2023			
	Gesamtzahl				darunter: auf Listenplätzen								Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2024		Ernennungen bezogen auf die Berufungen 2023					
	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%	insgesamt	Männer absolut	Frauen absolut	%				
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)
W 3																				
BW ⁱ	170	120	50	29,4	16	10	6	37,5	8	6	2	25,0	5	3	2	40,0	4	1	3	75,0
BY	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
BE	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
BB	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	1	1	0	0,0
HB	94	56	38	40,4	10	4	6	60,0	6	2	4	66,7	3	0	3	100,0	2	2	0	0,0
HH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
HE	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
MV	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
NI	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
NW	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
RP	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SL	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SN	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
ST	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
SH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
TH	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Zusammen	265	177	88	33,2	27	15	12	44,4	15	9	6	40,0	9	4	5	55,6	7	4	3	42,9
W 2																				
BW ⁱ	3.738	2.656	1.082	28,9	311	196	115	37,0	146	89	57	39,0	86	56	30	34,9	71	47	24	33,8
BY	4.950	3.462	1.488	30,1	417	273	144	34,5	207	144	63	30,4	132	92	40	30,3	89	64	25	28,1
BE	199	144	55	27,6	27	18	9	33,3	12	6	6	50,0	1	1	0	0,0	2	1	1	50,0
BB	337	233	104	30,9	44	26	18	40,9	18	11	7	38,9	14	9	5	35,7	4	3	1	25,0
HB	65	48	17	26,2	12	7	5	41,7	8	5	3	37,5	2	0	2	100,0	1	0	1	100,0
HH	259	165	94	36,3	27	16	11	40,7	13	9	4	30,8	4	2	2	50,0	4	1	3	75,0
HE	1.493	1.027	466	31,2	167	104	63	37,7	76	48	28	36,8	58	36	22	37,9	26	15	11	42,3
MV	264	175	89	33,7	37	23	14	37,8	18	10	8	44,4	11	6	5	45,5	6	4	2	33,3
NI	1.438	929	509	35,4	132	82	50	37,9	67	37	30	44,8	20	11	9	45,0	48	27	21	43,8
NW	3.116	2.281	835	26,8	319	207	112	35,1	138	92	46	33,3	90	56	34	37,8	36	26	10	27,8
RP	1.145	863	282	24,6	115	84	31	27,0	55	40	15	27,3	27	18	9	33,3	21	13	8	38,1
SL	122	80	42	34,4	13	6	7	53,8	8	2	6	75,0	0	0	0	0,0	1	0	1	100,0
SN	387	280	107	27,6	46	29	17	37,0	25	11	14	56,0	13	5	8	61,5	15	12	3	20,0
ST	609	445	164	26,9	57	40	17	29,8	29	14	15	51,7	19	11	8	42,1	14	7	7	50,0
SH	254	135	119	46,9	35	26	9	25,7	24	15	9	37,5	14	11	3	21,4	7	4	3	42,9
TH	474	337	137	28,9	67	39	28	41,8	25	13	12	48,0	16	8	8	50,0	4	4	0	0,0
Zusammen	18.850	13.260	5.590	29,7	1.826	1.176	650	35,6	869	546	323	37,2	507	322	185	36,5	349	228	121	34,7
Insgesamt																				
BW ⁱ	3.908	2.776	1.132	29,0	327	206	121	37,0	154	95	59	38,3	91	59	32	35,2	75	48	27	36,0
BY	4.951	3.463	1.488	30,1	418	274	144	34,4	208	145	63	30,3	133	93	40	30,1	89	64	25	28,1
BE	199	144	55	27,6	27	18	9	33,3	12	6	6	50,0	1	1	0	0,0	2	1	1	50,0
BB	337	233	104	30,9	44	26	18	40,9	18	11	7	38,9	14	9	5	35,7	5	4	1	20,0
HB	159	104	55	34,6	22	11	11	50,0	14	7	7	50,0	5	0	5	100,0	3	2	1	33,3
HH	259	165	94	36,3	27	16	11	40,7	13	9	4	30,8	4	2	2	50,0	4	1	3	75,0
HE	1.493	1.027	466	31,2	167	104	63	37,7	76	48	28	36,8	58	36	22	37,9	26	15	11	42,3
MV	264	175	89	33,7	37	23	14	37,8	18	10	8	44,4	11	6	5	45,5	6	4	2	33,3
NI	1.438	929	509	35,4	132	82	50	37,9	67	37	30	44,8	20	11	9	45,0	48	27	21	43,8
NW	3.116	2.281	835	26,8	319	207	112	35,1	138	92	46	33,3	90	56	34	37,8	36	26	10	27,8
RP	1.145	863	282	24,6	115	84	31	27,0	55	40	15	27,3	27	18	9	33,3	21	13	8	38,1
SL	122	80	42	34,4	13	6	7	53,8	8	2	6	75,0	0	0	0	0,0	1	0	1	100,0
SN	387	280	107	27,6	46	29	17	37,0	25	11	14	56,0	13	5	8	61,5	15	12	3	20,0
ST	609	445	164	26,9	57	40	17	29,8	29	14	15	51,7	19	11	8	42,1	14	7	7	50,0
SH	254	135	119	46,9	35	26	9	25,7	24	15	9	37,5	14	11	3	21,4	7	4	3	42,9
TH	474	337	137	28,9	67	39	28	41,8	25	13	12	48,0	16	8	8	50,0	4	4	0	0,0
Zusammen	19.115	13.437	5.678	29,7	1.853	1.191	662	35,7	884	555	329	37,2	516	326	190	36,8	356	232	124	34,8

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember.
Quelle: Länderumfrage der GWK.
*BW: einschl. Duale Hochschule.

Frauenanteil an Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien nach Ländern in den Jahren 2009, 2014, 2019 sowie 2022-2024

Datengrundlage: Personen, Stichtag 31. Dezember

Land	2009			2014			2019*			2022*			2023*			2024		
	Gesamt	Frauen		Gesamt	Frauen		Gesamt ⁽¹⁾	Frauen		Gesamt ⁽¹⁾	Frauen		Gesamt ⁽¹⁾	Frauen		Gesamt ⁽¹⁾	Frauen	
		Anzahl	Anteil %		Anzahl	Anteil %		Anzahl ⁽¹⁾	Anteil %		Anzahl ⁽¹⁾	Anteil %		Anzahl ⁽¹⁾	Anteil %		Anzahl ⁽¹⁾	Anteil %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)
Baden-Württemberg ²⁾	522	130	24,9	519	202	38,9	606	257	42,4	605	272	45,0	598	272	45,5	606	288	47,5
Bayern	605	121	20,0	717	185	25,8	764	265	34,7	776	278	35,8	792	302	38,1	776	296	38,1
Berlin	225	61	27,1	231	72	31,2	306	106	34,6	287	132	46,0	273	123	45,1	254	120	47,2
Brandenburg	18	6	33,3	94	25	26,6	45	18	40,0	63	27	42,9	70	27	38,6	49	18	36,7
Bremen ³⁾	12	5	41,7	19	5	26,3	52	16	30,8	57	23	40,4	75	36	48,0	73	27	37,0
Hamburg	85	22	25,9	67	24	35,8	153	44	28,8	157	59	37,6	157	62	39,5	156	62	39,7
Hessen	146	26	17,8	183	36	19,7	318	80	25,2	306	112	36,6	327	125	38,2	310	118	38,1
Mecklenburg-Vorpommern	44	6	13,6	23	4	17,4	34	9	26,5	30	9	30,0	33	9	27,3	32	8	25,0
Niedersachsen	147	61	41,5	149	56	37,6	190	79	41,6	183	72	39,3	179	78	43,6	181	73	40,3
Nordrhein-Westfalen	315	77	24,4	404	137	33,9	491	190	38,7	533	199	37,3	555	214	38,6	554	221	39,9
Rheinland-Pfalz	172	29	16,9	154	56	36,4	211	79	37,4	207	89	43,0	206	87	42,2	209	96	45,9
Saarland	14	4	28,6	13	4	30,8	27	12	44,4	24	10	41,7	24	10	41,7	24	9	37,5
Sachsen	96	20	20,8	121	24	19,8	211	58	27,5	188	56	29,8	179	60	33,5	173	59	34,1
Sachsen-Anhalt	64	7	10,9	54	8	14,8	64	15	23,4	64	15	23,4	64	16	25,0	68	18	26,5
Schleswig-Holstein	47	13	27,7	54	24	44,4	73	27	37,0	75	30	40,0	77	32	41,6	75	32	42,7
Thüringen	74	15	20,3	93	17	18,3	121	39	32,2	121	43	35,5	119	47	39,5	114	41	36,0
Deutschland Gesamt	2.586	603	23,3	2.895	879	30,4	3.666	1.294	35,3	3.676	1.426	38,8	3.728	1.500	40,2	3.654	1.486	40,7

* Einschl. Mitglieder in Universitätsräten, Kuratorien, Stiftungsräten oder Aufsichtsräten, die in einigen Ländern und Hochschulen anstelle von Hochschulräten eingerichtet und mit entsprechenden Aufgaben betraut wurden, Angaben daher nur bedingt mit Vorjahren vergleichbar.

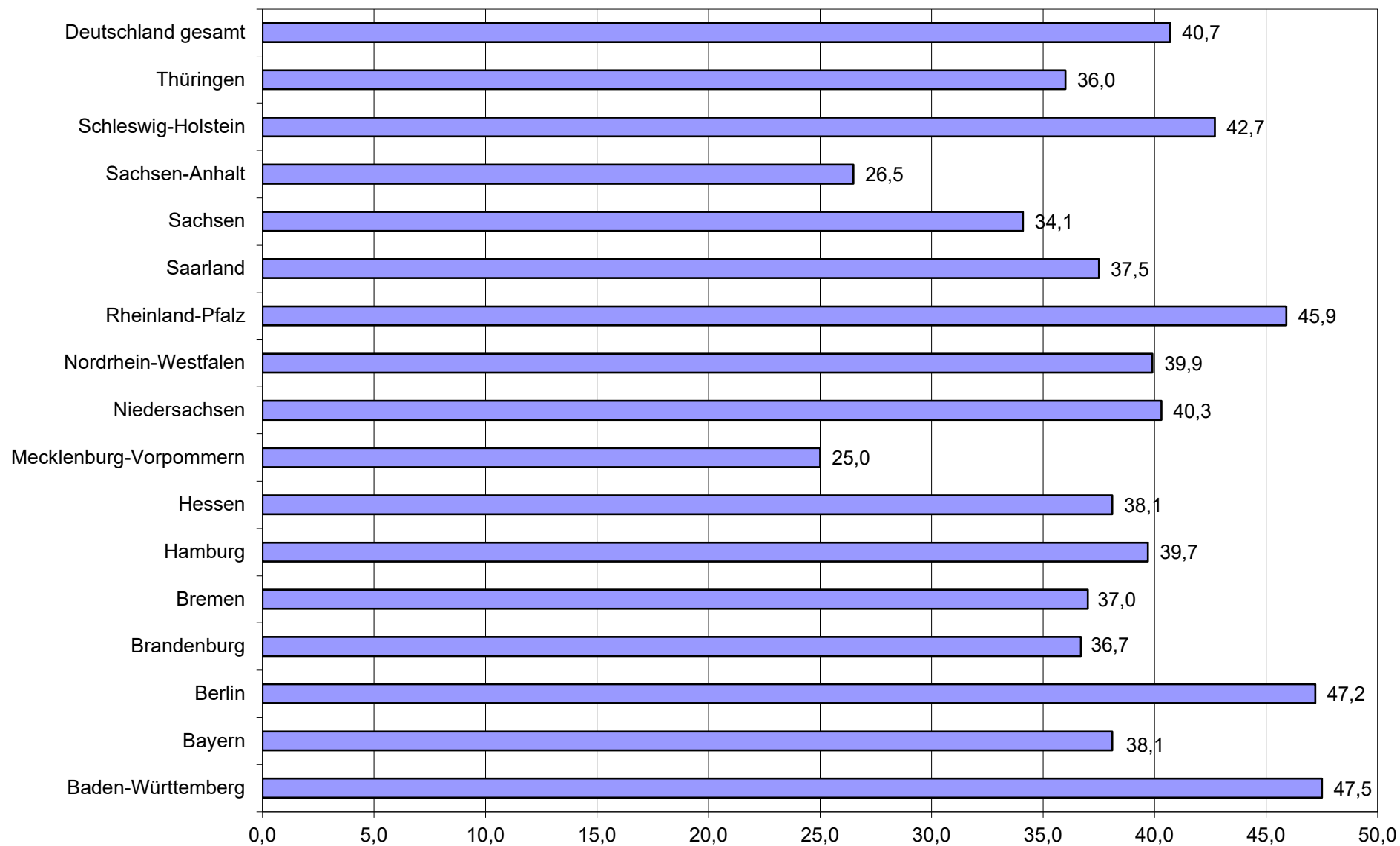
1) Einschl. Landeshochschulräte Brandenburg.

2) Anstieg dadurch mitbedingt, dass von einigen Hochschulen bereits zuvor bestehende Hochschulräte für 2018 erstmalig gemeldet wurden.

3) Da für Bremen keine Daten für das Berichtsjahr 2022 vorliegen, wurden die Ergebnisse von 2021 übernommen.

Quelle: Befragung des CEWS bei den Hochschulen 2006 bis 2016; Statistisches Bundesamt ab Berichtsjahr 2017.

Abbildung 8: Frauenanteil an Hochschulräten und Hochschulaufsichtsgremien nach Ländern 2024



Wissenschaftliches Personal insgesamt und weibliches Personal in Führungspositionen der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Wertigkeit in den Jahren 1999, 2009, 2014, 2019 sowie 2021-2024

- ohne Geschäftsstelle / Generalverwaltung -

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

Wertigkeit	1999				2009				2014				2019			
	Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen	
			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Max-Planck-Gesellschaft (MPG)																
C4/W3	246	240	6	2,4	272	250	22	8,1	291	259	32	11,0	292	244	48	16,4
C3/W2	219	186	33	15,1	311	218	93	29,9	350	241	109	31,1	381	244	137	36,0
C2									0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1									1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
E 15 Ü TV&D,ATB,S (B2, B3)	49	49	0	0,0	28	27	1	3,6	20	17	3	15,0	23	21	2	8,7
Zusammen	514	475	39	7,6	611	495	116	19,0	662	518	144	21,8	696	509	187	26,9
Leibniz-Gemeinschaft (WGL)																
C4/W3	137	129	8	5,8	169	151	18	10,7	239	205	34	14,2	298	235	63	21,1
C3/W2	46	35	11	23,9	65	58	7	10,8	83	66	17	20,5	108	72	36	33,3
C2									0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1									19	15	4	21,1	23	10	13	56,5
E 15 Ü TV&D,ATB,S (B2, B3)	166	159	7	4,2	116	101	15	12,9	63	50	13	20,6	37	29	8	21,6
Zusammen	349	323	26	7,4	350	310	40	11,4	404	336	68	16,8	466	346	120	25,8
Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)																
C4/W3	63	63	0	0,0	68	66	2	2,9	156	149	7	4,5	186	177	9	4,8
C3/W2					5	5	0	0,0	43	40	3	7,0	60	57	3	5,0
C2									0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1									2	1	1	50,0	5	3	2	40,0
E 15 Ü TV&D,ATB,S (B2, B3)	223	214	9	4,0	220	215	5	2,3	293	281	12	4,1	294	282	12	4,1
Zusammen	286	277	9	3,1	293	286	7	2,4	494	471	23	4,7	545	519	26	4,8
Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF)																
C4/W3	220	216	4	1,8	229	213	16	7,0	387	331	56	14,5	483	388	95	19,7
C3/W2	39	38	1	2,6	68	58	10	14,7	202	163	39	19,3	297	230	67	22,6
C2									0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1									21	12	9	42,9	28	19	9	32,1
E 15 Ü TV&D,ATB,S (B2, B3)	347	336	11	3,2	249	233	16	6,4	199	185	14	7,0	197	169	28	14,2
Zusammen	606	590	16	2,6	546	504	42	7,7	809	691	118	14,6	1.005	806	199	19,8
Insgesamt																
C4/W3	666	648	18	2,7	738	680	58	7,9	1.073	944	129	12,0	1.259	1.044	215	17,1
C3/W2	304	259	45	14,8	449	339	110	24,5	678	510	168	24,8	846	603	243	28,7
C2									0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1									43	29	14	32,6	56	32	24	42,9
E 15 Ü TV&D,ATB,S (B2, B3)	785	758	27	3,4	613	576	37	6,0	575	533	42	7,3	551	501	50	9,1
Zusammen	1.755	1.665	90	5,1	1.800	1.595	205	11,4	2.369	2.016	353	14,9	2.712	2.180	532	19,6

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Wissenschaftliches Personal insgesamt und weibliches Personal in Führungspositionen der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Wertigkeit in den Jahren 1999, 2009, 2014, 2019 sowie 2021-2024

- ohne Geschäftsstelle / Generalverwaltung -

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

Wertigkeit	2021				2022				2023				2024			
	Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen		Personal insgesamt	Männer Anzahl	Frauen	
			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %			Anzahl	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Max-Planck-Gesellschaft (MPG)																
C4/W3	299	244	55	18,4	304	244	60	19,7	300	235	65	21,7	301	227	74	24,6
C3/W2	392	252	140	35,7	385	236	149	38,7	375	219	156	41,6	379	221	158	41,7
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	0	0	0	0,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
E 15 Ü TVöD,ATB,S (B2, B3, B4)	20	17	3	15,0	18	16	2	11,1	16	15	1	6,3	15	14	1	6,7
Zusammen	711	513	198	27,8	708	496	212	29,9	692	469	223	32,2	696	462	234	33,6
Leibniz-Gemeinschaft (WGL)																
C4/W3	328	249	79	24,1	331	244	87	26,3	326	235	91	27,9	356	249	107	30,1
C3/W2	118	79	39	33,1	130	81	49	37,7	140	87	53	37,9	141	85	56	39,7
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	19	8	11	57,9	22	11	11	50,0	21	12	9	42,9	19	12	7	36,8
E 15 Ü TVöD,ATB,S (B2, B3)	34	26	8	23,5	35	27	8	22,9	31	25	6	19,4	22	16	6	27,3
Zusammen	499	362	137	27,5	518	363	155	29,9	518	359	159	30,7	538	362	176	32,7
Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)																
C4/W3	201	188	13	6,5	207	190	17	8,2	209	191	18	8,6	213	188	25	11,7
C3/W2	60	55	5	8,3	67	61	6	9,0	76	69	7	9,2	76	69	7	9,2
C2	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0	3	1	2	66,7	2	1	1	50,0
E 15 Ü TVöD,ATB,S (B2, B3)	303	280	23	7,6	287	263	24	8,4	258	237	21	8,1	250	229	21	8,4
Zusammen	567	525	42	7,4	564	516	48	8,5	547	499	48	8,8	541	487	54	10,0
Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF)																
C4/W3	509	404	105	20,6	540	421	119	22,0	560	432	128	22,9	594	450	144	24,2
C3/W2	299	217	82	27,4	318	226	92	28,9	325	231	94	28,9	350	244	106	30,3
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	23	17	6	26,1	27	22	5	18,5	26	21	5	19,2	21	14	7	33,3
E 15 Ü TVöD,ATB,S (B2, B3)	186	153	33	17,7	182	151	31	17,0	176	144	32	18,2	155	132	23	14,8
Zusammen	1.017	791	226	22,2	1.067	820	247	23,1	1.087	828	259	23,8	1.120	840	280	25,0
Insgesamt																
C4/W3	1.337	1.085	252	18,8	1.382	1.099	283	20,5	1.395	1.093	302	21,6	1.464	1.114	350	23,9
C3/W2	869	603	266	30,6	900	604	296	32,9	916	606	310	33,8	946	619	327	34,6
C2	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	44	26	18	40,9	52	34	18	34,6	51	34	17	33,3	43	27	16	37,2
E 15 Ü TVöD,ATB,S (B2, B3)	543	476	67	12,3	522	457	65	12,5	481	421	60	12,5	442	391	51	11,5
Zusammen	2.794	2.191	603	21,6	2.857	2.195	662	23,2	2.844	2.155	689	24,2	2.895	2.151	744	25,7

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Tabelle 7.1 (1)

Nachrichtlich:**Wissenschaftliches Personal: Frauen- und Männeranteil in Führungspositionen am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen 2024 (Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)**

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

	Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet	Anteil in %	davon in Teilzeit	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)
FhG										
Führungspositionen ¹	54	6	11,1	19	35,2	487	82	16,8	189	38,8
Insgesamt ²	3.224	2.058	63,8	1.421	44,1	9.934	5.428	54,6	2.542	25,6
HGF										
Führungspositionen ¹	280	44	15,7	50	17,9	840	112	13,3	100	11,9
Insgesamt ²	7.771	5.284	68,0	2.597	33,4	15.346	8.638	56,3	2.827	18,4
MPG										
Führungspositionen ¹	234	105	44,9	9	3,8	462	111	24,0	8	1,7
Insgesamt ²	2.237	1.795	80,2	572	25,6	4.347	3.009	69,2	698	16,1
WGL										
Führungspositionen ¹	176	35	19,9	0	-	362	65	18,0	0	-
Insgesamt ²	4.170	3.209	77,0	0	-	5.084	3.382	66,5	0	-
Zusammen FhG, HGF, MPG, WGL										
Führungspositionen ¹	744	190	25,5	78	10,5	2.151	370	17,2	297	13,8
Insgesamt ²	17.402	12.346	70,9	4.590	26,4	34.711	20.457	58,9	6.067	17,5

1) Vergütungsgruppen W3/C4, W2/C3, C2, W1, E15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3, B4).

2) Von Vergütungsgruppe E12 TVöD/TV-L bis C4/W3, ohne Promotionsstipendiaten/-innen und Forschungsstipendiaten/-innen.

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Frauenanteil in Aufsichtsgremien 2023-2024

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

Einrichtung		2023				2024			
		Personen in Aufsichtsgremien insgesamt	davon:			Personen in Aufsichtsgremien insgesamt	davon:		
			Männer	Frauen	Anteil Frauen in %		Männer	Frauen	Anteil Frauen in %
(1)		(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
FhG	Mitglieder des Senats	26	15	11	42,3	28	15	13	46,4
HGF	Mitglieder des Senats	22	10	12	54,5	22	12	10	45,5
	Mitglieder der einzelnen Aufsichtsgremien der rechtlich selbstständigen Zentren (aggregiert) ¹⁾	216	116	100	46,3	219	114	105	47,9
	Zusammen	238	126	112	47,1	241	126	115	47,7
MPG	Mitglieder des Senats	46	24	22	47,8	46	25	21	45,7
WGL	Mitglieder des Senats	39	17	22	56,4	39	19	20	51,3
	Mitglieder der einzelnen Aufsichtsgremien der rechtlich selbstständigen Zentren (aggregiert) ²⁾	884	532	352	39,8	869	512	357	41,1
	Zusammen	923	549	374	40,5	908	531	377	41,5
Insgesamt		1.233	714	519	42,1	1.223	697	526	43,0

1) Darstellung der Aufsichtsgremien siehe Seite 50.
2) Darstellung der Aufsichtsgremien siehe Seite 51-52.

Zu Tabelle 8: HGF

Aufsichtsgremien der rechtlich selbstständigen Zentren

Einrichtung	Aufsichtsgremium	2024			
		Personen in Aufsichtsgremien insgesamt	davon:		
			Männer	Frauen	Anteil Frauen in %
AWI	Kuratorium	14	7	7	50,0
CISPA	Aufsichtsrat	8	4	4	50,0
DESY	Stiftungsrat	11	8	3	27,3
DKFZ	Kuratorium	12	5	7	58,3
DLR	Senat	11	5	13	118,2
DLR	Aufsichtsrat	33	20	6	18,2
DZNE	Mitgliederversammlung	9	6	3	33,3
FZJ	Aufsichtsrat	11	6	5	45,5
GEOMAR	Kuratorium	9	5	4	44,4
GFZ	Kuratorium	8	5	3	37,5
GSI	Aufsichtsrat	9	3	6	66,7
HEREON	Aufsichtsrat	13	6	7	53,8
HMGU	Aufsichtsrat	9	4	5	55,6
HZB	Aufsichtsrat	9	5	4	44,4
HZDR	Kuratorium	7	4	3	42,9
HZI	Aufsichtsrat	12	6	6	50,0
KIT	Aufsichtsrat	11	6	5	45,5
MDC	Aufsichtsrat	11	4	7	63,6
UFZ	Aufsichtsrat	12	5	7	58,3
Zusammen		219	114	105	47,9

Zu Tabelle 8: WGL

Aufsichtsgremien der rechtlich selbstständigen Einrichtungen

Institut	Institutsname	Bezeichnung der Aufsichtsgremien
AIP	Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)	Kuratorium
ARL	Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft	Kuratorium
ATB	Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. (ATB)	Mitgliederversammlung
BIPS	Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
BNITM	Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Hamburg	Kuratorium
DBM	Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Leibniz-Forschungsmuseum für Georesourcen	Kuratorium
DDZ	Deutsches Diabetes-Zentrum - Leibniz-Zentrum für Diabetes-Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	Kuratorium, Mitgliederversammlung
DI	Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur - Simon Dubnow	Kuratorium, Mitgliederversammlung
DIE	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung - Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.	Mitgliederversammlung, Verwaltungsrat
DIfE	Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke	Kuratorium
DIPF	DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation	Stiftungsrat
DIW	Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
DM	Deutsches Museum, München	Kuratorium, Verwaltungsrat
DPZ	Deutsches Primatenzentrum GmbH (DPZ) - Leibniz-Institut für Primatenforschung	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
DRFZ	Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Ein Institut der Leibniz Gemeinschaft	Stiftungsrat
DSM	Deutsches Schifffahrtsmuseum - Leibniz-Institut für Maritime Geschichte	Stiftungsrat
DSMZ	Leibniz-Institut DSMZ-Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
DWI	DWI - Leibniz-Institut für Interaktive Materialien e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
FBH	Ferdinand-Braun-Institut gGmbH, Leibniz-Institut für Höchstfrequenztechnik	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
FIZ KA	FIZ Karlsruhe - Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
FLI	Leibniz-Institut für Alternsforschung - Fritz-Lipmann-Institut e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
FMP	Leibniz-Forschungsinstitut für Molekulare Pharmakologie, Berlin	Kuratorium
FZB	Forschungszentrum Borstel - Leibniz Lungenzentrum	Kuratorium
GEI	Leibniz-Institut für Bildungsmedien Georg-Eckert-Institut	Kuratorium
GESIS	GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften	Kuratorium
GIGA	German Institute for Global and Area Studies (GIGA), Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien	Kuratorium
GNM	Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg	Verwaltungsrat
GWZO	Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa e.V. (GWZO)	Kuratorium, Mitgliederversammlung
HBI	Leibniz-Institut für Medienforschung Hans-Bredow-Institut (HBI)	Kuratorium
HI	Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung - Institut der Leibniz-Gemeinschaft	Kuratorium, Mitgliederversammlung
HKI	Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie - Hans-Knöll-Institut, Jena	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IAMO	Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien, Halle	Stiftungsrat
IAP	Leibniz-Institut f. Atmosphärenphysik e.V. an der Universität Rostock, Kühlungsborn	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IDS	Leibniz-Institut für Deutsche Sprache	Stiftungsrat
IEG	Leibniz-Institut für Europäische Geschichte	Verwaltungsrat
IfADo	Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IfL	Leibniz-Institut für Länderkunde e. V., Leipzig	Kuratorium, Mitgliederversammlung
ifo	ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.	Verwaltungsrat
IFWDresden	Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IfW Kiel	Kiel Institut für Weltwirtschaft	Stiftungsrat
IfZ	Institut für Zeitgeschichte München-Berlin	Stiftungsrat
IGB	Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) im Forschungsverbund Berlin e.V.	Kuratorium
IGZ	Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) e.V.	Mitgliederversammlung
IHP	IHP GmbH - Innovations for High Performance Microelectronics/Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
IKZ	Leibniz-Institut für Kristallzüchtung	Kuratorium
INM	Leibniz-Institut für Neue Materialien	Kuratorium
INP	Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie, Greifswald	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IOM	Leibniz-Institut für Oberflächenmodifizierung e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IÖR	Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V.	Mitgliederversammlung
IOS	Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung	Stiftungsrat
IOW	Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde	Kuratorium
IPB	Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie	Stiftungsrat
IPF	Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e. V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IPHT	Leibniz-Institut für Photonische Technologien e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IPK	Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung	Stiftungsrat
IPN	Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik	Stiftungsrat
IRS	Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung e.V. (IRS)	Mitgliederversammlung
ISAS	Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften - ISAS - e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
IUF	IUF - Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung GmbH	Aufsichtsrat
IVW	Leibniz-Institut für Verbundwerkstoffe GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
IWH	Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle e.V.	Mitgliederversammlung, Aufsichtsrat
IWM	Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen	Stiftungsrat
IWT	Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien - IWT	Kuratorium
IZW	Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung	Kuratorium

LEIZA	Leibniz-Zentrum für Archäologie	Stiftungsrat
LIB	Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels	Stiftungsrat
LIfBI	Leibniz-Institut für Bildungsverläufe	Kuratorium
LIKAT	Leibniz-Institut für Katalyse e.V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
LIN	Leibniz-Institut für Neurobiologie - Zentrum für Lern- und Gedächtnisforschung	Stiftungsrat
LIR	Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
LIT	Leibniz-Institut für Immuntherapie	Stiftungsrat
LIV	Leibniz-Institut für Virologie	Kuratorium
LSB	Leibniz-Institut für Lebensmittel-Systembiologie an der Technischen Universität München	Stiftungsrat
LZI	Schloss Dagstuhl - Leibniz-Zentrum für Informatik GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
MBI	Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie	Kuratorium
MfN	Museum für Naturkunde - Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung	Stiftungsrat
MFO	Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach gGmbH	Verwaltungsrat
PDI	Paul-Drude-Institut, Leibniz-Institut im Forschungsverbund Berlin e.V.	Kuratorium
PIK	Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e. V.	Kuratorium, Mitgliederversammlung
PRIF	Leibniz-Institut Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung	Stiftungsrat
RWI	RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung	Verwaltungsrat
SAFE	Leibniz-Institut für Finanzmarktforschung SAFE	Kuratorium, Mitgliederversammlung
SGN	Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Frankfurt am Main	Verwaltungsrat
TIB	TIB – Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften	Stiftungsrat
TROPOS	Leibniz-Institut für Troposphärenforschung e.V., Leipzig	Kuratorium, Mitgliederversammlung
WIAS	Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik, Leibniz-Institut im Forschungsverbund Berlin e. V.	Kuratorium
WZB	Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung	Kuratorium
ZALF	Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e.V.	Mitgliederversammlung
ZAS	Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS)	Kuratorium, Mitgliederversammlung
ZBW	ZBW - Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft	Stiftungsrat
ZEW	ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim	Aufsichtsrat
ZfL	Leibniz-Zentrum für Literatur- und Kulturforschung	Kuratorium, Mitgliederversammlung
ZMO	Leibniz-Zentrum Moderner Orient (ZMO)	Kuratorium, Mitgliederversammlung
ZMT	Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH	Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung
ZPID	Leibniz-Institut für Psychologie	Verwaltungsrat
ZZF	Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam e.V.	Kuratorium

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt ***	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	213	188	25	11,7	31	31	0	0,0	117	106	11	9,4
C3/W2	76	69	7	9,2	39	35	4	10,3	51	47	4	7,8
C2			0	0,0			0	0,0			0	0,0
W1	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	250	229	21	8,4	16	15	1	6,3	38	35	3	7,9
Zusammen	541	487	54	10,0	88	82	6	6,8	208	189	19	9,1
E 15 TVöD/TV-L	1.062	897	165	15,5	120	107	13	10,8	246	186	60	24,4
E 14 TVöD/TV-L	3.153	2.442	709	22,5	595	440	155	26,1	863	553	310	35,9
E 13 TVöD/TV-L	8.406	6.108	2.296	27,3	6.685	4.799	1.884	28,2	2.647	1.614	1.032	39,0
E 12 TVöD/TV-L												
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	1.576	1.148	427	27,1								
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾												
Zusammen	14.197	10.595	3.597	25,3	7.400	5.346	2.052	27,7	3.756	2.353	1.402	37,3
Insgesamt	14.738	11.082	3.651	24,8	7.488	5.428	2.058	27,5	3.964	2.542	1.421	35,8

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

* Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 und E14 je zwei, bei den Promovierenden eine Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten fünf Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 zwei Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten zwei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

*** Insgesamt-Wert "Personal in Teilzeit" (Sp.10) enthält eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	107	89	18	16,8	4	4	0	0,0	56	47	9	16,1
Zweite Führungsebene ²⁾	2.577	2.109	468	18,2	398	308	90	22,6	494	337	157	31,8
Dritte Führungsebene ²⁾												
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	2.684	2.198	486	18,1	402	312	90	22,4	550	384	166	30,2

1) Definition der Führungsebenen Seite 56 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3												
C3/W2												
C2												
W1												
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	14	10	4	28,6	3	2	1	33,3	1	1	0	0,0
Zusammen	14	10	4	28,6	3	2	1	33,3	1	1	0	0,0
E 15 TVöD/TV-L	125	76	49	39,2	9	9	0	0,0	15	6	9	60,0
E 14 TVöD/TV-L	233	111	122	52,4	28	15	13	46,4	55	16	39	70,9
E 13 TVöD/TV-L	390	146	244	62,6	138	52	86	62,3	131	24	107	81,7
E 12 TVöD/TV-L	1.064	694	370	34,8	175	110	65	37,1	325	146	179	55,1
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾												
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾												
Zusammen	1.812	1.027	785	43,3	350	186	164	46,9	526	192	334	63,5
Insgesamt	1.826	1.037	789	43,2	353	188	165	46,7	527	193	334	63,4

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene												
Zweite Führungsebene ²⁾	341	177	164	48,1	35	17	18	51,4	47	10	37	78,7
Dritte Führungsebene ²⁾												
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	341	177	164	48,1	35	17	18	51,4	47	10	37	78,7

1) Definition der Führungsebenen Seite 56 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt ***	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	213	188	25	11,7	31	31	0	0,0	117	106	11	9,4
C3/W2	76	69	7	9,2	39	35	4	10,3	51	47	4	7,8
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0	2	1	1	50,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	264	239	25	9,5	19	17	2	9,5	39	36	3	13,0
Zusammen	555	497	58	10,5	91	84	7	7,7	209	190	19	9,1
E 15 TVöD/TV-L	1.187	973	214	18,0	129	116	13	10,1	261	192	69	26,4
E 14 TVöD/TV-L	3.386	2.553	831	24,5	623	455	168	27,0	918	569	349	38,0
E 13 TVöD/TV-L	8.796	6.254	2.540	28,9	6.823	4.851	1.970	28,9	2.778	1.638	1.139	41,0
E 12 TVöD/TV-L	1.064	694	370	34,8	175	110	65	37,1	325	146	179	55,1
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	1.576	1.148	427	27,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	16.009	11.622	4.382	27,4	7.750	5.532	2.216	28,6	4.282	2.545	1.736	40,5
Insgesamt	16.564	12.119	4.440	26,8	7.841	5.616	2.223	28,4	4.491	2.735	1.755	39,1

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

 * Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 und E14 je zwei, bei den Promovierenden eine Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten fünf Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

 ** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 zwei Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten zwei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

 *** Insgesamt-Wert "Personal in Teilzeit" (Sp.10) enthält eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	Frauen
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	107	89	18	16,8	4	4	0	0,0	56	47	9	16,1
Zweite Führungsebene ²⁾	2.918	2.286	632	21,7	433	325	108	24,9	541	347	194	35,9
Dritte Führungsebene ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3.025	2.375	650	21,5	437	329	108	24,7	597	394	203	34,0

1) Definition der Führungsebenen Seite 56 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

FhG: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Institutsleiter*innen und kommissarische Institutsleiter*innen, Wissenschaftliche Direktor*innen Zentrale - wenn vorhanden
2. Führungsebene	2. Führungsebene Disziplinarische Leitungsebenen Fraunhofer 2-5
3. Führungsebene	3. Führungsebene

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	594	450	144	24,2	73	55	18	24,7	89	63	26	29,2
C3/W2	350	244	106	30,3	43	28	15	34,9	28	15	13	46,4
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
W1	21	14	7	33,3	16	10	6	37,5	3	2	1	33,3
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	155	132	23	14,8	24	19	5	20,8	30	20	10	33,3
Zusammen	1.120	840	280	25,0	156	112	44	28,2	150	100	50	33,3
E 15 TVöD/TV-L	1.431	1.138	293	20,5	211	136	75	35,5	221	161	60	27,1
E 14 TVöD/TV-L	5.619	3.990	1.629	29,0	1.105	789	316	28,6	1.109	516	593	53,5
E 13 TVöD/TV-L	14.083	8.732	5.349	38,0	12.203	7.431	4.771	39,1	3.785	1.966	1.819	48,1
E 12 TVöD/TV-L	866	646	220	25,4	248	170	78	31,5	159	84	75	47,2
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	7.318	4.386	2.932	40,1								
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	3.282	1.981	1.300	39,6								
Zusammen	32.599	20.873	11.723	36,0	13.767	8.526	5.240	38,1	5.274	2.727	2.547	48,3
Insgesamt	33.719	21.713	12.003	35,6	13.923	8.638	5.284	38,0	5.424	2.827	2.597	47,9

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

* Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 zwei Personen, bei den Forschungsstipendiaten/-innen eine Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	Frauen
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	567	404	163	28,7	164	111	53	32,3	122	88	34	27,9
Zweite Führungsebene ²⁾	924	674	250	27,1	132	81	51	38,6	115	68	47	40,9
Dritte Führungsebene ²⁾	964	751	213	22,1	100	67	33	33,0	133	83	50	37,6
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾	182	118	64	35,2	82	49	33	40,2	16	10	6	37,5
Insgesamt	2.637	1.947	690	26,2	478	308	170	35,6	386	249	137	35,5

1) Definition der Führungsebenen Seite 60 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in %)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	15	8	7	46,7	3	2	1	33,3			0	0,0
C3/W2			0	0,0			0	0,0			0	0,0
C2			0	0,0			0	0,0			0	0,0
W1			0	0,0			0	0,0			0	0,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	110	73	37	33,6	7	6	1	14,3	12	8	4	33,3
Zusammen	125	81	44	35,2	10	8	2	20,0	12	8	4	33,3
E 15 TVöD/TV-L	444	246	198	44,6	30	17	13	43,3	70	23	47	67,1
E 14 TVöD/TV-L	1.521	747	774	50,9	130	65	65	50,0	436	106	330	75,7
E 13 TVöD/TV-L	1.954	775	1.179	60,3	645	234	411	63,7	676	144	532	78,7
E 12 TVöD/TV-L	1.147	706	441	38,4	93	57	36	38,7	222	57	165	74,3
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾			0	-								
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾			0	-								
Zusammen	5.066	2.474	2.592	51,2	898	373	525	58,5	1.404	330	1.074	76,5
Insgesamt	5.191	2.555	2.636	50,8	908	381	527	58,0	1.416	338	1.078	76,1

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in %)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in %)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	118	64	54	45,8	6	3	3	50,0	9	2	7	77,8
Zweite Führungsebene ²⁾	377	211	166	44,0	24	14	10	41,7	49	16	33	67,3
Dritte Führungsebene ²⁾	419	257	162	38,7	10	8	2	20,0	38	10	28	73,7
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsguppen/ Forschungsbereiche ³⁾	52	28	24	46,2	7	2	5	71,4	8	3	5	62,5
Insgesamt	966	560	406	42,0	47	27	20	42,6	104	31	73	70,2

1) Definition der Führungsebenen Seite 60 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	609	458	151	24,8	76	57	19	25,0	89	63	26	29,2
C3/W2	350	244	106	30,3	43	28	15	34,9	28	15	13	46,4
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0,0
W1	21	14	7	33,3	16	10	6	37,5	3	2	1	33,3
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	265	205	60	22,6	31	25	6	19,4	42	28	14	33,3
Zusammen	1.245	921	324	26,0	166	120	46	27,7	162	108	54	33,3
E 15 TVöD/TV-L	1.875	1.384	491	26,2	241	153	88	36,5	291	184	107	36,8
E 14 TVöD/TV-L	7.140	4.737	2.403	33,7	1.235	854	381	30,9	1.545	622	923	59,7
E 13 TVöD/TV-L	16.037	9.507	6.528	40,7	12.848	7.665	5.182	40,3	4.461	2.110	2.351	52,7
E 12 TVöD/TV-L	2.013	1.352	661	32,8	341	227	114	33,4	381	141	240	63,0
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	7.318	4.386	2.932	40,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	3.282	1.981	1.300	39,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	37.665	23.347	14.315	38,0	14.665	8.899	5.765	39,3	6.678	3.057	3.621	54,2
Insgesamt	38.910	24.268	14.639	37,6	14.831	9.019	5.811	39,2	6.840	3.165	3.675	53,7

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

* Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 zwei Personen, bei den Forschungsstipendiaten/-innen eine Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	685	468	217	31,7	170	114	56	32,9	131	90	41	31,3
Zweite Führungsebene ²⁾	1.301	885	416	32,0	156	95	61	39,1	164	84	80	48,8
Dritte Führungsebene ²⁾	1.383	1.008	375	27,1	110	75	35	31,8	171	93	78	45,6
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾	234	146	88	37,6	89	51	38	42,7	24	13	11	45,8
Insgesamt	3.603	2.507	1.096	30,4	525	335	190	36,2	490	280	210	42,9

1) Definition der Führungsebenen Seite 60 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

HGF: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Bitte geben Sie die Funktionsbezeichnungen (z.B. Abteilungsleitung, Gruppenleitung, ...) für die jeweiligen Führungsebene an.

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene: Geschäftsführer Operations Director admin. Vorstand Geschäftsführung (Administrative / Technische GF) Einrichtungsleiter, Prokurist/In, Bereichsleitung, Stabsabteilungsleitung, Geschäftsbereichs-, Geschäftsfeldleitung, Verwaltungsdirektor/in, kaufmännischer Geschäftsführer, Abteilungs-/Stabsstellenleitung, Administrative Geschäftsführung, Abteilungsleiter/innen, Stabsleiter/innen, Vorstand	1. Führungsebene: Institutsleiter, selbstst. wiss. Abteilungsleiter, kommissarischer Institutsleiter, Nachwuchsgruppenleiter, KKG Leiter, Selbstständige wiss. kommissarische Abteilungsleitung, Leiter Core Facilitie, wiss. Vorstand, Geschäftsführung (Wissenschaftliche GF), Institutsdirektion, Prokurist/In, Stabsabteilungsleitung, Wiss. Geschäftsführung, Direktorium, CTO, Wissenschaftliche Direktorin, Departmentdirektor/in, Sektionsleitung, Wissenschaftliche Geschäftsführung, Themenbereichsleiter/innen, Abteilungsleitung, Vorstand
2. Führungsebene Abteilungsleiter Abteilungsleitungen/ eine Fachbereichsleitung Hauptabteilungsleiter, Standortleitung, Außenbüro Leitung, VO-Büro Leitung, Bereichsleiter Zentrale Aufgaben, Gruppenleitung, Leiter der Verwaltungseinheiten, Fachbereichsleitung, Hauptabteilungsleitung Verwaltung, Hauptabteilungsleiter/innen, CIO, Sektionsleitung, Bereichsleitung, Stabsstellenleitung, Teamleiter/innen, Zentralabteilungsleiter	2. Führungsebene stellv. Institutsleiter, stellv. selbstst. wiss. Abteilungsleiter, Abteilungsleiter, kommissarischer Abteilungsleiter, Leitung Pioneer Team, AG-Leiter, Nachwuchsgruppenleiter, Geschäftsbereiche, Abteilungsleiter Institut, Administrative Leitung Institut, sowohl Junior- als auch Seniorgruppenleiter*innen mit Vertrag am MDC, TP-Leiter*innen, Bereichsreferenten, leitende Wissenschaftler/innen, Forschungsbereichsleitung, Sektionsleitung, Faculty, Stabsstellenleitung, Bereichsleitung, Departmentleiter/innen, Gruppenleitung, Institutsdirektoren / Zentralabteilungsleiter
3. Führungsebene stellvertr. Abteilungsleiter, Abteilungsleiter, Teamleitung, Leitung Zentrale Einrichtungen	3. Führungsebene Abteilungsleitungen/ HI-Direktoren, Gruppenleiter, Arbeitsgruppenleitung, Teamleitung, Gruppenleitungen, Leiter/innen gemeinsamer Forschergruppen, W 3 / W 2-Professur, soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene, Forschungsgruppenleitung, Abteilungsleitung, Arbeitsgruppenleiter/innen, Nachwuchsgruppenleiter/innen,

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	301	227	74	24,6	0		0	0,0	3	2	1	33,3
C3/W2	379	221	158	41,7	213	109	104	48,8	13	5	8	61,5
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0			0	0,0
W1	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0	0		0	0,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	15	14	1	6,7	2	2	0	0,0	1	1	0	0,0
Zusammen	696	462	234	33,6	216	111	105	48,6	17	8	9	52,9
E 15 TVöD/TV-L	724	570	154	21,3	270	200	70	25,9	142	105	37	26,1
E 14 TVöD/TV-L	1.825	1.293	532	29,2	1.118	760	358	32,0	248	157	91	36,7
E 13 TVöD/TV-L	3.339	2.022	1.317	39,4	3.200	1.938	1.262	39,4	863	428	435	50,4
E 12 TVöD/TV-L			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	3.626	2.087	1.539	42,4								
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	2.727	1.773	954	35,0								
Zusammen	12.241	7.745	4.496	36,7	4.588	2.898	1.690	36,8	1.253	690	563	44,9
Insgesamt	12.937	8.207	4.730	36,6	4.804	3.009	1.795	37,4	1.270	698	572	45,0

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	301	227	74	24,6	0	0	0	0,0	3	2	1	33,3
Zweite Führungsebene ²⁾	379	221	158	41,7	213	109	104	48,8	13	5	8	61,5
Dritte Führungsebene ²⁾	282	218	64	22,7	112	78	34	30,4	46	31	15	32,6
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	962	666	296	30,8	325	187	138	42,5	62	38	24	38,7

1) Definition der Führungsebenen Seite 64 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3												
C3/W2												
C2												
W1												
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3, B4)	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
Zusammen	3	0	3	100,0	1	0	1	100,0	1	0	1	100,0
E 15 TVöD/TV-L	81	47	34	42,0	6	5	1	16,7	7	3	4	57,1
E 14 TVöD/TV-L	279	168	111	39,8	50	26	24	48,0	46	15	31	67,4
E 13 TVöD/TV-L	473	273	200	42,3	193	102	91	47,2	130	49	81	62,3
E 12 TVöD/TV-L	538	406	132	24,5	87	56	31	35,6	104	52	52	50,0
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾												
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾												
Zusammen	1.371	894	477	34,8	336	189	147	43,8	287	119	168	58,5
Insgesamt	1.374	894	480	34,9	337	189	148	43,9	288	119	169	58,7

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene												
Zweite Führungsebene ²⁾												
Dritte Führungsebene ²⁾	80	41	39	48,8	6	4	2	33,3	4	1	3	75,0
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	80	41	39	48,8	6	4	2	33,3	4	1	3	75,0

1) Definition der Führungsebenen Seite 64 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	301	227	74	24,6	-	-	-	-	3	2	1	33,3
C3/W2	379	221	158	41,7	213	109	104	48,8	13	5	8	61,5
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	1	-	1	100,0	1	-	1	100,0	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3, B4)	18	14	4	22,2	3	2	1	33,3	2	1	1	50,0
Zusammen	699	462	237	33,9	217	111	106	48,8	18	8	10	55,6
E 15 TVöD/TV-L	805	617	188	23,4	276	205	71	25,7	149	108	41	27,5
E 14 TVöD/TV-L	2.104	1.461	643	30,6	1.168	786	382	32,7	294	172	122	41,5
E 13 TVöD/TV-L	3.812	2.295	1.517	39,8	3.393	2.040	1.353	39,9	993	477	516	52,0
E 12 TVöD/TV-L	538	406	132	24,5	87	56	31	35,6	104	52	52	50,0
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	3.626	2.087	1.539	42,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	2.727	1.773	954	35,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	13.612	8.639	4.973	36,5	4.924	3.087	1.837	37,3	1.540	809	731	47,5
Insgesamt	14.311	9.101	5.210	36,4	5.141	3.198	1.943	37,8	1.558	817	741	47,6

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	301	227	74	24,6	0	0	0	0,0	3	2	1	33,3
Zweite Führungsebene ²⁾	379	221	158	41,7	213	109	104	48,8	13	5	8	61,5
Dritte Führungsebene ²⁾	362	259	103	28,5	118	82	36	30,5	50	32	18	36,0
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1.042	707	335	32,1	331	191	140	42,3	66	39	27	40,9

1) Definition der Führungsebenen Seite 64 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

MPG: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Direktor*innen und Wissenschaftliche Mitglieder (W3/C4)
2. Führungsebene	2. Führungsebene Max-Planck-Forschungsgruppenleiter*innen und Forschungsgruppenleiter*innen W2 (W2/C3); Lise-Meitner-Exzellenzprogramm
3. Führungsebene Verwaltungsleitungen	3. Führungsebene Gruppenleitungen (TV6D E13-E15Ü)

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	356	249	107	30,1	50	33	17	34,0	-	-	-	-
C3/W2	141	85	56	39,7	33	23	10	30,3	-	-	-	-
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	19	12	7	36,8	15	8	7	46,7	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	22	16	6	27,3	2	1	1	50,0	-	-	-	-
Zusammen	538	362	176	32,7	100	65	35	35,0	-	-	-	-
E 15 TVöD/TV-L	425	290	135	31,8	92	59	33	35,9	-	-	-	-
E 14 TVöD/TV-L	1.579	989	590	37,4	521	285	236	45,3	-	-	-	-
E 13 TVöD/TV-L	6.634	3.397	3.237	48,8	5.818	2.938	2.880	49,5	-	-	-	-
E 12 TVöD/TV-L	78	46	32	41,0	60	35	25	41,7	-	-	-	-
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	3.473	1.723	1.750	50,4								
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	2.756	1.467	1.289	46,8								
Zusammen	14.945	7.912	7.033	47,1	6.491	3.317	3.174	48,9	-	-	-	-
Insgesamt	15.483	8.274	7.209	46,6	6.591	3.382	3.209	48,7	-	-	-	-

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	133	95	38	28,6	43	32	11	25,6	-	-	-	-
Zweite Führungsebene ²⁾	537	365	172	32,0	40	28	12	30,0	32	21	11	34,4
Dritte Führungsebene ²⁾	1.085	653	432	39,8	296	146	150	50,7	178	87	91	51,1
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsguppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	1.755	1.113	642	36,6	379	206	173	45,6	210	108	102	48,6

1) Definition der Führungsebenen Seite 68 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	-	-	-	-
C3/W2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	-	-	-	-
C2	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	-	-	-	-
W1	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	14	11	3	21,4	1	1	0	0,0	-	-	-	-
Zusammen	14	11	3	21,4	1	1	0	0,0	-	-	-	-
E 15 TVöD/TV-L	105	63	42	40,0	16	12	4	25,0	-	-	-	-
E 14 TVöD/TV-L	332	150	182	54,8	39	18	21	53,8	-	-	-	-
E 13 TVöD/TV-L	878	346	532	60,6	290	100	190	65,5	-	-	-	-
E 12 TVöD/TV-L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾												
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾												
Zusammen	1.315	559	756	57,5	345	130	215	62,3	-	-	-	-
Insgesamt	1.329	570	759	57,1	346	131	215	62,1	-	-	-	-

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	65	29	36	55,4	41	17	24	58,5	1	-	1	100,0
Zweite Führungsebene ²⁾	417	214	203	48,7	19	8	11	57,9	59	18	41	69,5
Dritte Führungsebene ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	482	243	239	49,6	60	25	35	58,3	60	18	42	70,0

1) Definition der Führungsebenen Seite 68 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	356	249	107	30,1	50	33	17	34,0	-	-	-	-
C3/W2	141	85	56	39,7	33	23	10	30,3	-	-	-	-
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	19	12	7	36,8	15	8	7	46,7	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	36	27	9	25,0	3	2	1	33,3	-	-	-	-
Zusammen	552	373	179	32,4	101	66	35	34,7	-	-	-	-
E 15 TVöD/TV-L	530	353	177	33,4	108	71	37	34,3	-	-	-	-
E 14 TVöD/TV-L	1.911	1.139	772	40,4	560	303	257	45,9	-	-	-	-
E 13 TVöD/TV-L	7.512	3.743	3.769	50,2	6.108	3.038	3.070	50,3	-	-	-	-
E 12 TVöD/TV-L	78	46	32	41,0	60	35	25	41,7	-	-	-	-
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	3.473	1.723	1.750	50,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	2.756	1.467	1.289	46,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	16.260	8.471	7.789	47,9	6.836	3.447	3.389	49,6	-	-	-	-
Insgesamt	16.812	8.844	7.968	47,4	6.937	3.513	3.424	49,4	-	-	-	-

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Funktionsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Funktionsgruppe ¹⁾ :	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	198	124	74	37,4	84	49	35	41,7	1	-	1	100,0
Zweite Führungsebene ²⁾	954	579	375	39,3	59	36	23	39,0	91	39	52	57,1
Dritte Führungsebene ²⁾	1.085	653	432	39,8	296	146	150	50,7	178	87	91	51,1
Leitung selbstständiger Forschungs- u. Nachwuchsgruppen/ Forschungsbereiche ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2.237	1.356	881	39,4	439	231	208	47,4	270	126	144	53,3

1) Definition der Führungsebenen Seite 68 und Anlage 1.

2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.

3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.

WGL: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Institutsleitungen
2. Führungsebene	2. Führungsebene Abteilungsleitungen
3. Führungsebene	3. Führungsebene Gruppenleitungen (Arbeits-, Forschungs-, Nachwuchsgruppen)

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt ***	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	1.464	1.114	350	23,9	154	119	35	22,7	209	171	38	18,2
C3/W2	946	619	327	34,6	328	195	133	40,5	92	67	25	27,2
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0,0
W1	43	27	16	37,2	34	19	15	44,1	5	3	2	40,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	442	391	51	11,5	44	37	7	15,9	69	56	13	18,8
Zusammen	2.895	2.151	744	25,7	560	370	190	33,9	375	297	78	20,8
E 15 TVöD/TV-L	3.642	2.895	747	20,5	693	502	191	27,6	609	452	157	25,8
E 14 TVöD/TV-L	12.176	8.714	3.460	28,4	3.339	2.274	1.065	31,9	2.220	1.226	994	44,8
E 13 TVöD/TV-L	32.462	20.259	12.199	37,6	27.906	17.106	10.797	38,7	7.295	4.008	3.286	45,0
E 12 TVöD/TV-L	944	692	252	26,7	308	205	103	33,4	159	84	75	47,2
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	15.993	9.344	6.648	41,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	8.765	5.221	3.543	40,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	73.982	47.125	26.849	36,3	32.246	20.087	12.156	37,7	10.283	5.770	4.512	43,9
Insgesamt	76.877	49.276	27.593	35,9	32.806	20.457	12.346	37,6	10.658	6.067	4.590	43,1

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

* Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 vier und in E14 zwei, bei den Promovierenden und bei den Forschungsstipendiaten/-innen je eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten je acht Personen der Geschlechterkategorie *divers*.** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.*** Insgesamt-Wert "Personal in Teilzeit" (Sp.10) enthält eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	15	8	7	46,7	3	2	1	33,3	-	-	0	-
C3/W2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3,B4)	141	94	47	33,3	12	9	3	25,0	14	9	5	35,7
Zusammen	156	102	54	34,6	15	11	4	26,7	14	9	5	35,7
E 15 TVöD/TV-L	755	432	323	42,8	61	43	18	29,5	92	32	60	65,2
E 14 TVöD/TV-L	2.365	1.176	1.189	50,3	247	124	123	49,8	537	137	400	74,5
E 13 TVöD/TV-L	3.695	1.540	2.155	58,3	1.266	488	778	61,5	937	217	720	76,8
E 12 TVöD/TV-L	2.749	1.806	943	34,3	355	223	132	37,2	651	255	396	60,8
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	9.564	4.954	4.610	48,2	1.929	878	1.051	54,5	2.217	641	1.576	71,1
Insgesamt	9.720	5.056	4.664	48,0	1.944	889	1.055	54,3	2.231	650	1.581	70,9

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

Frauenanteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024 (Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember des Berichtsjahres)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Personal insgesamt											
	Personal insgesamt *	darunter Männer	darunter Frauen	Frauenanteil am Personal insgesamt (in %)	darunter: befristetes Personal				darunter: Personal in Teilzeit			
					insgesamt **	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)	insgesamt ***	Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
C4/W3	1.479	1.122	357	24,1	157	121	36	22,9	209	171	38	18,2
C3/W2	946	619	327	34,6	328	195	133	40,5	92	67	25	27,2
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-
W1	43	27	16	37,2	34	19	15	44,1	5	3	2	40,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3,B4)	583	485	98	16,8	56	46	10	17,9	83	65	18	21,7
Zusammen	3.051	2.253	798	26,2	575	381	194	33,7	389	306	83	21,3
E 15 TVöD/TV-L	4.397	3.327	1.070	24,3	754	545	209	27,7	701	484	217	31,0
E 14 TVöD/TV-L	14.541	9.890	4.649	32,0	3.586	2.398	1.188	33,1	2.757	1.363	1.394	50,6
E 13 TVöD/TV-L	36.157	21.799	14.354	39,7	29.172	17.594	11.575	39,7	8.232	4.225	4.006	48,7
E 12 TVöD/TV-L	3.693	2.498	1.195	32,4	663	428	235	35,4	810	339	471	58,1
Promotionsstipendiaten/-innen ¹⁾	15.993	9.344	6.648	41,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Forschungsstipendiaten/-innen ²⁾	8.765	5.221	3.543	40,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	83.546	52.079	31.459	37,7	34.175	20.965	13.207	38,6	12.500	6.411	6.088	48,7
Insgesamt	86.597	54.332	32.257	37,2	34.750	21.346	13.401	38,6	12.889	6.717	6.171	47,9

1) Promovierende, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

2) Postdocs, die ein oder mehrere Stipendien beziehen und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt sind.

* Personal insgesamt-Werte (Sp.2) enthalten in Vergütungsgruppe E13 vier und in E14 zwei, bei den Promovierenden und bei den Forschungsstipendiaten/-innen je eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten je acht Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

** Insgesamt-Wert "befristetes Personal" (Sp.6) enthält in Vergütungsgruppe E13 drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten drei Personen der Geschlechterkategorie *divers*.

*** Insgesamt-Wert "Personal in Teilzeit" (Sp.10) enthält eine Person der Geschlechterkategorie *divers*; die Zusammen-/Insgesamt-Werte enthalten eine Person der Geschlechterkategorie *divers*.

Nachrichtlich:

FhG

Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024

Tabelle 9.1 (1), Seite 1

(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)

(Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal										Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal										Personal insgesamt									
	Frauen					Männer					Frauen					Männer					Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet ¹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ²⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ³⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁴⁾	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet ⁵⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁶⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ⁷⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁸⁾	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet ⁹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ¹⁰⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ¹¹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ¹²⁾	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)	(28)	(29)	(30)	(31)
C4/W3	25	0	-	11	44,0	188	31	16,5	106	56,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	0	-	11	44,0	188	31	16,5	106	56,4
C3/W2	7	4	57,1	4	57,1	69	35	50,7	47	68,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	4	57,1	4	57,1	69	35	50,7	47	68,1
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	100,0	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	21	1	4,8	3	14,3	229	15	6,6	35	15,3	4	1	25,0	-	-	10	2	20,0	1	10,0	25	2	8,0	3	12,0	239	17	7,1	36	15,1
Zusammen	54	6	11,1	19	35,2	487	82	16,8	189	38,8	4	1	25,0	-	-	10	2	20,0	1	10,0	58	7	12,1	19	32,8	497	84	16,9	190	38,2
E 15 TVöD/TV-L	165	13	7,9	60	36,4	897	107	11,9	186	20,7	49	-	-	9	18,4	76	9	11,8	6	7,9	214	13	6,1	69	32,2	973	116	11,9	192	19,7
E 14 TVöD/TV-L	709	155	21,9	310	43,7	2.442	440	18,0	553	22,6	122	13	10,7	39	32,0	111	15	13,5	16	14,4	831	168	20,2	349	42,0	2.553	455	17,8	569	22,3
E 13 TVöD/TV-L	2.296	1.884	82,1	1.032	44,9	6.108	4.799	78,6	1.614	26,4	244	86	35,2	107	43,9	146	52	35,6	24	16,4	2.540	1.970	77,6	1.139	44,8	6.254	4.851	77,6	1.638	26,2
E 12 TVöD/TV-L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	370	65	17,6	179	48,4	694	110	15,9	146	21,0	370	65	17,6	179	48,4	694	110	15,9	146	21,0
Zusammen	3.170	2.052	64,7	1.402	44,2	9.447	5.346	56,6	2.353	24,9	785	164	20,9	334	42,5	1.027	186	18,1	192	18,7	3.955	2.216	56,0	1.736	43,9	10.474	5.532	52,8	2.545	24,3
Insgesamt	3.224	2.058	63,8	1.421	44,1	9.934	5.428	54,6	2.542	25,6	789	165	20,9	334	42,3	1.037	188	18,1	193	18,6	4.013	2.223	55,4	1.755	43,7	10.971	5.616	51,2	2.735	24,9

1) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

2) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

3) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

4) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

5) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

6) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

7) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

8) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

9) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

10) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

11) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

12) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Nachrichtlich:

HGF

Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024

Tabelle 9.1 (1) Seite 2

(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)

(Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal										Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal										Personal insgesamt									
	Frauen					Männer					Frauen					Männer					Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet 1)	Anteil in %	davon Teilzeit 2)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 3)	Anteil in %	davon Teilzeit 4)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 5)	Anteil in %	davon Teilzeit 6)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 7)	Anteil in %	davon Teilzeit 8)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 9)	Anteil in %	davon Teilzeit 10)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 11)	Anteil in %	davon Teilzeit 12)	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)	(28)	(29)	(30)	(31)
C4/W3	144	18	12,5	26	18,1	450	55	12,2	63	14,0	7	1	14,3	0	0,0	8	2	25,0	-	-	151	19	12,6	26	17,2	458	57	12,4	63	13,8
C3/W2	106	15	14,2	13	12,3	244	28	11,5	15	6,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	15	14,2	13	12,3	244	28	11,5	15	6,1
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	7	6	85,7	1	14,3	14	10	71,4	2	14,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	6	85,7	1	14,3	14	10	71,4	2	14,3
E 15 Ü TV6D/TV-L, ATB, S (B2,B3)	23	5	21,7	10	43,5	132	19	14,4	20	15,2	37	1	2,7	4	10,8	73	6	8,2	8	11,0	60	6	10,0	14	23,3	205	25	12,2	28	13,7
Zusammen	280	44	15,7	50	17,9	840	112	13,3	100	11,9	44	2	4,5	4	9,1	81	8	9,9	8	9,9	324	46	14,2	54	16,7	921	120	13,0	108	11,7
E 15 TV6D/TV-L	293	75	25,6	60	20,5	1.138	136	12,0	161	14,1	198	13	6,6	47	23,7	246	17	6,9	23	9,3	491	88	17,9	107	21,8	1.384	153	11,1	184	13,3
E 14 TV6D/TV-L	1.629	316	19,4	593	36,4	3.990	789	19,8	516	12,9	774	65	8,4	330	42,6	747	65	8,7	106	14,2	2.403	381	15,9	923	38,4	4.737	854	18,0	622	13,1
E 13 TV6D/TV-L	5.349	4.771	89,2	1.819	34,0	8.732	7.431	85,1	1.966	22,5	1.179	411	34,9	532	45,1	775	234	30,2	144	18,6	6.528	5.182	79,4	2.351	36,0	9.507	7.665	80,6	2.110	22,2
E 12 TV6D/TV-L	220	78	35,5	75	34,1	646	170	26,3	84	13,0	441	36	8,2	165	37,4	706	57	8,1	57	8,1	661	114	17,2	240	36,3	1.352	227	16,8	141	10,4
Zusammen	7.491	5.240	70,0	2.547	34,0	14.506	8.526	58,8	2.727	18,8	2.592	525	20,3	1.074	41,4	2.474	373	15,1	330	13,3	10.083	5.765	57,2	3.621	35,9	16.980	8.899	52,4	3.057	18,0
Insgesamt	7.771	5.284	68,0	2.597	33,4	15.346	8.638	56,3	2.827	18,4	2.636	527	20,0	1.078	40,9	2.555	381	14,9	338	13,2	10.407	5.811	55,8	3.675	35,3	17.901	9.019	50,4	3.165	17,7

1) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

2) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

3) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

4) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

5) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

6) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

7) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

8) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

9) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

10) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

11) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

12) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Nachrichtlich:
MPG
Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024
(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)
(Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember)
- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Tabelle 9.1 (1) Seite 3

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal										Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal										Personal insgesamt									
	Frauen					Männer					Frauen					Männer					Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet 1)	Anteil in %	davon Teilzeit 2)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 3)	Anteil in %	davon Teilzeit 4)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 5)	Anteil in %	davon Teilzeit 6)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 7)	Anteil in %	davon Teilzeit 8)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 9)	Anteil in %	davon Teilzeit 10)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 11)	Anteil in %	davon Teilzeit 12)	Anteil in %
	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)	(28)	(29)	(30)	(31)
C4/W3	74	-	-	1	1,4	227	-	-	2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74	-	-	1	1,4	227	-	-	2	0,9
C3/W2	158	104	65,8	8	5,1	221	109	49,3	5	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158	104	65,8	8	5,1	221	109	49,3	5	2,3
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-	-	-	-	-	-
W1	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	100,0	0	-	-	-	-	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3,B4)	1	-	-	0	-	14	2	14,3	1	7,1	3	1	33,3	1	33,3	-	-	-	-	-	4	1	25,0	1	25,0	14	2	14,3	1	7,1
Zusammen	234	105	44,9	9	3,8	462	111	24,0	8	1,7	3	1	33,3	1	33,3	-	-	-	-	-	237	106	44,7	10	4,2	462	111	24,0	8	1,7
E 15 TVöD/TV-L	154	70	45,5	37	24,0	570	200	35,1	105	18,4	34	1	2,9	4	11,8	47	5	10,6	3	6,4	188	71	37,8	41	21,8	617	205	33,2	108	17,5
E 14 TVöD/TV-L	532	358	67,3	91	17,1	1.293	760	58,8	157	12,1	111	24	21,6	31	27,9	168	26	15,5	15	8,9	643	382	59,4	122	19,0	1.461	786	53,8	172	11,8
E 13 TVöD/TV-L	1.317	1.262	95,8	435	33,0	2.022	1.938	95,8	428	21,2	200	91	45,5	81	40,5	273	102	37,4	49	17,9	1.517	1.353	89,2	516	34,0	2.295	2.040	88,9	477	20,8
E 12 TVöD/TV-L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132	31	23,5	52	39,4	406	56	13,8	52	12,8	132	31	23,5	52	39,4	406	56	13,8	52	12,8
Zusammen	2.003	1.690	84,4	563	28,1	3.885	2.898	74,6	690	17,8	477	147	30,8	168	35,2	894	189	21,1	119	13,3	2.480	1.837	74,1	731	29,5	4.779	3.087	64,6	809	16,9
Insgesamt	2.237	1.795	80,2	572	25,6	4.347	3.009	69,2	698	16,1	480	148	30,8	169	35,2	894	189	21,1	119	13,3	2.717	1.943	71,5	741	27,3	5.241	3.198	61,0	817	15,6

1) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
2) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
3) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
4) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
5) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
6) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
7) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
8) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
9) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.
10) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.
11) Jeweiger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.
12) Jeweiger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.
Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Nachrichtlich:

WGL

Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am in Teilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024

Tabelle 9.1 (1), Seite 4

(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)

(Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember)

- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal										Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal										Personal insgesamt									
	Frauen					Männer					Frauen					Männer					Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet ¹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ²⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ³⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁴⁾	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet ⁵⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁶⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ⁷⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ⁸⁾	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet ⁹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ¹⁰⁾	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet ¹¹⁾	Anteil in %	davon Teilzeit ¹²⁾	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)	(28)	(29)	(30)	(31)
C4/W3	107	17	15,9	-	-	249	33	13,3	-	-	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	107	17	15,9	-	-	249	33	13,3	-	-
C3/W2	56	10	17,9	-	-	85	23	27,1	-	-	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	56	10	17,9	-	-	85	23	27,1	-	-
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	7	7	100,0	-	-	12	8	66,7	-	-	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	100,0	-	-	12	8	66,7	-	-
E 15 Ü TVöD/TV-L, ATB, S (B2,B3)	6	1	16,7	-	-	16	1	6,3	-	-	3	0	-	-	-	11	1	9,1	-	-	9	1	11,1	-	-	27	2	7,4	-	-
Zusammen	176	35	19,9	-	-	362	65	18,0	-	-	3	0	-	-	-	11	1	9,1	-	-	179	35	19,6	-	-	373	66	17,7	-	-
E 15 TVöD/TV-L	135	33	24,4	-	-	290	59	20,3	-	-	42	4	9,5	-	-	63	12	19,0	-	-	177	37	20,9	-	-	353	71	20,1	-	-
E 14 TVöD/TV-L	590	236	40,0	-	-	989	285	28,8	-	-	182	21	11,5	-	-	150	18	12,0	-	-	772	257	33,3	-	-	1.139	303	26,6	-	-
E 13 TVöD/TV-L	3.237	2.880	89,0	-	-	3.397	2.938	86,5	-	-	532	190	35,7	-	-	346	100	28,9	-	-	3.769	3.070	81,5	-	-	3.743	3.038	81,2	-	-
E 12 TVöD/TV-L	32	25	78,1	-	-	46	35	76,1	-	-	0	0	-	-	-	-	-	-	-	-	32	25	78,1	-	-	46	35	76,1	-	-
Zusammen	3.994	3.174	79,5	-	-	4.722	3.317	70,2	-	-	756	215	28,4	-	-	559	130	23,3	-	-	4.750	3.389	71,3	-	-	5.281	3.447	65,3	-	-
Insgesamt	4.170	3.209	77,0	-	-	5.084	3.382	66,5	-	-	759	215	28,3	-	-	570	131	23,0	-	-	4.929	3.424	69,5	-	-	5.654	3.513	62,1	-	-

1) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

2) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

3) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

4) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.

5) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

6) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

7) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

8) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.

9) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

10) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.

11) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

12) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Insgesamt FhG, HGF, MPG, WGL
Frauen- und Männeranteile am Personal insgesamt, am befristeten Personal und am inTeilzeit beschäftigten Personal der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen nach Vergütungsgruppen im Jahr 2024
(Bezugsgröße: Frauen/Männer insgesamt)
(Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember)
- ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung -

Tabelle 9.1 (1), Seite 5

Vergütungsgruppe:	Wissenschaftliches Personal										Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal										Personal insgesamt									
	Frauen					Männer					Frauen					Männer					Frauen					Männer				
	Frauen insgesamt	davon befristet 1)	Anteil in %	davon Teilzeit 2)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 3)	Anteil in %	davon Teilzeit 4)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 5)	Anteil in %	davon Teilzeit 6)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 7)	Anteil in %	davon Teilzeit 8)	Anteil in %	Frauen insgesamt	davon befristet 9)	Anteil in %	davon Teilzeit 10)	Anteil in %	Männer insgesamt	davon befristet 11)	Anteil in %	davon Teilzeit 12)	Anteil in %
	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)	(18)	(19)	(20)	(21)	(22)	(23)	(24)	(25)	(26)	(27)	(28)	(29)	(30)	(31)
C4/W3	350	35	10,0	38	10,9	1.114	119	10,7	171	15,4	7	1	14,3	0	-	8	2	25,0	-	-	357	36	10,1	38	10,6	1.122	121	10,8	171	15,2
C3/W2	327	133	40,7	25	7,6	619	195	31,5	67	10,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	327	133	40,7	25	7,6	619	195	31,5	67	10,8
C2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W1	16	15	93,8	2	12,5	27	19	70,4	3	11,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	15	93,8	2	12,5	27	19	70,4	3	11,1
E 15 Ü TV&D/TV-L, ATB, S (B2,B3,B4)	51	7	13,7	13	25,5	391	37	9,5	56	14,3	47	3	6,4	5	10,6	94	9	9,6	9	9,6	98	10	10,2	18	18,4	485	46	9,5	65	13,4
Zusammen	744	190	25,5	78	10,5	2.151	370	17,2	297	13,8	54	4	7,4	5	9,3	102	11	10,8	9	8,8	798	194	24,3	83	10,4	2.253	381	16,9	306	13,6
E 15 TV&D/TV-L	747	191	25,6	157	21,0	2.895	502	17,3	452	15,6	323	18	5,6	60	18,6	432	43	10,0	32	7,4	1.070	209	19,5	217	20,3	3.327	545	16,4	484	14,5
E 14 TV&D/TV-L	3.460	1.065	30,8	994	28,7	8.714	2.274	26,1	1.226	14,1	1.189	123	10,3	400	33,6	1.176	124	10,5	137	11,6	4.649	1.188	25,6	1.394	30,0	9.890	2.398	24,2	1.363	13,8
E 13 TV&D/TV-L	12.199	10.797	88,5	3.286	26,9	20.259	17.106	84,4	4.008	19,8	2.155	778	36,1	720	33,4	1.540	488	31,7	217	14,1	14.354	11.575	80,6	4.006	27,9	21.799	17.594	80,7	4.225	19,4
E 12 TV&D/TV-L	252	103	40,9	75	29,8	692	205	29,6	84	12,1	943	132	14,0	396	42,0	1.806	223	12,3	255	14,1	1.195	235	19,7	471	39,4	2.498	428	17,1	339	13,6
Zusammen	16.658	12.156	73,0	4.512	27,1	32.560	20.087	61,7	5.770	17,7	4.610	1.051	22,8	1.576	34,2	4.954	878	17,7	641	12,9	21.268	13.207	62,1	6.088	28,6	37.514	20.965	55,9	6.411	17,1
Insgesamt	17.402	12.346	70,9	4.590	26,4	34.711	20.457	58,9	6.067	17,5	4.664	1.055	22,6	1.581	33,9	5.056	889	17,6	650	12,9	22.066	13.401	60,7	6.171	28,0	39.767	21.346	53,7	6.717	16,9

1) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
2) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
3) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
4) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Wissenschaftlichen Personal insgesamt.
5) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
6) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
7) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
8) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal insgesamt.
9) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.
10) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Frauen von Frauen am Personal insgesamt.
11) Jeweiliger Anteil der befristet beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.
12) Jeweiliger Anteil der in Teilzeit beschäftigten Männer von Männern am Personal insgesamt.
Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Frauenanteil an Promovierenden und Postdocs nach Finanzierungsgrundlage

Tabelle 9.2

(ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, Datengrundlage: Personen, Stichtag 31. Dezember)

	2024											
	insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Tariflich beschäftigtes Personal				Stipendiaten/-innen ¹⁾			
					Insgesamt	davon			Insgesamt	davon		
						Männer	Frauen	Anteil in %		Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) ²⁾												
Promovierende	1.576	1.148	427	27,1	1.545	1.125	420	27,2	29	22	7	24,1
Postdocs	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF) ^{3), 4), 5)}												
Promovierende	7.318	4.386	2.932	40,1	5.255	3.178	2.077	39,5	690	401	289	41,9
Postdocs	3.282	1.981	1.300	39,6	2.892	1.774	1.117	38,6	106	68	38	35,8
Max-Planck-Gesellschaft (MPG)												
Promovierende**	3.626	2.087	1.539	42,4	3.481	2.008	1.473	42,3	145	79	66	45,5
Postdocs	2.727	1.773	954	35,0	2.592	1.668	924	35,6	135	105	30	22,2
Leibniz-Gemeinschaft (WGL)												
Promovierende	3.473	1.723	1.750	50,4	2.949	1.478	1.471	49,9	524	245	279	53,2
Postdocs	2.756	1.467	1.289	46,8	2.529	1.343	1.186	46,9	227	124	103	45,4
Insgesamt FhG, HGF, MPG, WGL												
Promovierende	15.993	9.344	6.648	41,6	13.230	7.789	5.441	41,1	1.388	747	641	46,2
Postdocs	8.765	5.221	3.543	40,4	8.013	4.785	3.227	40,3	468	297	171	36,5

1) Personal, das ein oder mehrere Stipendien bezieht und nicht im Rahmen eines Arbeitsvertrages beschäftigt ist.

2) Promovierende: Insgesamt-Wert enthält eine Person der Geschlechterkategorie "divers".

3) Neben Stipendiaten/-innen und tariflich beschäftigtem Personal führt die HGF auch Kategorien mit außertariflich beschäftigtem und sonstigem Personal.

4) Insgesamt-Werte enthalten auch außertariflich beschäftigtes Personal.

5) Postdocs: Insgesamt-Wert und Insgesamt-Wert "Tariflich beschäftigtes Personal" enthält eine Person der Geschlechterkategorie "divers".

** Bei Promovierenden handelt es sich um Beschäftigte mit Fördervertrag.

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Neubesetzungen von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen
(mit Beschäftigungsantritt im Jahr 2024, Datengrundlage: Personen)

Fraunhofer-Gesellschaft (FhG) ⁴⁾

Vergütungsgruppe	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
S (W3)	9	3	6	66,7	2	2		0,0	5	2	3	60,0
S (W2)	3	3	0	0,0	3	3		0,0	3	3		0,0
S (W1)	0			0,0				0,0				0,0
ATB (bisher E15Ü)	1	1	0	0,0				0,0				0,0
Insgesamt	13	7	6	46,2	5	5	0	0,0	8	5	3	37,5

Funktion ¹⁾	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	8	3	5	62,5					2	0	2	100,0
Zweite Führungsebene ²⁾	469	376	93	19,8	183	141	42	23,0	106	72	34	32,1
Dritte Führungsebene ²⁾												
Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen/Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	477	379	98	20,5	183	141	42	23,0	108	72	36	33,3

1) Definition der Führungsebenen siehe Anlage 1.
2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.
3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.
4) Seit 2013 werden die Wissenschaftler*innen im Bezug auf ihre Aufgabe „Wissenschaft“ und ab Entgeltgruppe 13 aufwärts ermittelt (auch der Zentrale).
Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Neubesetzungen von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen
 (ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, mit Beschäftigungsantritt im Jahr 2024, Datengrundlage: Personen)

Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF)

Vergütungsgruppe	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
S (W3)	37	20	17	45,9	6	2	4	66,7	6	3	3	50,0
S (W2)	28	15	13	46,4	7	3	4	57,1	2	1	1	50,0
S (W1)	4	2	2	50,0	4	2	2	50,0	0	0	0	0,0
ATB (bisher E15Ü)	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Insgesamt	70	38	32	45,7	17	7	10	58,8	8	4	4	50,0

Funktion ¹⁾	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	16	5	11	68,8	5	2	3	60,0	2	1	1	50,0
Zweite Führungsebene ²⁾	35	22	13	37,1	16	9	7	43,8	7	3	4	57,1
Dritte Führungsebene ²⁾	30	19	11	36,7	7	4	3	42,9	-	0	0	0,0
Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen/Forschungsbereiche ³⁾	17	8	9	52,9	15	8	7	46,7	4	2	2	50,0
Insgesamt	98	54	44	44,9	43	23	20	46,5	13	6	7	53,8

1) Definition der Führungsebenen siehe Anlage 1.
 2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.
 3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.
 Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Neubesetzungen von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen
(ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, mit Beschäftigungsantritt im Jahr 2024, Datengrundlage: Personen)

Max-Planck-Gesellschaft (MPG)

Vergütungsgruppe	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
S (W3)	15	5	10	66,7								
S (W2)	58	28	30	51,7	45	21	24	53,3				
S (W1)												
ATB (bisher E15Ü)												
Insgesamt	73	33	40	54,8	45	21	24	53,3				

Funktion ¹⁾	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	15	5	10	66,7								
Zweite Führungsebene ²⁾	58	28	30	51,7	45	21	24	53,3				
Dritte Führungsebene ²⁾	29	24	5	17,2	29	24	5	17,2				
Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen/Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	102	57	45	44,1	74	45	29	39,2				

1) Definition der Führungsebenen siehe Anlage 1.
2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.
3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.
Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Neubesetzungen von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen
 (ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, mit Beschäftigungsantritt im Jahr 2024, Datengrundlage: Personen)

Leibniz-Gemeinschaft (WGL)

Vergütungsgruppe	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
S (W3)	22	8	14	63,6	6	2	4	66,7	-	-	-	-
S (W2)	14	4	10	71,4	8	3	5	62,5	-	-	-	-
S (W1)	3	2	1	33,3	3	2	1	33,3	-	-	-	-
ATB (bisher E15Ü)	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	39	14	25	64,1	17	7	10	58,8	-	-	-	-

Funktion ¹⁾	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
Erste Führungsebene	11	4	7	63,6	4	2	2	50,0	-	-	-	-
Zweite Führungsebene ²⁾	35	13	22	62,9	7	3	4	57,1	2	1	1	50,0
Dritte Führungsebene ²⁾	75	27	48	64,0	55	26	29	52,7	18	10	8	44,4
Leitung selbstständiger Forschungs- und Nachwuchsgruppen/Forschungsbereiche ³⁾												
Insgesamt	121	44	77	63,6	66	31	35	53,0	20	11	9	45,0

1) Definition der Führungsebenen siehe Anlage 1.
 2) Soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene.
 3) Soweit nicht Teil der 1.-3. Führungsebene.
 Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Neubesetzungen von Stellen für wissenschaftliches Personal in Führungspositionen an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen
(ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, mit Beschäftigungsantritt im Jahr 2024, Datengrundlage: Personen)

Insgesamt FhG ¹⁾, HGF, MPG, WGL

Vergütungsgruppe	2024											
	Personal insgesamt	darunter Männer	darunter Frauen	Anteil in %	darunter: Personal auf Zeit				darunter: Personal in Teilzeit			
					Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %	Insgesamt	Männer	Frauen	Anteil in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)
S (W3)	83	36	47	56,6	14	6	8	57,1	11	5	6	54,5
S (W2)	103	50	53	51,5	63	30	33	52,4	5	4	1	20,0
S (W1)	7	4	3	42,9	7	4	3	42,9	-	-	0	0,0
ATB (bisher E15Ü)	2	2	0	0,0	-	-	0	0,0	-	-	0	0,0
Insgesamt	195	92	103	52,8	84	40	44	52,4	16	9	7	43,8

1) Seit 2013 werden die Wissenschaftler*innen im Bezug auf ihre Aufgabe „Wissenschaft“ und ab Entgeltgruppe 13 aufwärts ermittelt (auch der Zentrale).
Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Tabelle 9.4

Frauenanteil an gemeinsam berufenen Professuren

(ohne Geschäftsstelle/Generalverwaltung, Datengrundlage: Personen, Stichtag 31. Dezember)

Vergütungsgruppe	2024			
	gemeinsam berufene Professuren insgesamt	Anzahl Männer	darunter Frauen	
			Anzahl Frauen	Anteil Frauen in %
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)				
W3/C4	202	178	24	11,9
W2/C3	76	69	7	9,2
C2	-	-	-	-
W1	2	1	1	50,0
Zusammen	280	248	32	11,4
Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren (HGF)				
W3/C4	526	391	135	25,7
W2/C3	304	213	91	29,9
C2	-	-	-	-
W1	23	17	6	26,09
Zusammen	853	621	232	27,2
Max-Planck-Gesellschaft (MPG)				
W3/C4	25	23	2	8,0
W2/C3	6	3	3	50,0
C2	-	-	-	-
W1	1	0	1	100,0
Zusammen	32	26	6	18,8
Leibniz-Gemeinschaft (WGL)				
W3/C4	363	249	114	31,4
W2/C3	161	95	66	41,0
C2	-	-	-	-
W1	28	17	11	39,3
Zusammen	552	361	191	34,6
Insgesamt FhG, HGF, MPG, WGL				
W3/C4	1.116	841	275	24,6
W2/C3	547	380	167	30,5
C2	-	-	-	-
W1	54	35	19	35,2
Zusammen	1.717	1.256	461	26,8

Quelle: Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen.

Frauenanteil in Akademienvorhaben insgesamt nach Vergütungsgruppen und unter den ehrenamtlichen Projektleitungen, getrennt nach laufenden Vorhaben und neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben 2016, 2019, 2023, 2024

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

Gegenstand der Nachweisung	2016								2019							
	Laufende Vorhaben				Neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben				Laufende Vorhaben				Neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben			
	Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:		
		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Vergütungsgruppe (TVöD) ¹⁾ :																
E 15 Ü	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
E 15	26	18	8	30,8	1	1	0	0,0	22	14	8	36,4	0	0	0	0,0
E 14 Ü	18	14	4	22,2	0	0	0	0,0	1	1	0	0,0	0	0	0	0,0
E 14	148	89	59	39,9	9	6	3	33,3	161	95	66	41,0	0	0	0	0,0
E 13 Ü	118	66	52	44,1	3	1	2	66,7	97	50	47	48,5	0	0	0	0,0
E 13	435	215	220	50,6	47	27	20	42,6	537	275	262	48,8	0	0	0	0,0
E 12	5	5	0	0,0	0	0	0	0,0	4	3	1	25,0	0	0	0	0,0
E 11	15	4	11	73,3	0	0	0	0,0	15	5	10	66,7	0	0	0	0,0
E 10	6	4	2	33,3	0	0	0	0,0	6	4	2	33,3	0	0	0	0,0
E 9	41	16	25	61,0	1	0	1	100,0	37	13	24	64,9	0	0	0	0,0
E 8	13	4	9	69,2	0	0	0	0,0	12	3	9	75,0	0	0	0	0,0
E 7	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
E 6	26	4	22	84,6	0	0	0	0,0	16	0	16	100,0	0	0	0	0,0
E 5	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Außertariflich	2	0	2	100,0	0	0	0	0,0	2	1	1	50,0	0	0	0	0,0
Insgesamt	853	439	414	48,5	61	35	26	42,6	910	464	446	49,0	0	0	0	0,0
Ehrenamtliche Projektleitungen:	163	137	26	16,0	15	8	7	46,7	200	157	43	21,5	0	0	0	0,0

1) Die Mitarbeiter/innen im Akademienprogramm werden nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) bezahlt.

Trainees ²⁾	15	5	10	66,7	0	0	0	0,0	9	2	7	77,8	0	0	0	0,0
Akademieprofessur W1 ²⁾	5	1	4	80,0	0	0	0	0,0	4	1	3	75,0	0	0	0	0,0
Akademieprofessur W2 ²⁾	2	2	0	0,0	0	0	0	0,0	4	4	0	0,0	0	0	0	0,0

2) Zusätzliche Information der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

**Frauenanteil in Akademienvorhaben insgesamt nach Vergütungsgruppen und unter den ehrenamtlichen Projektleitungen,
getrennt nach laufenden Vorhaben und neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben 2016, 2019, 2023, 2024**

Datengrundlage: Personen, Stichtag: 31. Dezember

Gegenstand der Nachweisung	2023								2024							
	Laufende Vorhaben				Neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben				Laufende Vorhaben				Neu in die Förderung aufgenommene Vorhaben			
	Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:			Insgesamt	davon:		
		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)		Männer	Frauen	Anteil Frauen (in%)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)	(12)	(13)	(14)	(15)	(16)	(17)
Vergütungsgruppe (TVöD) ¹⁾:																
E 15 Ü	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
E 15	13	6	7	53,8	0	0	0	0,0	15	6	9	60,0	0	0	0	0,0
E 14 Ü	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
E 14	130	80	50	38,5	2	2	0	0,0	118	72	46	39,0	1	0	1	100,0
E 13 Ü	67	31	36	53,7	0	0	0	0,0	61	29	32	52,5	0	0	0	0,0
E 13	564	281	283	50,2	33	12	21	63,6	614	306	308	50,2	12	5	7	58,3
E 12	4	3	1	25,0	1	1	0	0,0	3	2	1	33,3	0	0	0	0,0
E 11	11	6	5	45,5	0	0	0	0,0	10	5	5	50,0	0	0	0	0,0
E 10	5	3	2	40,0	0	0	0	0,0	5	3	2	40,0	0	0	0	0,0
E 9	38	16	22	57,9	1	1	0	0,0	33	12	21	63,6	0	0	0	0,0
E 8	14	3	11	78,6	0	0	0	0,0	12	3	9	75,0	0	0	0	0,0
E 7	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
E 6	10	0	10	100,0	2	1	1	50,0	12	1	11	91,7	0	0	0	0,0
E 5	1	0	1	100,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Außertariflich	24	7	17	70,8	11	5	6	54,5	32	10	22	68,8	0	0	0	0,0
Insgesamt	881	436	445	50,5	50	22	28	56,0	915	449	466	50,9	13	5	8	61,5
Ehrenamtliche Projektleitungen:																
	196	143	53	27,0	15	6	9	60,0	192	142	50	26,0	4	2	2	50,0

1) Die Mitarbeiter/innen im Akademienprogramm werden nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) bezahlt.

Trainees ²⁾	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0	0	0	0	0,0
Akademieprofessur W1 ³⁾	5	2	3	60,0	0	0	0	0,0	7	2	5	71,4	0	0	0	0,0
Akademieprofessur W2 ³⁾	7	6	1	14,3	0	0	0	0,0	7	6	1	14,3	0	0	0	0,0

2) Zusätzliche Information der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen und der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

3) Zusätzliche Information der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

FhG: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Institutsleiter*innen und kommissarische Institutsleiter*innen, Wissenschaftliche Direktor*innen Zentrale (sofern vorhanden)
2. Führungsebene	2. Führungsebene Disziplinarische Leitungsebenen Fraunhofer 2-5
3. Führungsebene	3. Führungsebene

HGF: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene: Geschäftsführer Operations Director admin. Vorstand Geschäftsführung (Administrative / Technische GF) Einrichtungsleiter, Prokurist/In, Bereichsleitung, Stabsabteilungsleitung, Geschäftsbereichs-, Geschäftsfeldleitung, Verwaltungsdirektor/in, kaufmännischer Geschäftsführer, Abteilungs-/Stabsstellenleitung, Administrative Geschäftsführung, Abteilungsleiter/innen, Stabsleiter/innen, Vorstand	1. Führungsebene: Institutsleiter, selbstst. wiss. Abteilungsleiter, kommissarischer Institutsleiter, Nachwuchsgruppenleiter, KKG Leiter, Selbstständige wiss. kommissarische Abteilungsleitung, Leiter Core Facilitie, wiss. Vorstand, Geschäftsführung (Wissenschaftliche GF), Institutsdirektion, Prokurist/In, Stabsabteilungsleitung, Wiss. Geschäftsführung, Direktorium, CTO, Wissenschaftliche Direktorin, Departmentdirektor/in, Sektionsleitung, Wissenschaftliche Geschäftsführung, Themenbereichsleiter/innen, Abteilungsleitung, Vorstand
2. Führungsebene: Abteilungsleiter Abteilungsleitungen/ eine Fachbereichsleitung Hauptabteilungsleiter, Standortleitung, Außenbüro Leitung, VO-Büro Leitung, Bereichsleiter Zentrale Aufgaben, Gruppenleitung, Leiter der Verwaltungseinheiten, Fachbereichsleitung, Hauptabteilungsleitung Verwaltung, Hauptabteilungsleiter/innen, CIO, Sektionsleitung, Bereichsleitung, Stabsstellenleitung, Teamleiter/innen, Zentralabteilungsleiter	2. Führungsebene: stellv. Institutsleiter, stellv. selbstst. wiss. Abteilungsleiter, Abteilungsleiter, kommissarischer Abteilungsleiter, Leitung Pioneer Team, AG-Leiter, Nachwuchsgruppenleiter, Geschäftsbereiche, Abteilungsleiter Institut, Administrative Leitung Institut, sowohl Junior- als auch Seniorgruppenleiter*innen mit Vertrag am MDC, TP-Leiter*innen, Bereichsreferenten, leitende Wissenschaftler/innen, Forschungsbereichsleitung, Sektionsleitung, Faculty, Stabsstellenleitung, Bereichsleitung, Departmentleiter/innen, Gruppenleitung, Institutsdirektoren / Zentralabteilungsleiter
3. Führungsebene: stellvertr. Abteilungsleiter, Abteilungsleiter, Teamleitung, Leitung Zentrale Einrichtungen	3. Führungsebene: Abteilungsleitungen/ HI-Direktoren, Gruppenleiter, Arbeitsgruppenleitung, Teamleitung, Gruppenleitungen, Leiter/innen gemeinsamer Forschergruppen, W 3 / W 2-Professur, soweit nicht Teil der darüber liegenden Ebene, Forschungsgruppenleitung, Abteilungsleitung, Arbeitsgruppenleiter/innen, Nachwuchsgruppenleiter/innen,

MPG: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Direktor*innen und Wissenschaftliche Mitglieder (W3/C4)
2. Führungsebene	2. Führungsebene Max-Planck-Forschungsgruppenleiter*innen und Forschungsgruppenleiter*innen W2 (W2/C3); Lise-Meitner-Exzellenzprogramm
3. Führungsebene Verwaltungsleitungen	3. Führungsebene Gruppenleitungen (TV6D E13-E15Ü)

WGL: Funktionsbezeichnungen nach Führungsebene

Verwaltungspersonal	Wissenschaftliches Personal
1. Führungsebene	1. Führungsebene Institutsleitungen
2. Führungsebene	2. Führungsebene Abteilungsleitungen
3. Führungsebene	3. Führungsebene Gruppenleitungen (Arbeits-, Forschungs-, Nachwuchsgruppen)

ISBN: 978-3-947282-30-2